



Original Zubehör
Genuine Accessories
Accessoires d'Origine

Anbau-Anweisung

Elektro-Einbausatz

Teilenummer

5N0 055 204 A

Distributed by Volkswagen Zubehör GmbH
USA: Distributed by Volkswagen of America, Inc. Auburn Hills / Mi.

Änderung des Lieferumfanges vorbehalten

Printed in Germany
by Volkswagen Zubehör GmbH

Fahrzeugtyp:

VW Tiguan

11/07 >>

D

Lieferumfang:

- 1 Leitungssatz 10-adrig mit vormontiertem Steckdoseneinsatz,
- 1 Leitungssatz 11-adrig,
- 1 Leitung 1-adrig (1250 mm),
- 1 Leitung 1-adrig (150 mm),
- 3 Schrauben M5 x 30,
- 3 Muttern M5, selbstsichernd,
- 1 Anhängeranschlußgerät,
- 1 Sicherungseinsatz 50A,
- 2 Flachstecksicherungen 15A,
- 1 Flachstecksicherung 20A,
- 1 Flachstecksicherung 5A,
- 1 Buchsengehäuse 3-fach (weiß),
- 1 Buchsengehäuse 3-fach (schwarz),
- 1 Steckgehäuse 1-fach,
- 2 Schrauben M5 x 16,
- 2 Schnappmuttern,
- 1 Sechskantschraube M5 x 13,
- 1 Flanschmutter M5, selbstsichernd,
- 3 Kabelbinder mit Befestigungsanker,
- 15 Kabelbinder 140 mm lang,
- 8 Kabelbinder 300 mm lang.

Durchzuführende Arbeiten, allgemein:

1. Masse-Leitung von der Batterie trennen.
2. Leitungssatz 10, 11-adrig und Steckdosengehäuse montieren.
3. Funktionsprüfung.

1. Masse-Leitung von der Batterie trennen

Zur Vermeidung von Kurzschlüssen während der Montage und aus Sicherheitsgründen ist die Masse-Leitung unbedingt vor Beginn der Arbeiten von der Batterie zu trennen (**Brandgefahr!!**)

Achtung: Bordcomputer / Wegfahrsperr!

**Durch das Abklemmen der Batterie können gespeicherte Daten verloren gehen!
Herstellervorschriften beachten!!**

Vor Arbeitsbeginn Fehlerspeicher auslesen!

2. Leitungssatz 10, 11-adrig und Steckdosengehäuse montieren

Kofferraum-Bodenabdeckung entnehmen und Heckabschlussblech-Verkleidung ausbauen.

Die linke Kofferraum-Seitenverkleidung und das Staufach des Wagenhebers ausbauen.

Die Abdeckung an der Stirnseite des Armaturenbrettes entnehmen, den Lichtschalter und die Fußraumverkleidung Fahrerseite ausbauen.

Die linken Einstiegsverkleidungen ausbauen, dazu die Verkleidung der B-Säule oben lösen.

Den linken Rücksitz nach vorne klappen.

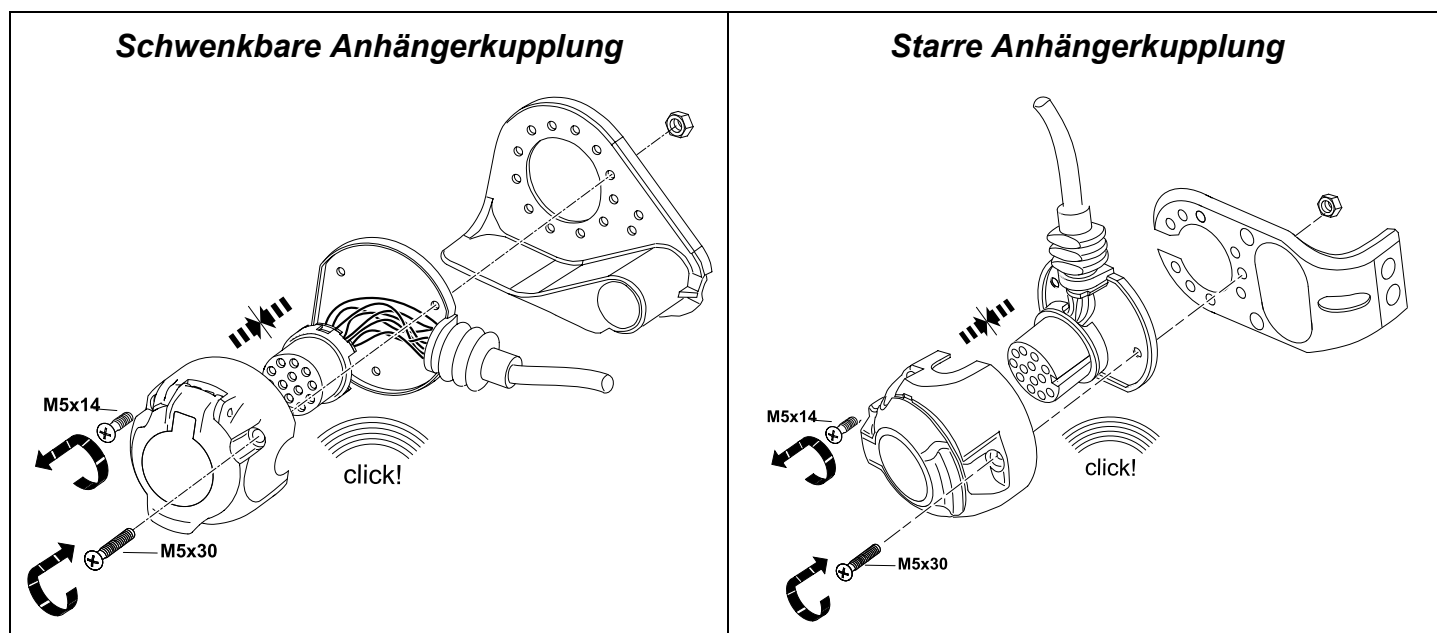
Den Sicherungsträger lösen und die Abdeckung der Rückseite ausbauen.

Die Abdeckung der fahrzeugseitigen Durchführung für den Leitungsstrang zur Anhängerkupplung im Heckabschlussblech links entnehmen.

Das Leitungssatzende 10-adrig mit vormontiertem Steckdoseneinsatz durch die fahrzeugseitige Durchführung vom Kofferraum nach außen, und weiter bis zu dem Halteblech für die Steckdose verlegen.

Den vormontierten Steckdoseneinsatz des Leitungssatzes und das Steckdosengehäuse unter Verwendung der beiliegenden **Schrauben M5x30** und **Muttern M5** am Halteblech der Anhängerkupplung montieren. Die montierten Schrauben **M5x14** werden nicht benötigt. **(Siehe Abb. 1)**

Abbildung 1



ACHTUNG!

- Auf ordnungsgemäßen Sitz der Dichtungselemente achten! Speziell die Dichtung am Leitungsaustritt aus der Steckdose muß auf dem Isolierschlauch sitzen, nicht nur auf den Einzel-Adern!**
- Leitungssatz so verlegen, daß keine Scheuerstellen entstehen können!**
- Leitungssatz nicht in der Nähe der Auspuffanlage verlegen!!**

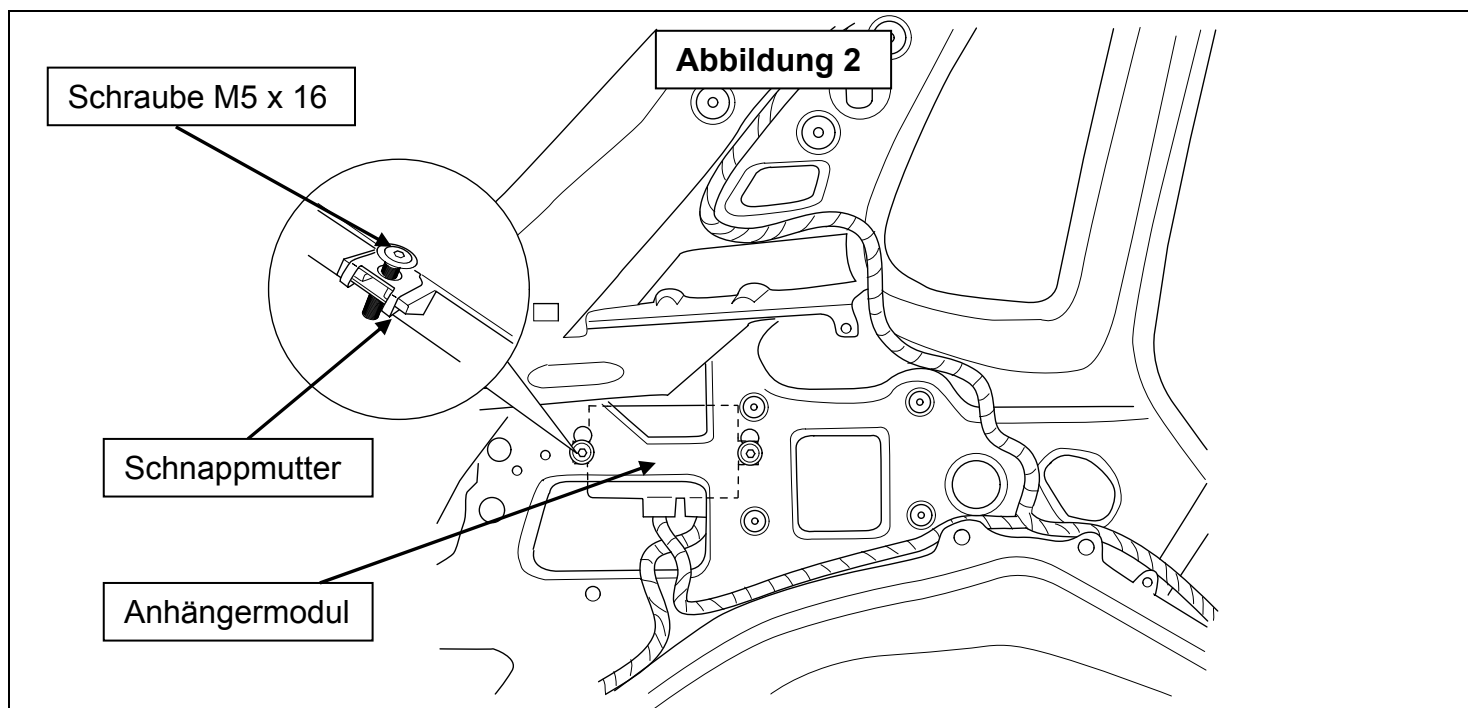
Die Steckdose ist wie folgt belegt:

Leitung	Kontakt-Nr.	Funktion
grün/gelb	1	Fahrtrichtungsanzeiger, links
braun/blau	2	Nebelschlußleuchte
braun	3	Masse (für Kontakt-Nr. 1 bis 8)
blau/grün	4	Fahrtrichtungsanzeiger, rechts
braun/rot	5	Rechte Schlußleuchte
schwarz/rot	6	Bremsleuchten
grau/weiß	7	Linke Schlußleuchte
schwarz/gelb	8	Rückfahrleuchte
rot/gelb	9	Stromversorgung (Dauerplus)
nicht belegt	10	Ladeleitung Plus für Batterie im Anhänger
nicht belegt	11	Masse (für Kontakt-Nr. 10)
nicht belegt	12	Steuerleitung Anhängererkennung
braun	13	Masse (für Kontakt-Nr. 9)

Die auf dem Leitungssatz montierte Gummitülle positionieren und in das Durchführungsloch zum Kofferraum einsetzen.

Den Leitungssatz unter Verwendung der beiliegenden Kabelbinder 300mm an dem Querträger der Anhängerkupplung fixieren.

Das Anhängeranschlußgerät unter Verwendung der beiliegenden Schnappmutter und Schrauben M5 x 16 an vorgesehener Stelle der linken Kofferraumseite montieren. (Siehe Abb. 2)



Die Steckgehäuse 12- und 16-fach des Leitungssatzes zu dem eben montierten Anhängeranschlußgerät verlegen, die Steckgehäuse in die vorgesehenen Steckplätze stecken und verrasten.

Den Leitungssatz 10-adrig unter Verwendung der beiliegenden Kabelbinder mit Befestigungsanker an den vorhandenen Bohrungen der linken Kofferraumseite fixieren.

Die Kabelschuhe der Leitungen **braun** des Leitungssatzes 10- und 11-adrig an den fahrzeugseitigen Massepunkt der linken Kofferraumseite anschließen.

Die verbleibenden Leitungssatzenden an der linken Fahrzeugseite, am fahrzeugsseitigen Leitungsstrang entlang, nach vorne bis in den Fußraum-Fahrerseite verlegen.

Die Leitungsenden **rot**, **rot/blau**, **rot/gelb** und **schwarz/blau** des Leitungssatzes zum Sicherungsträger verlegen.

Die hintere Abdeckung des Sicherungsträgers durch Verschieben abnehmen.

2.1 Fahrzeuge mit Sicherungsträger 58-fach

Die Sekundärverriegelungen **pink** des Sicherungsträgers durch Verschieben öffnen und die Leitungsenden **rot**, **rot/blau**, **rot/gelb** in die jeweils freien Sicherungssteckplätze stecken und verrasten. **(Siehe Abb. 3)**

Die Abdeckung der Zentralelektrik im Motorraum abnehmen und Luftfiltergehäuse ausbauen.

Den vorderen Teil des Batteriegehäuses entriegeln und nach oben herausziehen.

Die Batterie und den Batterieträger, sowie den Luftfilter komplett ausbauen.

2.1.1 Sicherungssteckplatz Nr. 5 ist nicht belegt:

Die Steckhülse der Leitung **schwarz/blau** des Leitungssatzes in den Sicherungssteckplatz **Nr. 5** des Sicherungsträgers stecken und verrasten.

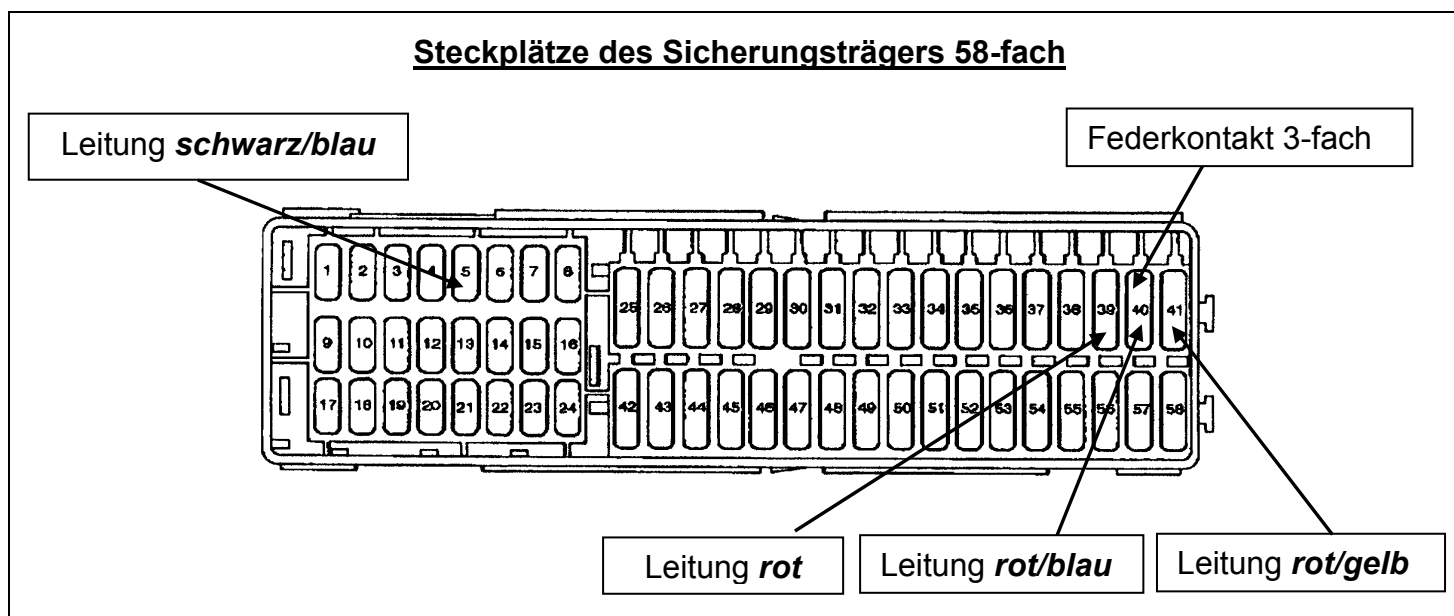
Das beiliegende Steckgehäuse 1-fach (schwarz) wird nicht benötigt. Das verbleibende Flachsteckgehäuse mit beiliegendem Kabelbinder am fahrzeugsseitigen Leitungsstrang fixieren.

2.1.2 Sicherungssteckplatz Nr. 5 ist belegt:

Die **Sicherung 5A** aus dem **Sicherungssteckplatz Nr. 5** entnehmen und die Steckhülse der Leitung **schwarz/blau** mit dem VW Ausdrückwerkzeug **VAS 1978-4** Best. Nr.: **Z 401 514 WE** aus der **Kammer** des Sicherungssteckplatzes **Nr. 5** ausstoßen.

Die Steckhülse der fahrzeugsseitigen Leitung **schwarz/blau** in das beiliegende Steckgehäuse 1-fach **schwarz** stecken, verrasten und das so montierte Steckgehäuse mit dem passenden Gegenstück des Leitungssatzes (**Leitung schwarz/blau**) zusammenstecken.

Abbildung 3



Den Federkontakt 3-fach der beiliegenden Leitung 1-adrig (1250mm) in die freien **Steckplätze 39, 40** und **41** stecken. Die Leitung 1-adrig (150mm) wird in diesem Fall nicht benötigt. **(Siehe Abb. 3)**

Den Kabelschuh des verbleibenden Leitungsendes am fahrzeugseitigen Kabelstrang entlang, zur Durchführungstülle in den Motorraum verlegen.

Einen geeigneten noch freien Leitungsausgang der Durchführungstülle öffnen und den Kabelschuh durch diese Öffnung in den Motorraum führen. Die Öffnung vorher Aufweiten und anschließend abdichten. **(Siehe Abb. 4, Pos. 1)**

Den Kabelschuh weiter am fahrzeugseitigen Leitungsstrang zur Dauerplusverteilung der Zentralelektrik im Motorraum verlegen. **(Siehe Abb. 4)**

Die Kabelführung der Dauerplusverteilung öffnen und die Leitung 1-adrig in den dafür vorgesehenen Halter (**Kammer 8**) einlegen. **(Siehe Abb. 4, Pos. 2)**

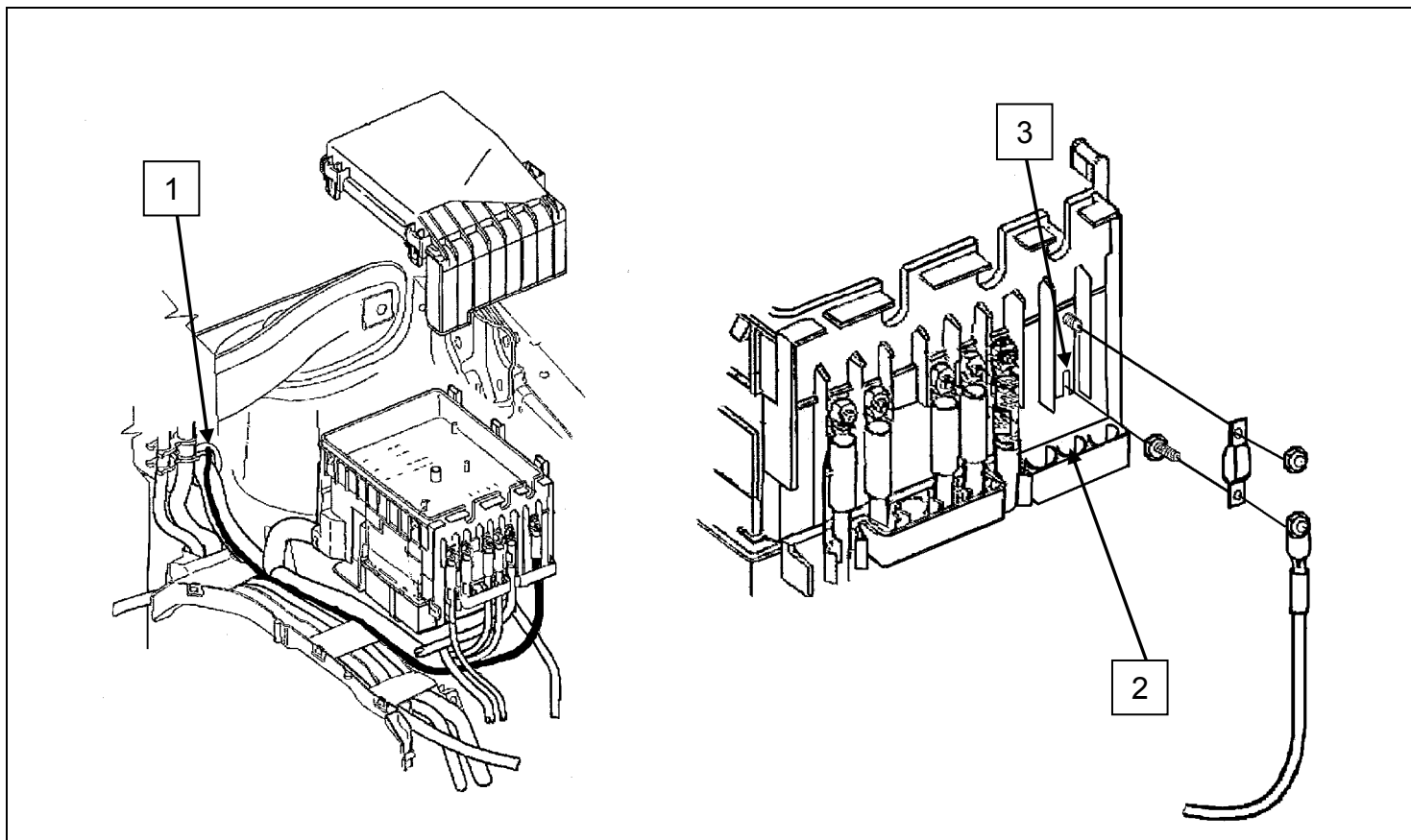
Beiliegende Sechskantschraube M5 x 13 in die Nut, unterhalb der Dauerplusverteilung, schieben und verrasten. **(Siehe Abb. 4, Pos. 3)**

Den beiliegenden Sicherungseinsatz (**wie in Abb. 4 dargestellt**) mit beiliegender Flanschmutter und dem Kabelschuh der montierten Leitung befestigen und unter Verwendung des Drehmomentschlüssels **V.A.G. 1331** mit **4,5 Nm** anziehen.

HINWEIS:

Die Leitung 1-adrig im Bereich des zuvor hergestellten Leitungsausganges der Durchführungstülle mit Kleband **VW Nr. : N 103 113 01** mehrlagig umwickeln.
(Feuchtigkeitseintritt in den Innenraum verhindern)

Abbildung 4



Die beiliegenden Flachstecksicherungen und die ggf. zuvor entnommene Sicherung 5A gemäß nachfolgender Tabelle in die jeweils freien Sicherungssteckplätze stecken und verrasten.

Sicherungssteckplatz Nr.	Ampere	Funktion
5	5A	Versorgung Klemme 15 für Anhängeranschlußgerät
39	15A	Stromversorgung Anhängeranschlußgerät
40	15A	Stromversorgung Anhängeranschlußgerät
41	20A	Stromversorgung (Dauerplus) Anhängersteckdose

2.2 Fahrzeuge mit Sicherungsträger 60-fach

Die Sekundärverriegelungen **pink** des Sicherungsträgers durch Verschieben öffnen und die Leitungsenden **rot**, **rot/blau**, **rot/gelb** in die jeweils freien Sicherungssteckplätze stecken und verrasten. (*Siehe Abb. 5*)

2.2.1 Sicherungssteckplatz Nr. 14 ist nicht belegt:

Die Steckhülse der Leitung **schwarz/blau** des Leitungssatzes in den Sicherungssteckplatz **Nr. 14** des Sicherungsträgers stecken und verrasten.

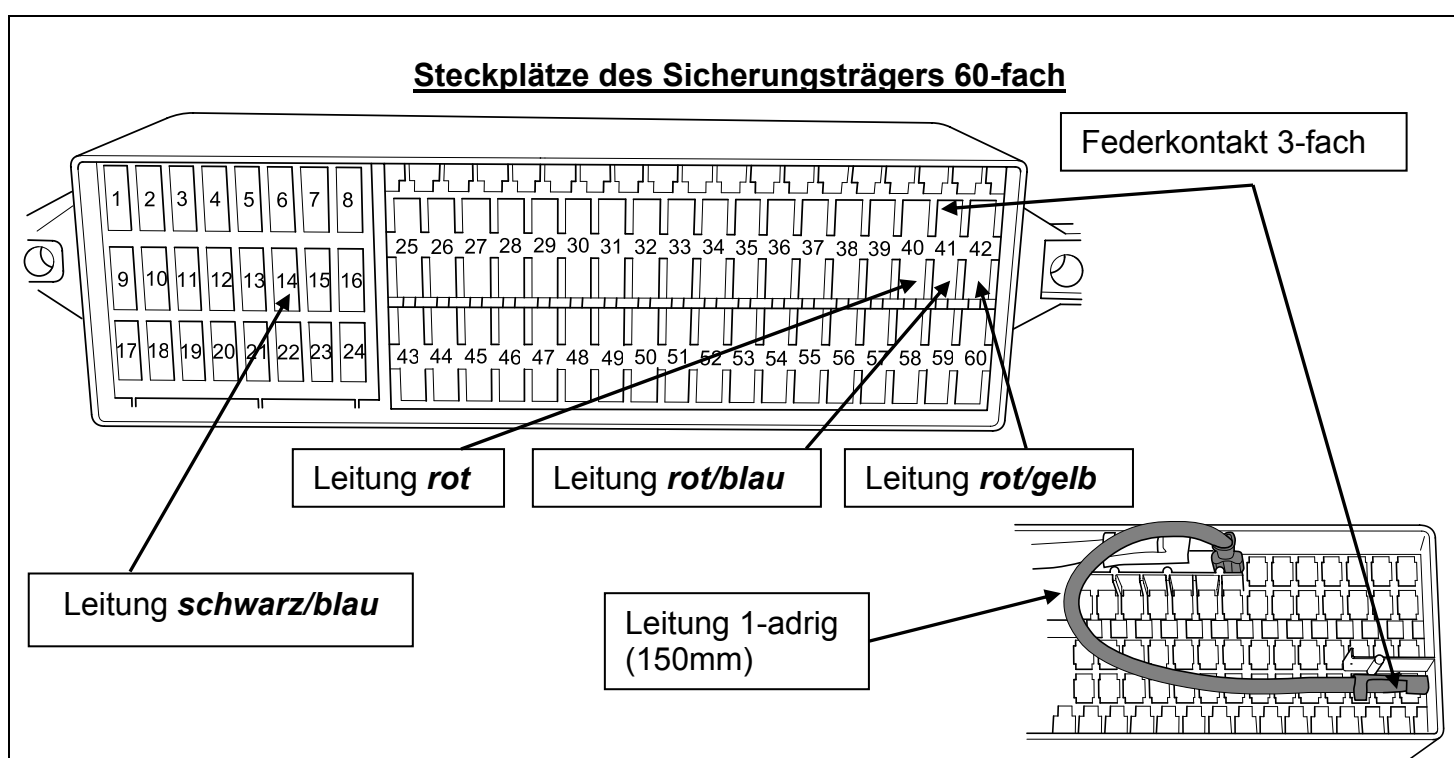
Das beiliegende Steckgehäuse 1-fach (schwarz) wird nicht benötigt. Das verbleibende Flachsteckgehäuse mit beiliegendem Kabelbinder am fahrzeugseitigen Leitungstrang fixieren.

2.2.2 Sicherungssteckplatz Nr. 14 ist belegt:

Die **Sicherung 10A** aus dem **Sicherungssteckplatz Nr. 14** entnehmen und die Steckhülse der Leitung **schwarz/blau** mit dem VW Ausdrückwerkzeug **VAS 1978-4** Best. Nr.: **Z 401 514 WE** aus der **Kammer** des Sicherungssteckplatzes **Nr. 14** ausstoßen.

Die Steckhülse der fahrzeugseitigen Leitung **schwarz/blau** in das beiliegende Steckgehäuse 1-fach **schwarz** stecken, verrasten und das so montierte Steckgehäuse mit dem passenden Gegenstück des Leitungssatzes (**Leitung schwarz/blau**) zusammenstecken.

Abbildung 5



Den Federkontakt 3-fach der beiliegenden Leitung 1-adrig (150mm) in die freien **Steckplätze 40, 41** und **42** stecken. (**Siehe Abb. 5**)

Die 6,3mm Flachsteckhülse der Leitung 1-adrig 150mm auf den Servicekontakt der Dauerplusschiene für die Sicherungssteckplätze 20 bis 24 und 43 bis 53 stecken. (**Siehe Abb. 5**)

Die beiliegende Leitung 1-adrig (1250mm), die Sechskantschraube M5 x 13, die Flanschnutter M5 selbstsichernd und der Sicherungseinsatz 50A wird in diesem Fall nicht benötigt.

Die beiliegenden Flachstecksicherungen und die ggf. zuvor entnommene Sicherung 5A/10A gemäß nachfolgender Tabelle in die jeweils freien Sicherungssteckplätze stecken und verrasten.

Sicherungssteckplatz Nr.	Ampere	Funktion
14	5A/10A	Versorgung Klemme 15 für Anhängeranschlußgerät
40	15A	Stromversorgung Anhängeranschlußgerät
41	15A	Stromversorgung Anhängeranschlußgerät
42	20A	Stromversorgung (Dauerplus) Anhängersteckdose

2.3.1 Bis Modelljahr 2010 (mit Bordnetzsteuergerät)

Die Leitungssatzenden **orange/braun**, **orange/grün** und **schwarz/rot** zum Bordnetzsteuergerät verlegen.

Die Sekundärverriegelung **rot** des Bordnetzsteuergerätes durch Verschieben öffnen und das Steckgehäuse 12-fach **schwarz** vom **Steckplatz G** des Bordnetzsteuergerätes abziehen.

Die Steckerleiste 12-fach entriegeln und aus der Gehäuseverkleidung herausziehen.

Den Buchsenkontakt der fahrzeugseitigen Leitung **orange/braun** aus **Kammer 7** ausstoßen und in **Kammer 1** des beiliegenden Buchsengehäuses 3-fach **schwarz** stecken und verrasten.

Den Buchsenkontakt der fahrzeugseitigen Leitung **orange/grün** aus **Kammer 8** ausstoßen und in **Kammer 3** des Buchsengehäuses 3-fach **schwarz** stecken und verrasten.

Die Buchsenkontakte der Leitungen **orange/braun** und **orange/grün** des Leitungssatzes in die frei gewordene **Kammer 7 (orange/braun)** und **Kammer 8 (orange/grün)** des Buchsengehäuses 12-fach stecken.

Die Steckerleiste 12-fach wieder in die Gehäuseverkleidung stecken und verriegeln.

Das Steckgehäuse 16-fach **schwarz** vom **Steckplatz E** des Bordnetzsteuergerätes abziehen, die Steckerleiste 16-fach entriegeln und aus der Gehäuseverkleidung herausziehen.

Den Buchsenkontakt der fahrzeugseitigen Leitung **schwarz/rot** aus **Kammer 2** ausstoßen und in **Kammer 2** des beiliegenden Buchsengehäuses **weiß** stecken und verrasten.

Den Buchsenkontakt der Leitung **schwarz/rot** des Leitungssatzes in die frei gewordene **Kammer 2 (schwarz/rot)** des Buchsengehäuses 16-fach stecken.

Die so montierten Buchsengehäuse 3-fach mit den passenden Gegenstücken des Leitungssatzes zusammenstecken und verrasten.

Die Steckerleiste 16-fach wieder in die Gehäuseverkleidung stecken und verriegeln.

Die Buchsengehäuse 12- und 16-fach wieder auf das Bordnetzsteuergerät stecken und die **rote** Sekundärverriegelung des Bordnetzsteuergerätes schließen.

2.3.2 Ab Modelljahr 2010 (mit Body Control Module)

Die Leitungssatzenden **orange/braun**, **orange/grün** und **schwarz/rot** zum **BCM** (Body Control Module) verlegen.

Das Steckgehäuse 52-fach **braun** vom **Steckplatz C** des **BCM** (Body Control Module) abziehen.

Die Steckerleiste 52-fach entriegeln, aus der Gehäuseverkleidung herausziehen und die Steckerhälften durch verschieben voneinander trennen.

Den Buchsenkontakt der fahrzeugseitigen Leitung **orange/grün** aus **Kammer 15** ausstoßen und in **Kammer 3** des beiliegenden Buchsengehäuses 3-fach **schwarz** stecken und verrasten.

Den Buchsenkontakt der fahrzeugseitigen Leitung **orange/braun** aus **Kammer 16** ausstoßen und in **Kammer 1** des Buchsengehäuses 3-fach **schwarz** stecken und verrasten.

Den Buchsenkontakt der fahrzeugseitigen Leitung **schwarz/rot** aus **Kammer 17** ausstoßen und in **Kammer 2** des Buchsengehäuses 3-fach **weiß** stecken und verrasten.

Die Buchsenkontakte der Leitungen **orange/grün** und **orange/braun** des Leitungssatzes in die freigewordene **Kammer 15 (orange/grün)**, **Kammer 16 (orange/braun)** und **Kammer 17 (schwarz/rot)** des Steckgehäuses 52-fach stecken.

Die so montierten Buchsengehäuse 3-fach mit den passenden Gegenstücken des Leitungssatzes zusammenstecken und verrasten.

Die einzelnen Steckerhälften zusammenschieben und Steckerleiste 52-fach wieder in die Gehäuseverkleidung stecken und verriegeln.

Das Steckgehäuse 52-fach wieder auf das **BCM** (Body Control Module) stecken und verrasten.

Masse-Leitung wieder an die Batterie anschließen.

HINWEIS:

Die zusätzliche Kontroll-Leuchte (C2) zur Kontrolle der Fahrtrichtungsanzeiger am Anhänger ist fahrzeugseitig nicht vorhanden. Die Kontrolle der Anhängerleuchten (außer Nebelschlussleuchte und Rückfahrscheinwerfer) erfolgt durch die Lichtausfall-Kontrolle im Kombi-Instrument.

Das fahrzeugseitige Gateway muß wie nachfolgend beschrieben, unter dem Punkt Eigendiagnose, mit einem VAS-Tester zur Funktionserweiterung Anhängervorrichtung codiert werden:

- **19 Diagnoseinterface für Datenbus**
- **Codierung**
 - **Verbauliste codieren**
 - **Anhängersfunktion (DA69) codieren und**
 - **mit → "weiter" bestätigen**

Nach dieser Codierung muss eine Rückdokumentation über das Softwareversionsmanagement wie folgt durchgeführt werden. Um diese Codierung durchführen zu können muss eine Marken CD ab dem Softwarestand 18.00.00 auf dem Diagnosetester installiert sein.

Geführte Fehlersuche mit dem Fahrzeugsystem starten:

- **Funktions-/Bauteilwahl**
- **Softwareversionsmanagement**
- **Softwareanpassung auswählen**
 - **im Prüfprogramm Punkt 3 "Um-/Nachrüstung" auswählen**
 - **im Prüfprogramm den Maßnahmecode 30F2D eingeben**

Nach Eingabe des Maßnahmecodes muss bei Fahrzeugen mit Einparkhilfe, Parklenkassistent oder einer Kamera (Rückfahrkamera, Frontsensorik Fahrerassistenzsystem) dieses SG in der Geführten Fehlersuche online codiert werden:

Prüfprogramm "Steuergerät Online" codieren

- Funktion "Steuergerät codieren"
- Diagnoseadresse der SG eingeben:
 - Einparkhilfe PDC → DA 10
 - Parklenkassistent → DA 10
 - Kamerasteuergerät → DA 6C Rückfahrkamera
 - Kamerasteuergerät → DA A5 Frontsensorik Fahrerassistenzsystem
 - → jeweils bestätigen

Bei Fahrzeugen bis Produktionsdatum KW48/07 muss die Gespannstabilisierung zwingend aktiviert werden!

Passen sie hierzu das ABS-Steuergerät - J104 mit der Geführten Fehlersuche wie folgt an:

- Geführte Fehlersuche
- Fahrzeug auswählen
- → "weiter" (Fahrzeugsystemtest)
- → "weiter"
- mit "Sprung" in "Funktions-Bauteilwahl"
- Fahrwerk
 - Bremsanlage
 - 01 Eigendiagnosefähige Systeme
 - Antiblockiersystem
 - Funktionen
 - Anpassung -J104 mit Gespannstabilisierung
 - weiter den Menü-Anweisungen folgen

Sollte diese Anpassungsmöglichkeit im Menü des ABS-Steuergerätes nicht aufgeführt sein, wird die Gespannstabilisierung von dem vorhandenen Steuergerät nicht unterstützt.

Bei Fahrzeugen ab Produktionsdatum KW49/07 ist die Gespannstabilisierung automatisch aktiviert.

Die automatische Aktivierung der Gespannstabilisierung wird bei angeschlossenem Anhänger wie folgt überprüft:

- Fahrzeug Eigendiagnose
- 03 Bremselektronik
- Messwerte
 - "10" und "Q" eingeben
 - Anhänger ja

3. Funktionsprüfung

Alle Funktionen mit einem geeigneten Prüfgerät prüfen.

Alle Leitungsstränge des Einbausatzes entlang der fahrzeugseitigen Leitungsstränge verlegen, mit beiliegenden Kabelbindern fixieren und/oder in die vorhandenen Kabelhalterungen einlegen!

Alle Verkleidungen und demontierten Teile wieder einbauen.



Original Zubehör
Genuine Accessories
Accessoires d'Origine

Fitting Instructions

Electrical Installation Kit

Part number

5N0 055 204 A

Distributed by Volkswagen Zubehör GmbH

USA: Distributed by Volkswagen of America, Inc. Auburn Hills / Mi.

Equipment supplied is subjekt to alteration

Printed in Germany
by Volkswagen Zubehör GmbH

Vehicle:

VW Tiguan

11/07 >>

GB

Package includes:

- 1 Cable set, 10-core, with pre-assembled socket insert
- 1 Cable set, 11-core
- 1 Cable 1-core (1,250 mm)
- 1 Cable 1-core (150 mm)
- 1 Socket housing
- 3 Screws M5 x 30
- 3 Nuts, M5, self-locking
- 1 Trailer connection unit
- 1 50 A fuse link
- 2 15 A flat pin fuses
- 1 20 A flat pin fuse
- 1 5 A flat pin fuse
- 1 Socket housing, 3-way (white)
- 1 Socket housing, 3-way (black)
- 1 Plug housing, 1-way
- 2 Screws M5 x 16
- 2 Spring nuts
- 1 Hexagon screw M5 x 13
- 1 Flange nut M5, self-locking
- 3 Cable ties with securing anchor
- 15 Cable ties, length 140 mm
- 8 Cable ties, length 300 mm

General procedure:

1. Disconnect earth leads from the batteries.
2. Assemble 10-core and 11-core cable set and socket housing.
3. Functional check.

1. Disconnect earth leads from the batteries

To avoid short circuits during assembly and for safety reasons the earth leads must be disconnected from the batteries before starting installation work (**fire hazard**).

Attention: On-board computer / immobiliser.

**Stored data may be lost due to batteries being disconnected.
Follow manufacturers' instructions.**

Before starting work, read out the error memory!

2. Assemble 10-core and 11-core cable set and socket housing.

Remove floor covering in boot and tail end panel covering.

Remove the left side boot panelling and the storage compartment for the car jack.

Remove the cover on the front of the dashboard, the light switch and the footwell panelling on the driver side.

Remove the left door entry panelling. To do so, remove the B-pillar panelling on the top.

Fold the left rear seat forward.

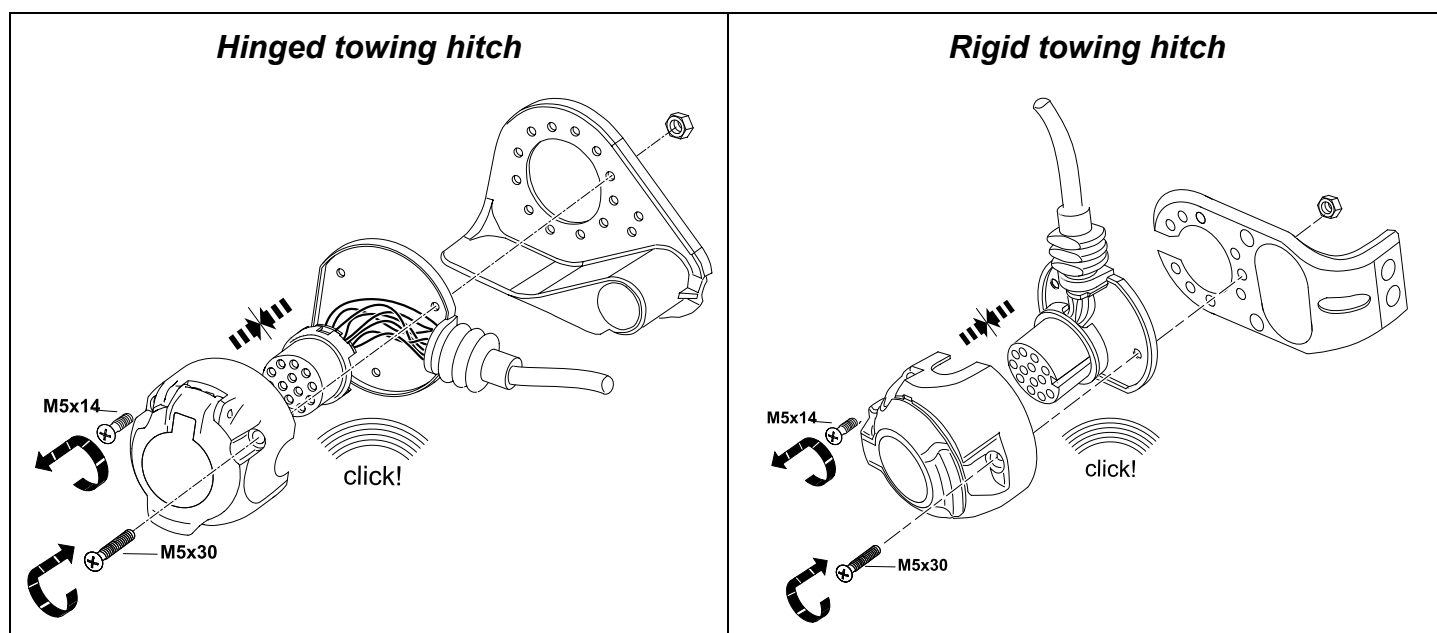
Release the fuse box and remove the rear side covering.

Remove the covering of the existing hole for the cable loom to the towing hitch in the left tail end panel.

Route the end of the 10-core cable set with the pre-assembled socket insert through the existing hole from the boot to the outside and then up to the mounting plate for the socket.

Using the **screws M5x30** and **nuts M5** supplied, fit the pre-assembled socket insert of the cable set and the socket housing to the towing hitch mounting plate. The screws **M5x14** already re not required. (See Fig. 1)

Figure 1



CAUTION

- Particular care must be taken to ensure that the seal at the cable exit from the socket is fitted on the insulating sleeve and not just on the individual wires.
- Lay cable set so that **no chaffing** can occur!
- Do **not** lay cable set **near to exhaust system!**

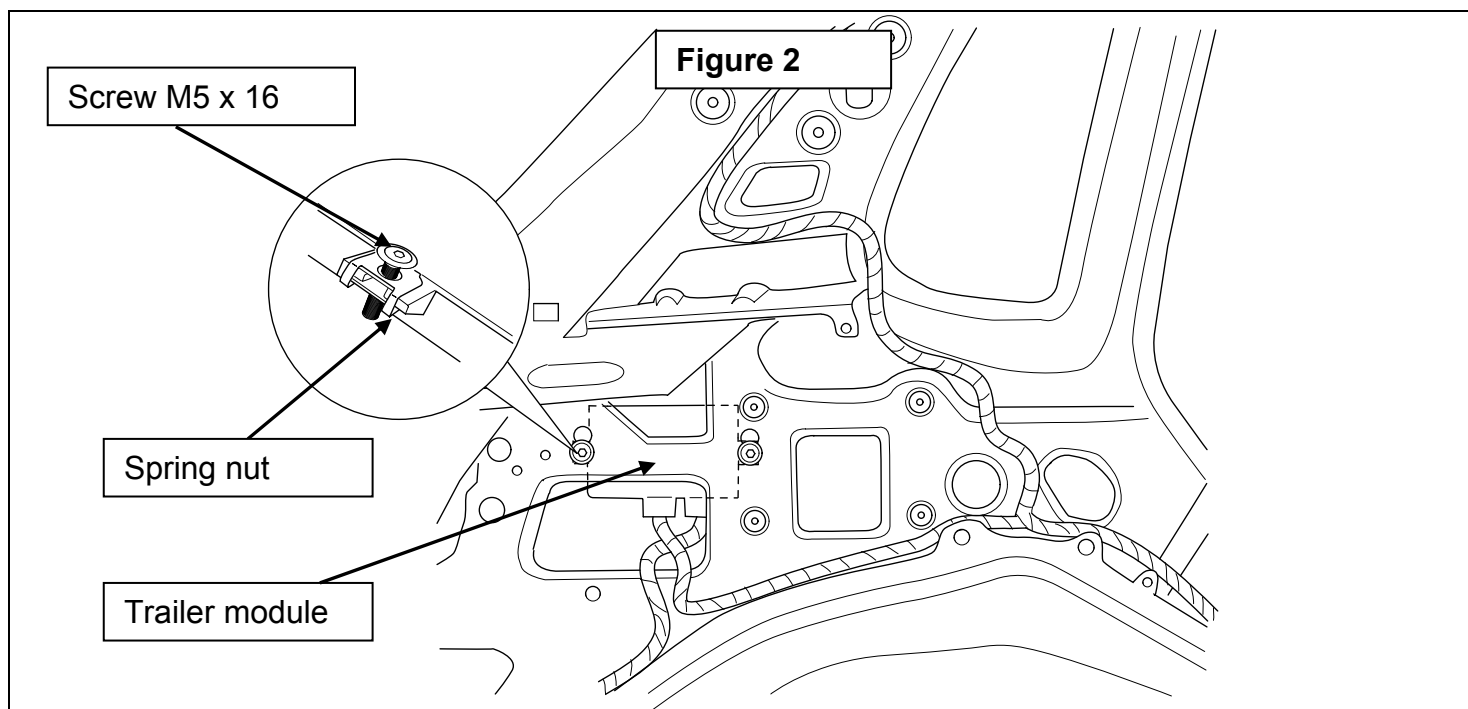
Connect socket as follows:

Cable	Contact No.	Function
green/yellow	1	turn signal, left
brown/blue	2	rear fog light
brown	3	earth (for contact nos. 1 to 8)
blue/green	4	turn signal, right
brown/red	5	rear light, right
black/red	6	brake lights
grey/white	7	rear light, left
black/yellow	8	reversing lamp
red/yellow	9	power supply (uninterrupted positive)
unused	10	positive charge line for battery in trailer
unused	11	earth (for contact no. 10)
unused	12	control line for trailer detection
brown	13	earth (for contact no. 9)

Position the rubber grommet fitted on the cable set and insert it into the hole leading to the boot.

Using the 300-mm cable tie supplied, attach the cable set to the towing hitch cross member.

Using the spring nuts and screws M5 x 16 supplied, fix the trailer connection unit to the designated position on the left side of the boot. (See Fig. 2)



Route 12-way and 16-way plug housings of cable set to the newly fitted trailer connection unit, connect and lock plug housings in designated sockets.

Using the cable ties with securing anchor, attach the 10-core cable set to the existing holes on the left side of the boot.

Connect the cable lug of **brown** cables of the 10-core and 11-core cable set to the existing ground point at left side of the boot.

Route the remaining cable set ends on the left side of the vehicle forwards along the vehicle cable loom, to the footwell on the driver's side.

Route the **red**, **red/blue**, **red/yellow** and **black/blue** cable ends of the cable set to the fuse box.

Remove the rear cover from the fuse box by sliding it.

2.1 Vehicles with 58-way Fuse Carrier

Slide open the **pink** secondary locks of the fuse box; then connect and lock the **red**, **red/blue** and **red/yellow** cable ends in the unused fuse slots. (See Fig. 3)

Remove the central electrics covering in the engine compartment and take out the air filter housing.

Unlock the front part of the battery housing and remove from the top.

Completely remove the battery and the battery carrier, as well as the air filter.

2.1.1 Fuse slot no. 5 is not used:

Connect and lock the terminal socket of the **black/blue** cable of the cable set in fuse slot no. 5 of the fuse box.

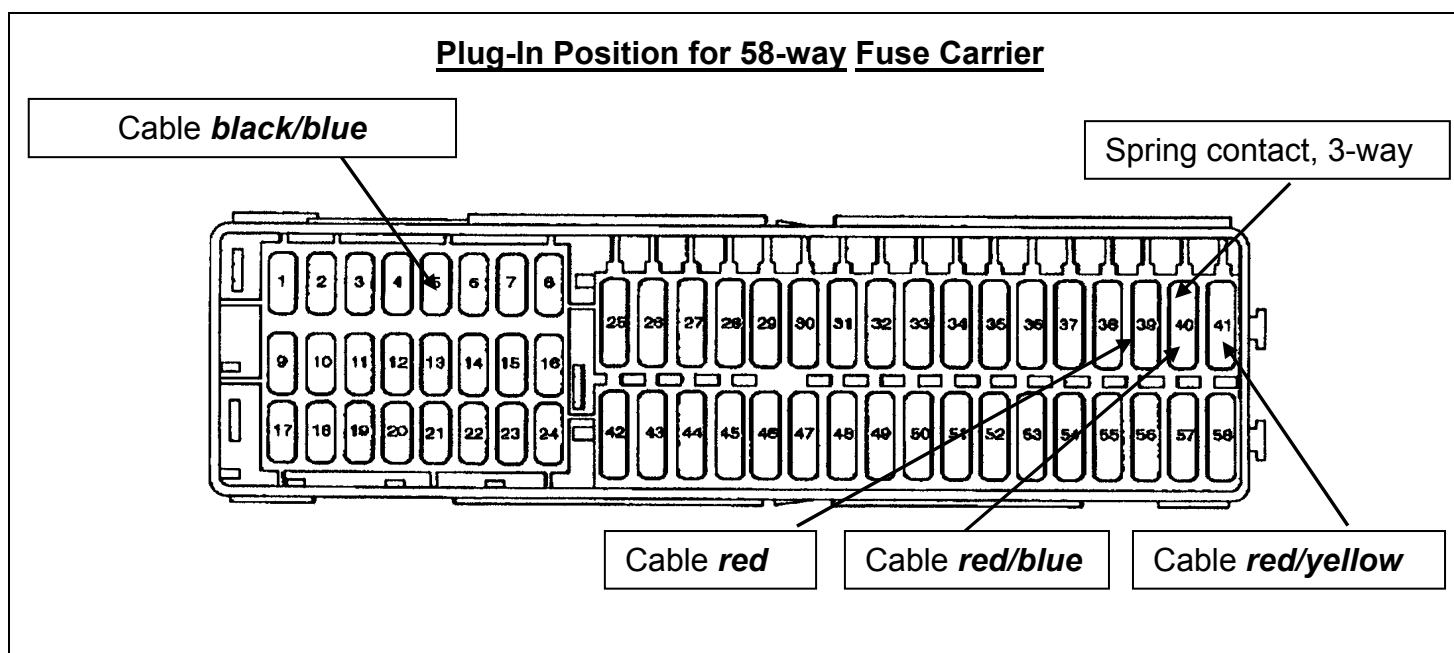
The 1-way plug housing (black) supplied is not required. Using the cable ties supplied, attach the remaining flat connector housing to the vehicle cable loom.

2.1.2 Fuse slot no. 5 is used:

Remove the **5 A fuse** from **fuse slot no. 5** and eject the terminal socket of the **black/blue** cables with the contact disassembly tool **VAS 1978-4** (order no. **Z 401 514 WE**) from the **chamber** of fuse slot no. 5.

Connect and lock the terminal socket of the vehicle-fitted **black/blue** cable in the 1-way **black** plug housing supplied, and the assembled plug housing to the mating connector of the cable set (**black/blue cable**).

Figure 3



Plug in the 3-way spring contact of the 1-core (1,250 mm) cable supplied in the free **slots 39, 40 and 41**. The 1-core cable (150 mm) will not be required in this case. **(See fig. 3)**

Route the cable lug of the remaining cable end along the vehicle loom to the hole grommet in the engine compartment.

Open a suitable, still unused cable exit of the hole grommet and route the cable lug through this opening into the engine compartment. Widen the opening beforehand and then seal. **(See Fig. 4, item 1)**

Route the cable lug further along the cable loom to the uninterrupted positive distribution of the central electronics in the engine compartment. **(See Fig. 4)**

Open the cable guide of the uninterrupted positive distribution and insert the 1-core cable into the designated holder (**chamber 8**). **(See Fig. 4, item 2)**

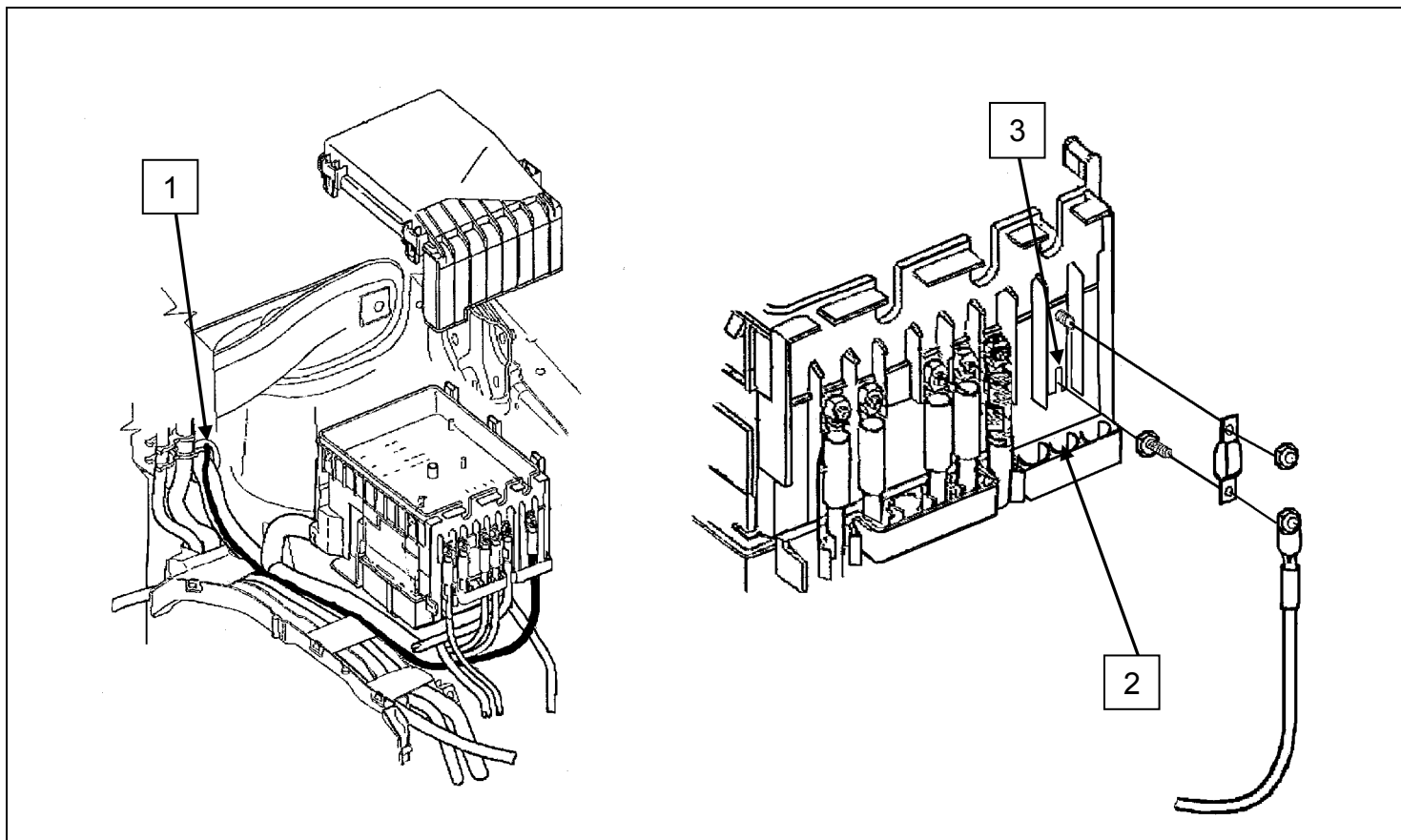
Slide the M5 x 13 hexagon screw provided into the slot beneath the uninterrupted positive distribution and lock. **(See Fig. 4, item 3)**

Attach the fuse link supplied (**as shown in Fig. 4**) using the provided flange nuts and cable lug of the mounted cable and tighten to **4.5 Nm** using the torque wrench **V.A.G. 1331**.

NOTE:

Wrap 1-core cable with several layers of adhesive tape **VW No. : N 103 113 01**
in area of previously produced cable exit of hole grommet.
(prevent ingress of moisture in interior)

Figure 4



According to the following table, connect and lock the flat pin fuses supplied and, if necessary, the 5A fuse removed beforehand, in the unused fuse slots.

Cable	Fuse slot no.	Rating (Amp)	Function
black/blue	5	5A	Supply - terminal 15 for trailer connection unit
red	39	15A	Power supply - trailer connection unit
red/blue	40	15A	Power supply - trailer connection unit
red/yellow	41	20A	Power supply (uninterrupted positive) - trailer socket

2.2 Vehicles with 60-way Fuse Carrier

Slide open the **pink** secondary locks of the fuse box; then connect and lock the **red, red/blue and red/yellow** cable ends in the unused fuse slots. (See Fig. 5)

2.2.1 Fuse slot no. 14 is not used:

Connect and lock the terminal socket of the **black/blue** cable of the cable set in fuse slot **no. 14** of the fuse box.

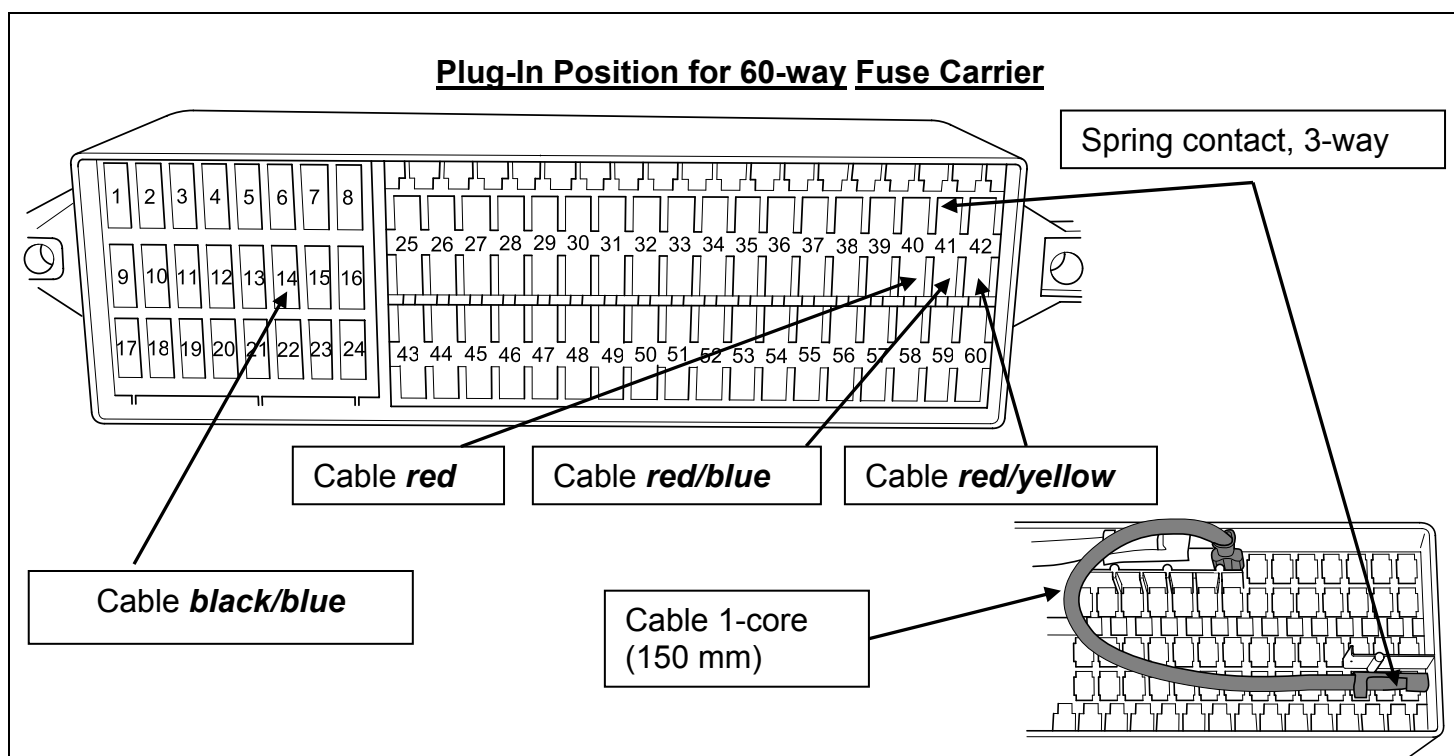
The 1-way plug housing (black) supplied is not required. Using the cable ties supplied, attach the remaining flat connector housing to the vehicle cable loom.

2.2.2 Fuse slot no. 14 is used:

Remove the **10 A fuse** from **fuse slot no. 14** and eject the terminal socket of the **black/blue** cables with the contact disassembly tool **VAS 1978-4** (order no. **Z 401 514 WE**) from the **chamber** of fuse slot **no. 14**.

Connect and lock the terminal socket of the vehicle-fitted **black/blue** cable in the 1-way **black** plug housing supplied, and the assembled plug housing to the mating connector of the cable set (**black/blue cable**).

Figure 5



Plug in the 3-way spring contact of the 1-core (150 mm) cable supplied in the free **slots 40, 41 and 42**. (See fig. 5)

Connect the 6.3 mm flat snap-on contact of the 1-core cable (150 mm) to the service contact of the continuous positive rail for fuse slots 20 to 24 and 43 to 53. (See fig. 5)

The 1-core cable (1,250 mm), the M5 x 13 hexagon screw, the self-locking M5 flange nut and the 50 A fuse insert supplied will not be required in this case.

According to the following table, connect and lock the flat pin fuses supplied and, if necessary, the 5A/10A fuse removed beforehand, in the unused fuse slots.

Cable	Fuse slot no.	Rating (Amp)	Function
black/blue	14	5A/10A	Supply - terminal 15 for trailer connection unit
red	40	15A	Power supply - trailer connection unit
red/blue	41	15A	Power supply - trailer connection unit
red/yellow	42	20A	Power supply (uninterrupted positive) - trailer socket

2.3.1 Up to model year 2010 (with control unit for vehicle electrical system)

Route **orange/brown**, **orange/green** and **black/red** cable set ends to the control unit for vehicle electrical system.

Slide to open the **red** secondary lock of the control unit for vehicle electrical system and disconnect the **black** 12-way plug housing from **Socket G** of the control unit for vehicle electrical system.

Unlock the 12-way edge connector and remove from the housing panel.

Eject the socket contact of the vehicle-fitted **orange/brown** cable from **Chamber 7** and insert and lock in **Chamber 1** of the **black** 3-way socket housing provided.

Eject the socket contact of the vehicle-fitted **orange/green** cable from **Chamber 8** and insert and lock in **Chamber 3** of the **black** 3-way socket housing.

Insert the socket contact of the **orange/brown and orange/green** cables of the cable set in the now-vacant **Chamber 7 (orange/brown)** and **Chamber 8 (orange/green)** of the socket housing.

Insert the 12-way edge connector in the housing panel and lock.

Disconnect the **black** 16-way plug housing from **Socket E** of the control unit for vehicle electrical system, unlock the 16-way edge connector and remove from the housing panel.

Eject the socket contact of the vehicle-fitted **black/red** cable from **Chamber 2** and insert and lock in **Chamber 2** of the **white** socket housing provided.

Insert the socket contact of the **black/red** cable of the cable set in the now-vacant **Chamber 2 (black/red)** of the 16-way socket housing.

Plug the assembled 3-way socket housing with the mating connector of cable set and lock.

Reconnect the 12 and 16-way socket housings to the control unit for vehicle electrical system and close the **red** secondary lock of the control unit for vehicle electrical system.

2.3.2 From model year 2010 (with Body Control Module)

Route the **orange/brown**, **orange/green** and **black/red** wiring harness ends to the **BCM** (Body Control Module).

Pull off the 52-way **brown** plug housing from **slot C** of the **BCM** (Body Control Module).

Unlock the 52-way connector strip and pull out of the housing casing and separate the plug halves from each other by pushing.

Push out the socket contact of the vehicle **orange/green** wire from **compartment 15** and plug and snap in place in **compartment 3** of the supplied 3-way **black** socket housing.

Push out the socket contact of the vehicle **orange/brown** wire from **compartment 16** and plug and snap in place in **compartment 1** of the 3-way **black** socket housing.

Push out the socket contact of the vehicle **black/red** wire from **compartment 17** and plug and snap in place in **compartment 2** of the 3-way **white** socket housing.

Plug the socket contacts of the **orange/green** and **orange/brown** wires of the wiring harness in the now free **compartment 15 (orange/green)**, **compartment 16 (orange/brown)** and **compartment 17 (black/red)** of the 52-way plug housing.

Plug the assembled 3-way socket housing with the mating connector of cable set and lock.

Push together the individual plug halves and re-insert the 52-way connector strip in the housing casing and lock in place.

Push the 52-way plug housing back onto the **BCM** (Body Control Module) and snap in place.

Reconnect the earth wire to the battery.

Note:

There is no additional warning lamp (C2) in the vehicle for checking the turn signal indicators on the trailer. The trailer lights (except for the rear fog light and reversing light) are checked by the lamp failure indicator in the instrument panel.

The vehicle gateway must, as described below under the point self-diagnostics, be encoded using a VAS tester for functional expansion of the towing hitch:

- 19 Diagnosis interface for databus
- Encoding
 - Encode fitting list
 - Encode trailer function (DA69) and
 - confirm with "continue"

After this coding, an updating of the documentation must be performed via the software version manager as follows. In order to be able to carry out this encoding, a brand CD must be installed on the diagnostics tester from software version 18.00.00.

Start guided troubleshooting with the vehicle system:

- Function / component selection
- Software version management
- Select software adaption
 - Select point 3 "Conversion / retrofitting" in the test programme
 - Enter the action code 30F2D in the test programme

After entering the action code, in vehicles fitted with parking assistance, parking steering assistant or a camera (reversing camera, front sensors driver assistance system), this control unit must be encoded online using the guided troubleshooting:

Encode the test programme "Control Unit Online"

- "Encode control unit" function
- Enter the diagnosis address of the control unit:
 - Park Distance Control PDC → DA 10
 - Park Steering Assistance → DA 10
 - Camera control unit → DA 6C Reversing camera
 - Camera control unit → DA A5 Front sensors driver assistance system
- → Confirm each of them

For vehicles up to the production date week 48/07 the trailer stabilisation must be activated under all circumstances!

For this purpose, adapt the ABS controller -J104 using the guided troubleshooting as follows:

- Guided troubleshooting
- Select the vehicle
 - → "continue" (vehicle system test)
 - → "continue"
 - Use "Jump" to enter "Function component selection"
 - Chassis
 - Brake system
 - 01 Self-diagnostics capable system
 - Anti-lock brake system
 - Functions
 - Adapting -J104 with trailer stabilisation
 - continue with menu instructions

If this possibility for adaption is not be listed in the menu of the ABS controller, the trailer stabilisation is not supported by the controller installed.

For vehicles from production date week 48/07 the trailer stabilisation is activated automatically.

The automatic activation of the trailer stabilisation is checked when the trailer is connected as follows:

- Vehicle self-diagnostics
- 03 Brake electronics
- Measurement values
 - enter "10" and "Q"
- Trailer yes

3. Functional check

Check all functions with suitable test equipment.

If necessary, re-insulate the vehicle cable loom.
Route all cable looms of the installation kit alongside the vehicle cable looms.
Secure with enclosed cable ties and /or lay in available cable retainers.
Refit all panelling and dismantled parts.



Original Zubehör
Genuine Accessories
Accessoires d'Origine

Notice de montage

Kit de montage électrique

Numéro de pièce

5N0 055 204 A

Distributed by Volkswagen Zubehör GmbH

USA: Distributed by Volkswagen of America, Inc. Auburn Hills / Mi.

Printed in Germany
by Volkswagen Zubehör GmbH

Modifications de l'ensemble de livraison réservées

Type de véhicule:

VW Tiguan

11/07 >>

F

Fournitures:

- 1 jeu de câbles à 10 brins avec insert de prise pré-assemblé,
- 1 jeu de câbles à 11 brins,
- 1 câble monobrin (1250 mm),
- 1 câble monobrin (150 mm),
- 1 corps de prise,
- 3 vis M5 x 30,
- 3 écrous M5, autobloquants,
- 1 appareil de raccordement pour remorque,
- 1 cartouche fusible 50A,
- 2 fusibles plats 15A,
- 1 fusible plat 20A,
- 1 fusible plat 5A,
- 1 corps de prise à 3 pôles (blanc),
- 1 corps de prise à 3 pôles (noir),
- 1 corps de connecteur à 1 pôle,
- 2 vis M5 x 16,
- 2 écrous à déclic,
- 1 boulon M5 x 13,
- 1 écrou de bride M5, autobloquant,
- 3 attache-câbles avec ancrage de fixation,
- 15 attache-câbles 140 mm de long,
- 8 attache-câbles 300 mm de long.

Travaux à effectuer, généralités:

1. Débrancher les câbles de masse des batteries.
2. Monter le jeu de câbles à 10 ou 11 brins et le corps de prise.
3. Contrôle du fonctionnement.

1. Sectionner le conducteur de masse sur la batterie,

Afin de prévenir les courts-circuits pendant le montage et pour des raisons de sécurité, il est absolument nécessaire de sectionner le conducteur de masse sur la batterie avant les travaux **(risque d'incendie) !!**

Attention : Ordinateur de bord / Dispositif antidémarrage

**Le sectionnement de la batterie peut provoquer la perte des données sauvegardées !
Respecter les consignes du fabricant !!**

Avant de commencer les travaux, lire la mémoire des défauts du véhicule !

2. Monter le jeu de câbles à 10 ou 11 brins et le corps de prise.

Retirer le revêtement de sol du coffre et démonter l'habillage de la tôle terminale arrière.
Démonter l'habillage latéral de gauche du coffre et le rangement du cric.

Retirer le couvercle à l'avant du tableau de bord et démonter la commande d'éclairage et l'habillage inférieur côté conducteur.

Démonter les habillages de l'accès à gauche pour détacher l'habillage supérieur du montant B.

Rabattre vers l'avant le dossier du siège arrière de gauche.

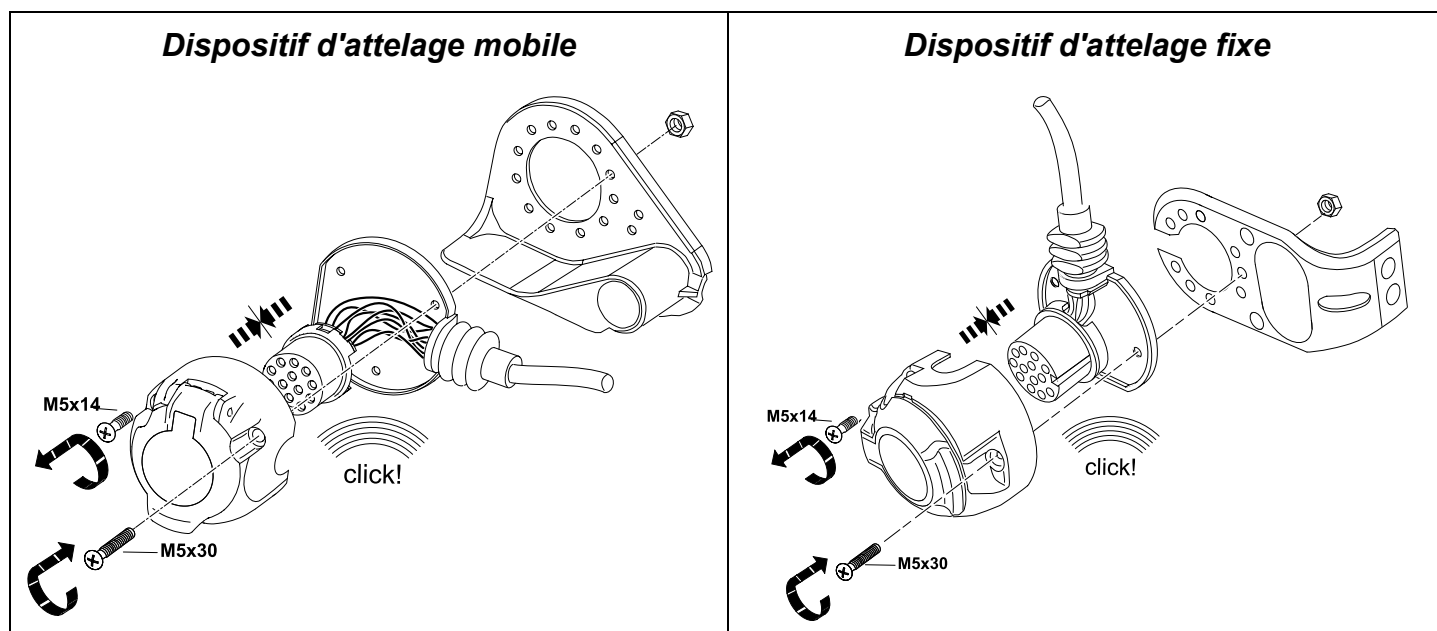
Desserrer le porte-fusibles et démonter le cache à l'arrière.

Retirer le cache du passage pour le faisceau de câbles vers le dispositif d'attelage à gauche, au niveau de la tôle terminale arrière.

Poser l'extrémité du jeu de câbles à 10 brins avec l'insert de prise pré-assemblé à travers le passage du véhicule, du coffre vers l'extérieur et continuer jusqu'à la tôle de maintien de la prise.

Monter l'insert de prise préassemblé du jeu de câbles et le corps de prise en utilisant les **vis M5x30** et les **écrous M5** joints sur la tôle de maintien du dispositif d'attelage. Les vis montées **M5x14** ne sont pas nécessaires. (*Voir la Fig. 1*)

Figure 1



ATTENTION !

- S'assurer de la **bonne mise en place des éléments d'étanchéité!** Le joint à la sortie du câble hors de la prise doit en particulier prendre appui sur la gaine isolante et non pas uniquement sur les différents brins!
- Poser le jeu de câbles de manière à **exclure les frottements!**
- Ne **pas** poser le jeu de câbles à **proximité du système d'échappement!!**

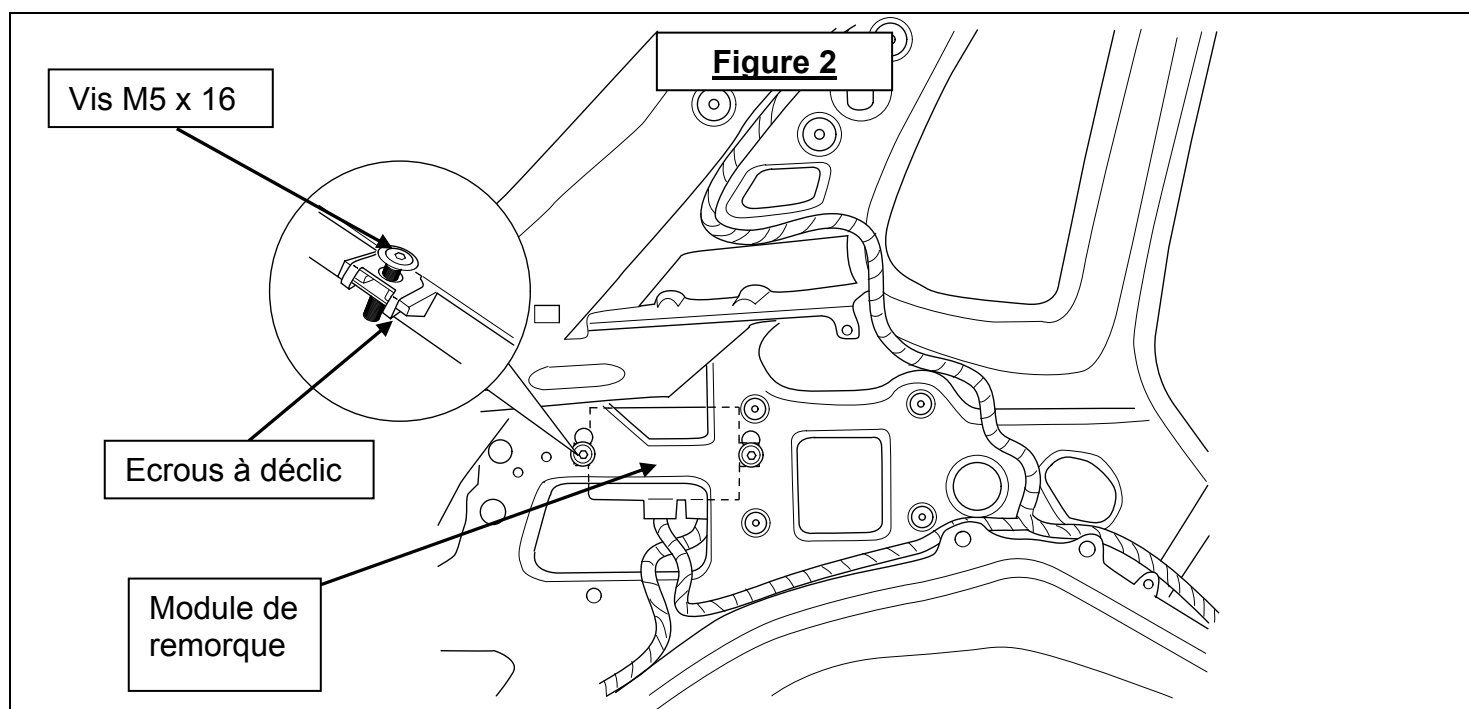
La correspondance des contacts de la prise est la suivante:

Câble	N° du contact	Fonction
vert/jaune	1	Clignotant de gauche
marron/bleu	2	Feu arrière de brouillard
marron	3	Masse (pour contacts n° 1 à 8)
bleu/vert	4	Clignotant de droite
marron/rouge	5	Feu arrière de droite
noir/rouge	6	Feux stop
gris/blanc	7	Feu arrière de gauche
noir/jaune	8	Feu de recul
rouge/jaune	9	Alimentation électrique (plus permanent)
inutilisé	10	Câble de charge plus pour la batterie dans la remorque
inutilisé	11	Masse (pour contact n° 10)
inutilisé	12	Câble de commande plaque de la remorque
marron	13	Masse (pour contact n° 9)

Positionner le passe-câbles en caoutchouc monté sur le jeu de câbles et le placer dans l'ouverture vers le coffre.

Fixer le jeu de câbles en utilisant les attache-câbles de 300 mm sur la traverse du dispositif d'attelage.

Monter l'appareil de raccordement pour remorque en utilisant les écrous à déclic joints et les vis M5 x 16 à l'endroit prévu sur le côté gauche du coffre. **(Voir la Fig. 2)**



Poser les corps de connecteurs à 12 et 16 pôles du jeu de câbles vers l'appareil de raccordement pour remorque précédemment monté, enfoncer et verrouiller les corps de connecteurs dans les emplacements prévus.

Fixer le jeu de câbles à 10 brins en utilisant les attache-câbles joints avec ancrage de fixation sur les perçages existants du côté gauche du coffre.

Raccorder la cosse des câbles **marron** du jeu de câbles à 10 et 11 brins au point de masse du véhicule du côté gauche du coffre.

Poser les extrémités restantes du faisceau de câbles dans partie gauche du coffre, le long du faisceau de câbles du véhicule, vers l'avant jusqu'au plancher côté conducteur.

Poser les extrémités des câbles **rouge**, **rouge/bleu**, **rouge/jaune** et **noir/bleu** du jeu de câbles vers le porte-fusibles.

Retirer le cache arrière du porte-fusibles en le faisant glisser.

2.1 Véhicules avec porte-fusibles x 58

Ouvrir les verrouillages secondaires **roses** du porte-fusibles en les faisant glisser et insérer et verrouiller les extrémités des câbles **rouge**, **rouge/bleu**, **rouge/jaune** dans les emplacements de fusibles libres. (**Voir la Fig. 3**).

Retirer le cache de l'unité électrique centrale du compartiment moteur et déposer le boîtier du filtre à air.

Déverrouiller la partie avant du boîtier de batterie et la retirer vers le haut.

Déposer complètement la batterie, le support de batterie et le filtre à air.

2.1.1 L'emplacement de fusibles n° 5 n'est pas utilisé :

Insérer la douille du câble **noir/bleu** du jeu de câbles dans l'emplacement de fusibles n° 5 du porte-fusibles et la verrouiller.

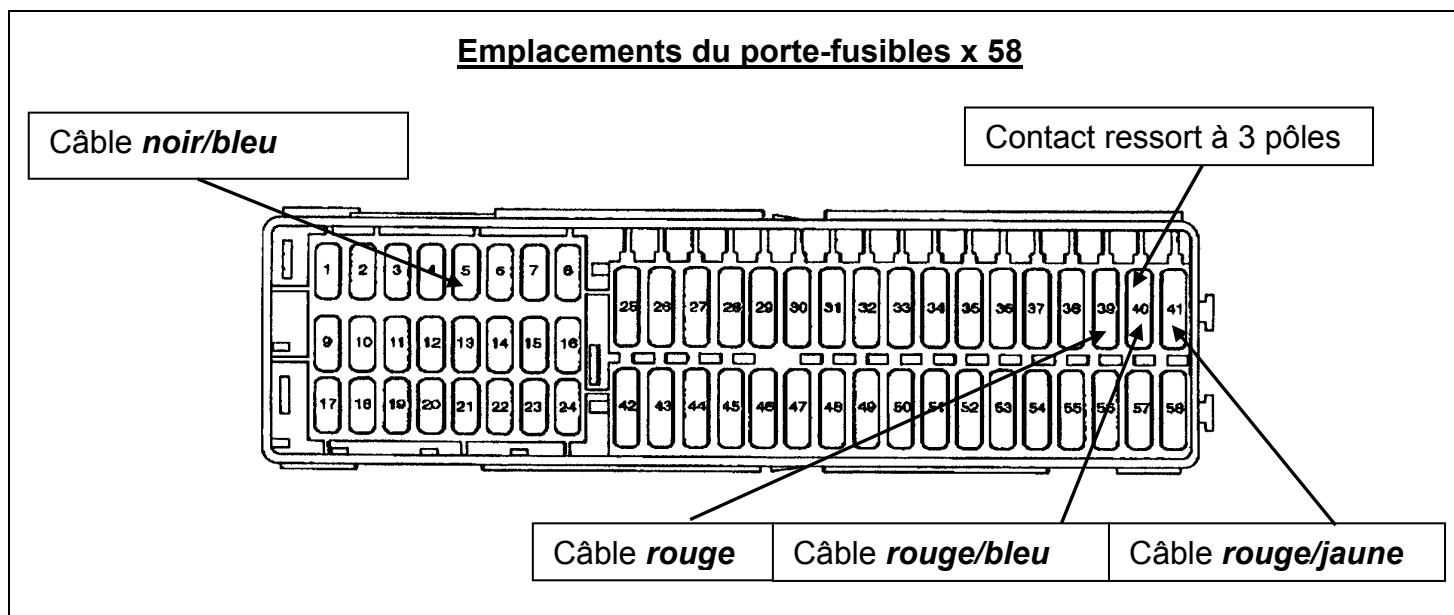
Le corps de connecteur joint à 1 pôle (noir) n'est pas nécessaire. Fixer le corps de connecteur plat restant avec l'attache-câble jointe sur le faisceau de câbles du véhicule.

2.1.2 L'emplacement de fusibles n° 5 est utilisé :

Retirer le **fusible 5A** de l'emplacement n°5 et isoler la douille du câble **noir/bleu** avec l'outil à chasser VW **VAS 1978-4** Réf. : **Z 401 514 WE** de l'**alvéole** de l'emplacement de fusible n° 5.

Enfoncer et verrouiller la douille enfichable du câble **noir/bleu** du véhicule sur le corps de connecteur à 1 pôle **noir** joint et enfoncer le corps de connecteur ainsi assemblé sur le connecteur correspondant du jeu de câbles (**câble noir/bleu**).

Figure 3



Enficher le contact ressort à 3 pôles du câble monobrin (1250 mm) fourni dans les **logements 39, 40 et 41**libres. Le câble monobrin (150 mm) n'est pas nécessaire dans ce cas. **(Voir Fig. 3)**

Poser la cosse de l'extrémité de câble restante le long du faisceau de câbles du véhicule vers le passe-câbles dans le compartiment moteur.

Ouvrir une sortie de câbles appropriée encore libre du passe-câbles et introduire la cosse par cette ouverture dans le compartiment moteur.

Elargir puis étanchéifier l'ouverture. **(Voir la Fig. 4, pos. 1)**

Continuer à poser la cosse le long du faisceau de câbles du véhicule vers le point de plus permanent de l'unité électrique centrale du compartiment moteur. **(Voir la Fig. 4)**

Ouvrir le guide-câble du point de plus permanent et placer le câble à 1 brin dans le support prévu à cet effet (**alvéole 8**). **(Voir la Fig. 4, pos. 2)**

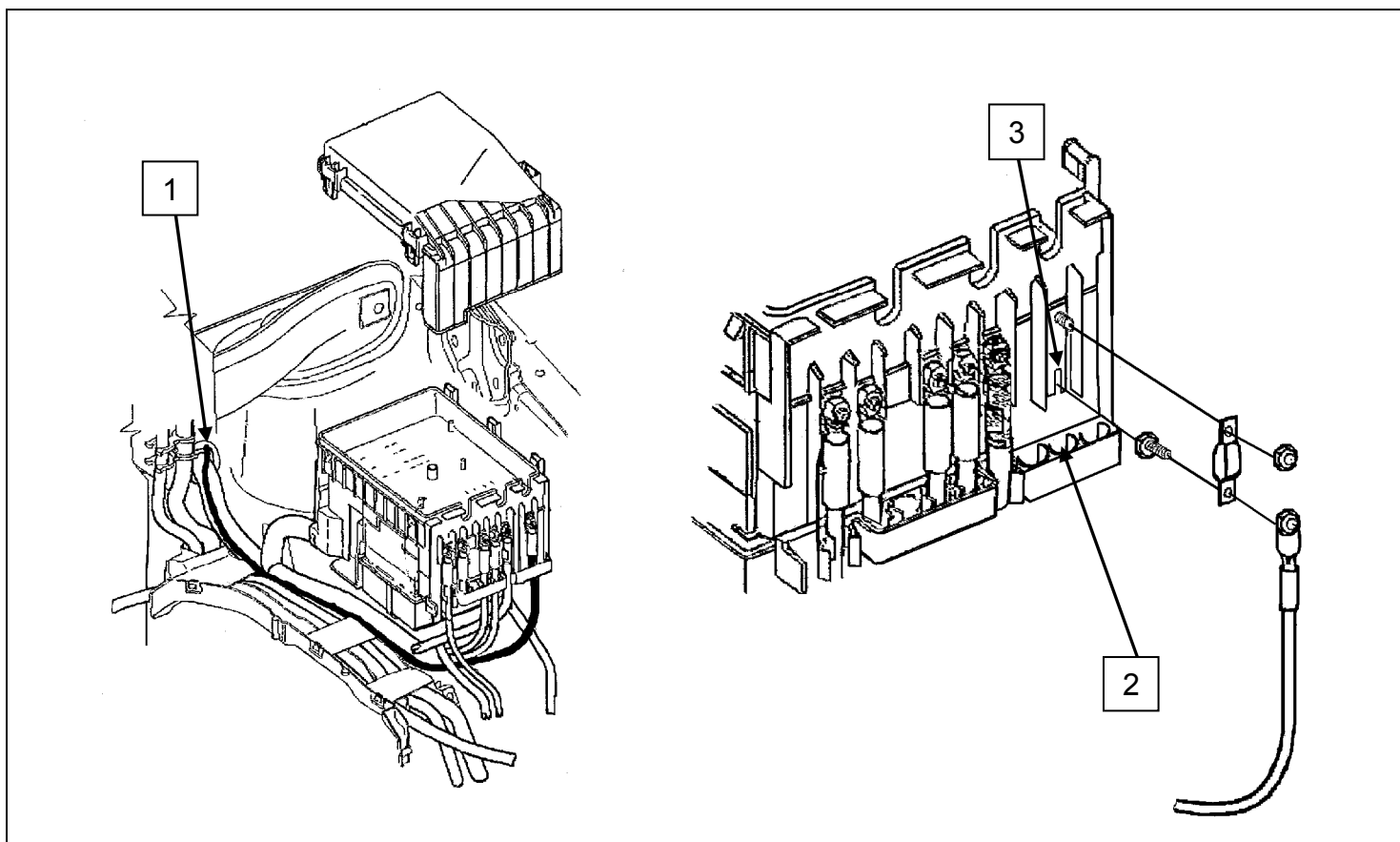
Glisser et enclencher le boulon hexagonal M5 x 13 joint dans la gorge sous le point de plus permanent. **(Voir la Fig. 4, pos. 3)**

Fixer la cartouche fusible jointe (**comme indiqué à la Fig. 4**) avec l'écrou de bride joint et la cosse du câble monté et la serrer en utilisant la clé dynamométrique **V.A.G. 1331** à un couple de **4,5 Nm**.

REMARQUE:

Entourer le câble monobrin, au niveau de la sortie de câble précédemment réalisée, de plusieurs épaisseurs de ruban adhésif **VW Réf. : N 103 113 01**.
(Empêcher la pénétration d'humidité à l'intérieur.)

Figure 4



Insérer et verrouiller les fusibles plats joints, et le cas échéant le fusible 5A déposé précédemment, conformément au tableau suivant dans les emplacements libres.

Câble	Emplacement de fusible n°	Ampères	Fonctionnement
noir/bleu	5	5A	Alimentation borne 15 pour appareil de raccordement pour remorque
rouge	40	15A	Alimentation électrique appareil de raccordement pour remorque
rouge/bleu	41	15A	Alimentation électrique appareil de raccordement pour remorque
rouge/jaune	42	20A	Alimentation électrique (plus permanent) prise de la remorque

2.2 Véhicules avec porte-fusibles x 60

Ouvrir les verrouillages secondaires **roses** du porte-fusibles en les faisant glisser et insérer et verrouiller les extrémités des câbles **rouge**, **rouge/bleu**, **rouge/jaune** dans les emplacements de fusibles libres. (Voir la Fig. 5).

2.2.1 L'emplacement de fusibles n° 14 n'est pas utilisé :

Insérer la douille du câble **noir/bleu** du jeu de câbles dans l'emplacement de fusibles n° 14 du porte-fusibles et la verrouiller.

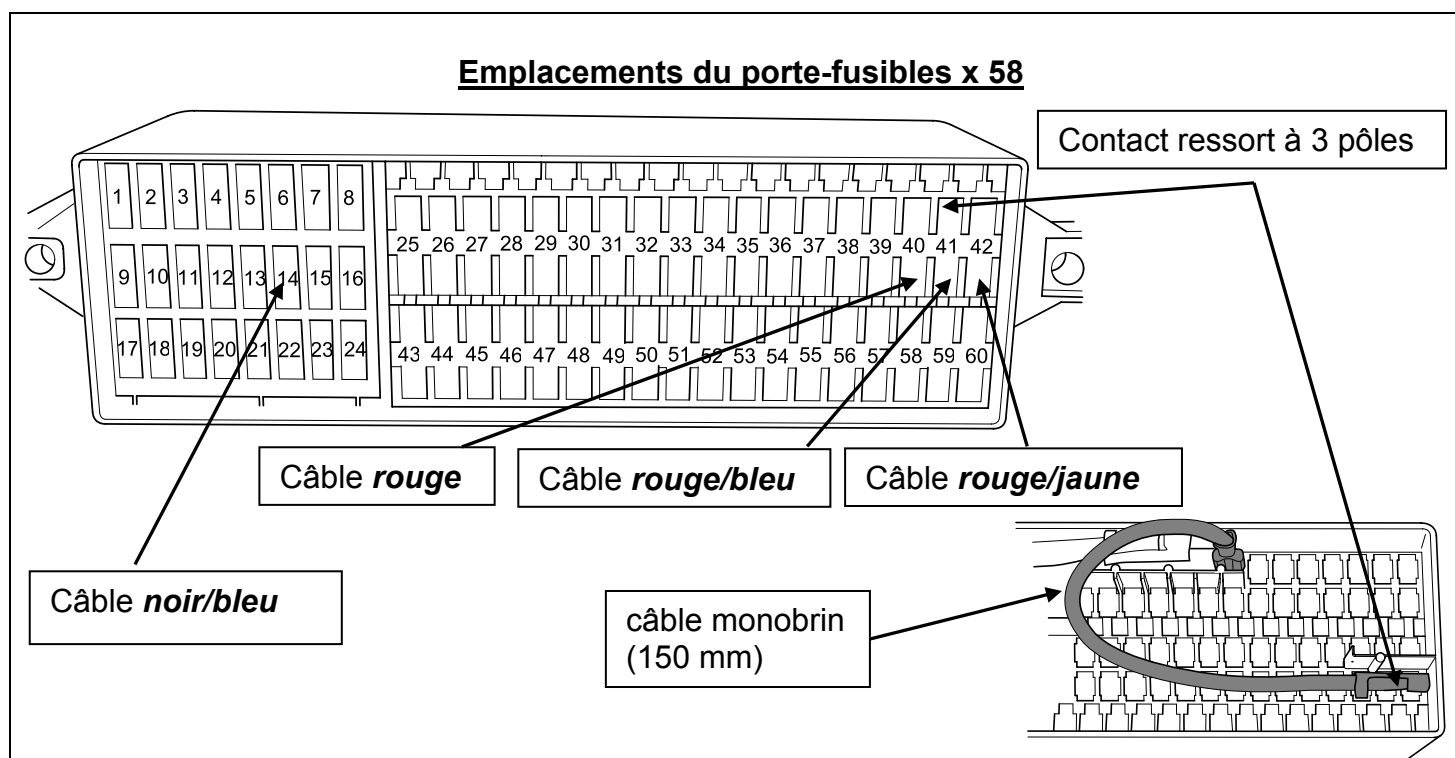
Le corps de connecteur joint à 1 pôle (noir) n'est pas nécessaire. Fixer le corps de connecteur plat restant avec l'attache-câble jointe sur le faisceau de câbles du véhicule.

2.2.2 L'emplacement de fusibles n° 14 est utilisé :

Retirer le **fusible 10A** de l'emplacement n°14 et isoler la douille du câble **noir/bleu** avec l'outil à chasser VW **VAS 1978-4** Réf. : **Z 401 514 WE** de l'**alvéole** de l'emplacement de fusible n° 14.

Enfoncer et verrouiller la douille enfichable du câble **noir/bleu** du véhicule sur le corps de connecteur à 1 pôle **noir** joint et enfoncer le corps de connecteur ainsi assemblé sur le connecteur correspondant du jeu de câbles (**câble noir/bleu**).

Figure 5



Enficher le contact ressort à 3 pôles du câble monobrin (150 mm) fourni dans les **logements 40, 41 et 42**libres. (**Voir Fig. 5**)

Brancher la prise femelle plate 6,3 mm du câble monobrin 150 mm sur le contact de service du rail plus permanent pour les fiches de fusibles 20 à 24 et 43 à 53. (**Voir Fig. 5**)

Le câble monobrin (1250 mm), le boulon hexagonal M5 x 13, l'écrou de bride M5 autobloquant et la cartouche fusible 50 A fournis ne sont pas nécessaires dans ce cas.

Insérer et verrouiller les fusibles plats joints, et le cas échéant le fusible 5A/10A déposé précédemment, conformément au tableau suivant dans les emplacements libres.

Câble	Emplacement de fusible n°	Ampères	Fonctionnement
noir/bleu	14	5A/10A	Alimentation borne 15 pour appareil de raccordement pour remorque
rouge	40	15A	Alimentation électrique appareil de raccordement pour remorque
rouge/bleu	41	15A	Alimentation électrique appareil de raccordement pour remorque
rouge/jaune	42	20A	Alimentation électrique (plus permanent) prise de la remorque

2.3.1 Jusqu'à l'année modèle 2010 (calculateur du réseau de bord)

Poser les extrémités **orange/brun**, **orange/vert** et **noir/rouge** du jeu de câbles vers le calculateur du réseau de bord.

Ouvrir le verrouillage secondaire **rouge** du calculateur du réseau de bord en le faisant coulisser et retirer le corps de connecteur à 12 pôles **noir** de l'**emplacement G** du calculateur du réseau de bord.

Déverrouiller la réglette de contacts à 12 pôles et la tirer hors de l'habillage du corps.

Chasser le contact du câble **orange/brun** du véhicule hors de l'**alvéole 7** et l'enfoncer et le verrouiller dans l'**alvéole 1** du corps de prise à 3 pôles **noir** joint.

Chasser le contact du câble **orange/vert** du véhicule hors de l'**alvéole 8** et l'enfoncer et le verrouiller dans l'**alvéole 3** du corps de prise à 3 pôles **noir**.

Enfoncer les contacts des câbles **orange/brun** et **orange/vert** du jeu de câbles dans l'**alvéole 7 (orange/brun)** libérée et l'**alvéole 8 (orange/vert)** du corps de prise à 12 pôles.

Enfoncer de nouveau la réglette de contacts à 12 pôles dans l'habillage du corps et la verrouiller.

Retirer le corps de connecteur à 16 pôles **noir** de l'**emplacement E** du calculateur du réseau de bord, déverrouiller la réglette de contacts à 16 pôles et la tirer hors de l'habillage du corps.

Chasser le contact du câble **noir/rouge** du véhicule hors de l'**alvéole 2** et l'enfoncer et le verrouiller dans l'**alvéole 2** du corps de prise **blanc** joint.

Enfoncer le contact du câble **noir/rouge** du jeu de câbles dans l'**alvéole 2 (noir/rouge)** libérée du corps de prise 16 pôles.

Enfoncer et verrouiller les corps de prise à 3 pôles ainsi montés sur les connecteurs correspondants du jeu de câbles.

Enfoncer de nouveau la réglette de contacts à 16 pôles dans l'habillage du corps et la verrouiller.

Enfoncer de nouveau les corps de prise à 12 et 16 pôles sur le calculateur du réseau de bord et fermer le verrouillage secondaire **rouge** du calculateur du réseau de bord.

2.3.2 Partir de l'année modèle 2010 (Body Control Module)

Poser les extrémités de conducteur **orange/marron**, **orange/vert** et **noir/rouge** vers **BCM** (Body Control Module).

Retirer les carters de fiche 52x **brun** de la **fiche C** du **BCM** (Body Control Module).

Déverrouiller la barre de fiches 52x et retirer l'habillage de carter, sectionner les demi-prises en les déplaçant.

Chasser le contact à douille du conducteur du véhicule **orange/vert** de la **chambre 15**, introduire dans la **chambre 3** du carter de douilles de la livraison 3x **noir** et encastrer.

Chasser le contact à douille du conducteur du véhicule **orange/marron** de la **chambre 16**, introduire dans la **chambre 1** du carter de douilles de la livraison 3x **noir** et encastrer.

Chasser le contact à douille du conducteur du véhicule **noir/rouge** de la **chambre 17**, introduire dans la **chambre 2** du carter de douilles de la livraison 3x **blanc** et encastrer.

Introduire les contacts à douille des conducteurs **orange/vert** et **orange/marron** du kit de câbles dans les **chambres 15 (orange/vert)**, **16 (orange/marron)** et **17 (noir/rouge)** désormais libérée du carter de fiches 52x.

Enfoncer et verrouiller les corps de prise à 3 pôles ainsi montés sur les connecteurs correspondants du jeu de câbles.

Presser les différentes demi-fiches, réintroduire la barre de fiches 52x dans l'habillage du carter et verrouiller.

Réintroduire le carter de fiches 52x dans le **BCM** (Body Control Module) et encastrer.

Rebrancher le conducteur de masse sur la batterie.

REMARQUE :

Le témoin de contrôle supplémentaire (C2) pour les clignotants de la remorque n'est pas présent dans le véhicule. Le contrôle des feux de la remorque (hormis le feu arrière de brouillard et le feu de recul) se fait à l'aide du contrôle de panne d'éclairage dans le combiné d'instruments.

Coder comme suit le Gateway du véhicule selon la description suivante, point diagnostic final, avec un contrôleur VAS pour l'extension du dispositif d'attelage de remorque:

- **19 Interface de diagnostic pour bus de données.**
- **Codage.**
- **Coder la liste d'installation.**
- **Coder la fonction remorque (DA69) et**
- **Confirmer avec → "continuer".**

Après ces codages, effectuer avec le gestionnaire de version logiciel une rétro-documentation comme suit. Pour pouvoir réaliser ce codage, un CD de marque à partir de la version de logiciel 18.00.00 doit être installé sur le testeur de diagnostic.

Lancer la recherche guidée des défauts avec le test système du véhicule :

- **Sélection de fonction / de composant.**
- **Gestionnaire de version logiciel.**
- **Sélectionner adaptation de logiciel.**
- **Dans le programme de contrôles, paragraphe 3, sélectionner "Changement/Rééquipement".**
- **Saisir dans le programme de contrôles le code d'action 30F2D.**

Après la saisie du code d'action, le calculateur comptable doit être codé en ligne pour la recherche des défauts en ligne sur les véhicules avec aide au stationnement, assistant de stationnement ou caméra (caméra de recul, capteurs avant d'assistance à la conduite) :

Coder le programme de contrôles "Mise à jour en ligne du calculateur".

- Fonction "Coder le calculateur".
- Taper l'adresse de diagnostic du calculateur :
 - Aide au stationnement PDC → DA 10.
 - Assistant de stationnement → DA 10.
 - Commande de caméra → DA 6C caméra de recul.
 - Commande de caméra → DA A5 capteurs avant assistant de stationnement.
- Confirmer chacune des saisies.

Sur les véhicules fabriqués jusqu'à la SC 48/07, il est absolument nécessaire de stabiliser l'attelage !

A cette fin, adapter le calculateur ABS - J104 avec la recherche guidée des défauts comme suit :

- Recherche guidée des défauts.
- Sélectionner le véhicule.
 - → "Continuer" (test système du véhicule).
 - → "Continuer".
 - Avec "Saut" passer à "Sélection de composant/fonction".
 - Train roulant.
 - Freins.
 - 01 Système de diagnostic automatique.
 - Système antiblocage.
 - Fonctions.
 - Adaptation -J104 avec stabilisation d'attelage.
 - Continuer à suivre les instructions du menu.

Si cette adaptation sous le menu du calculateur ABC n'est pas réalisée, le calculateur installé n'assiste pas la stabilisation d'attelage.

Sur les véhicules fabriqués à partir de la SC 49/07, la stabilisation d'attelage s'effectue automatiquement !

L'activation automatique de la stabilisation d'attelage est vérifiée comme suit avec la remorque attelée :

- Autodiagnostic de véhicule.
- 03 électronique de frein.
 - Valeurs de mesure.
 - Entrer „10“ et „Q“.
 - Attelage oui.

3. Contrôle du fonctionnement

Vérifier toutes les fonctions avec un testeur approprié.

Le cas échéant, isoler de nouveau le faisceau de câbles du véhicule !
Poser tous les faisceaux de câbles du kit de montage le long des faisceaux de câbles du véhicule, les fixer avec les attache-câbles joints et/ou les placer dans les fixations existantes!
Remonter tous les habillages et les éléments qui ont été démontés.



Original Zubehör
Genuine Accessories
Accessoires d'Origine

Instruzioni di motage Montaggio kit elettrico

Numero della partie

5N0 055 204 A

Distributed by Volkswagen Zubehör GmbH

Ci iserviamo per eventuali modifiche al contenuto della fornirura

USA: Distributed by Volkswagen of America, Inc. Auburn Hills / Mi.

Printed in Germany
by Volkswagen Zubehör GmbH

Tipo veicolo:

VW Tiguan

11/07 >>

I

La fornitura comprende:

- 1 kit di cavi a 10 conduttori con inserto presa elettrica premontato,
- 1 kit di cavi a 11 conduttori,
- 1 cavo monoconduttore (1250 mm),
- 1 cavo monoconduttore (150 mm),
- 1 alloggiamento della presa elettrica,
- 3 viti M5 x 30,
- 3 dadi M5, autobloccanti,
- 1 dispositivo di collegamento rimorchio,
- 1 fusibile ad innesto 50A,
- 2 fusibili ad innesto piatto 15A,
- 1 fusibile ad innesto piatto 20A,
- 1 fusibile ad innesto piatto 5A,
- 1 corpo presa a 3 uscite (bianco),
- 1 corpo presa a 3 uscite (nero),
- 1 corpo del connettore a 1 cavo,
- 2 viti M5 x 16,
- 2 dadi a scatto,
- 1 vite a testa esagonale M5 x 13,
- 1 dado esagonale flangiato M5, autobloccante,
- 3 fascette serracavi con tirante di fissaggio,
- 15 fascette serracavi lunghezza 140 mm,
- 8 fascette serracavi lunghezza 300 mm.

Lavori generali da eseguire:

1. Staccare i cavi di massa dalle batterie.
2. Montare il kit di cavi a 10 e 11 conduttori e l'alloggiamento della presa elettrica.
3. Controllo funzionale.

1. Staccare i cavi di massa dalle batterie

Per evitare cortocircuiti durante il montaggio e per ragioni di sicurezza, prima di iniziare i lavori si devono assolutamente scollegare i cavi di massa dalle batterie a sinistra e a destra nel bagagliaio **(pericolo di incendio)!!**

Attenzione: computer di bordo / immobilizzatore!

Scollegando le batterie si possono perdere dei dati memorizzati!

Seguire le indicazioni del produttore!!

Prima di iniziare il lavoro, leggere la memoria dei guasti!

2. Montare il kit di cavi a 10 e 11 conduttori e l'alloggiamento della presa elettrica

Estrarre la copertura del fondo bagagliaio e smontare il rivestimento della lamiera fascione posteriore.

Smontare il rivestimento laterale sinistro del bagagliaio e la scatola del sollevatore veicolo.
Estrarre la copertura sul lato anteriore del cruscotto, smontare l'interruttore luci e la copertura del rivestimento del vano gambe conducente.

Smontare il rivestimento sinistro di salita e per farlo allentare in alto il rivestimento della colonna B.

Ribaltare in avanti il sedile posteriore sinistro.

Svitare il portafusibili e smontare la copertura del lato posteriore.

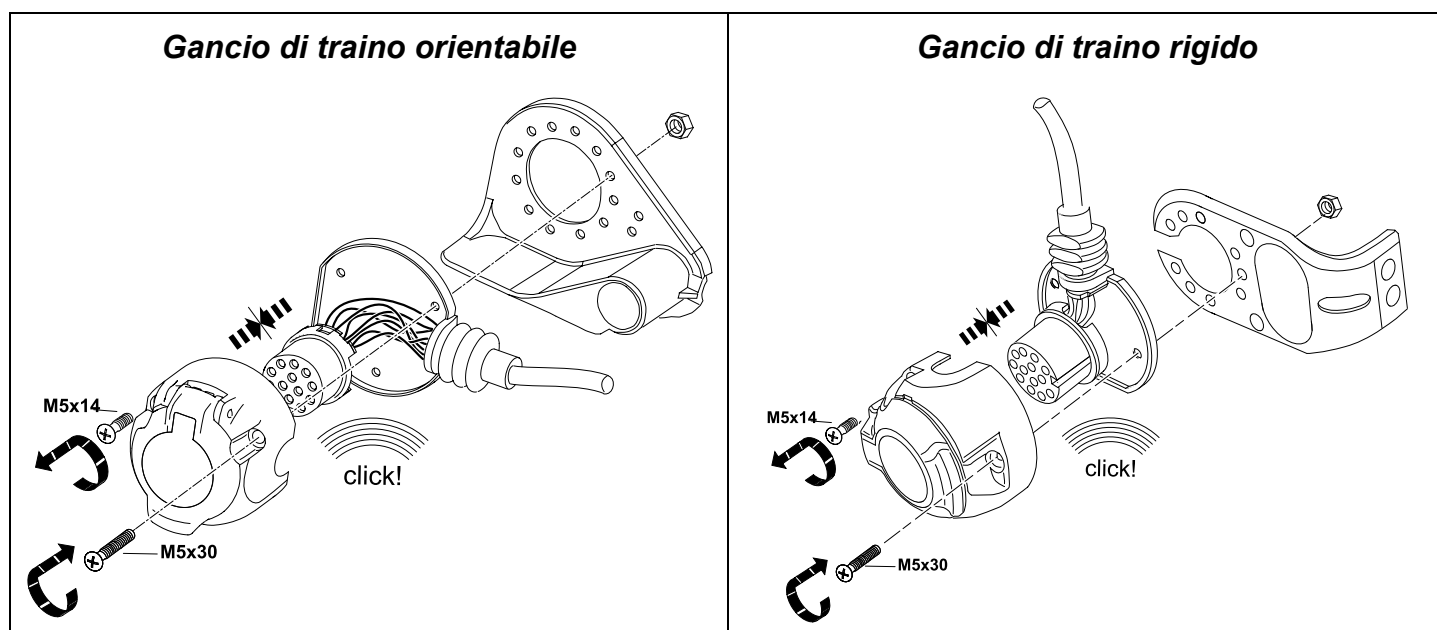
Estrarre la copertura del passaggio lato veicolo per il fascio cavi fino al gancio di traino nella lamiera fascione posteriore sinistra.

Posare l'estremità del kit di cavi a 10 conduttori con l'inserto presa elettrica premontato attraverso il passaggio lato veicolo dal bagagliaio verso l'esterno, e oltre fino alla lamiera di fissaggio per la presa elettrica.

Montare l'inserto presa elettrica premontato del kit di cavi e l'alloggiamento della presa elettrica utilizzando le **viti M5x30** e i **dadi M5** forniti sulla lamiera di fissaggio del gancio di traino. Le viti **M5x14** montate non sono necessarie.

(vedere fig. 1)

Figura 1



ATTENZIONE!

- Prestare particolare attenzione al **posizionamento corretto degli elementi di tenuta!** In particolare la guarnizione all'uscita del cavo dalla presa elettrica deve essere posizionata sulla guaina isolante e non sui singoli conduttori!*
- Posare il kit di cavi in maniera tale da **non dare luogo a punti di sfregamento!***
- Non posare il kit di cavi nelle vicinanze dell'impianto di scarico!!***

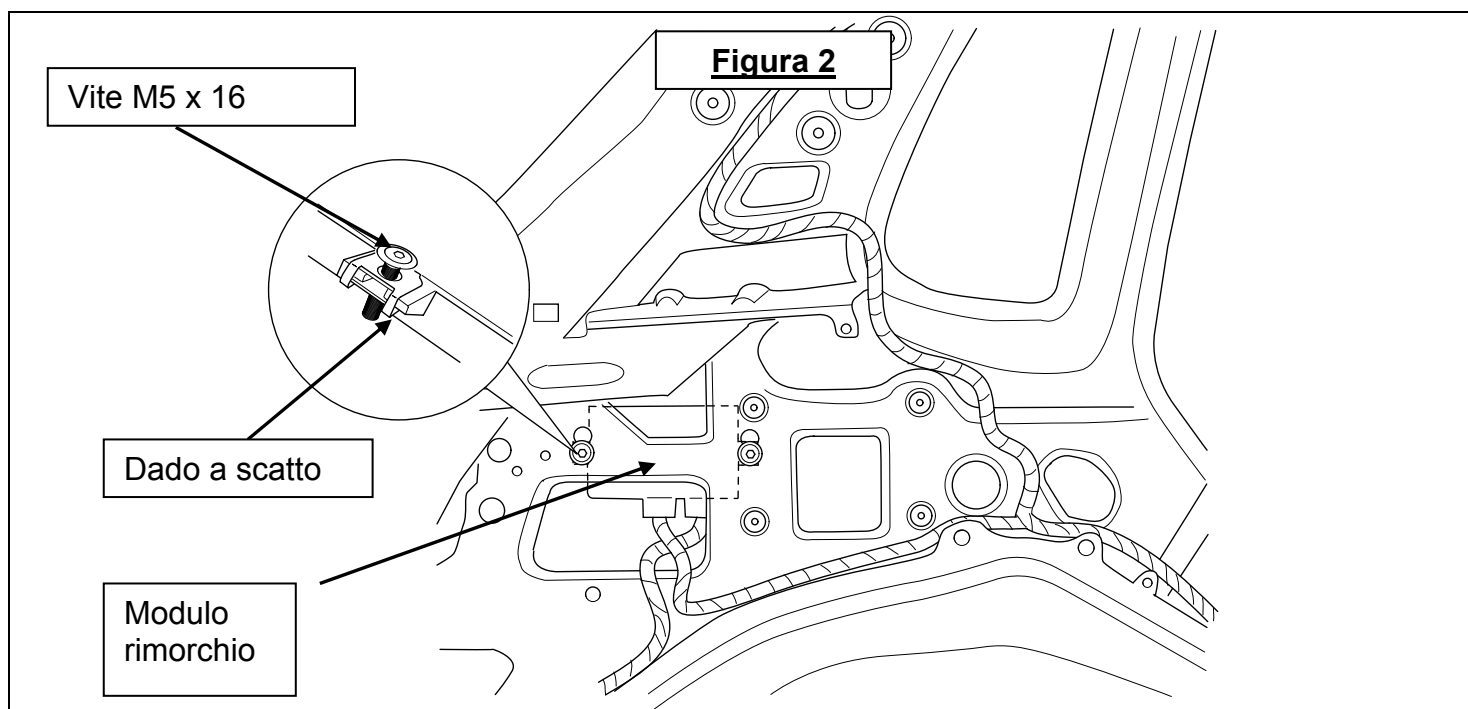
Configurazione della presa elettrica:

Conduttore	Contatto n°	Funzione
verde/giallo	1	indicatore di direzione sinistro
marrone/blu	2	retronebbia
marrone	3	massa (per contatto n° 1 a 8)
blu/verde	4	indicatore di direzione destro
marrone/rosso	5	fanale di posizione posteriore destro
nero/rosso	6	luci freno
grigio/bianco	7	fanale di posizione posteriore sinistro
nero/giallo	8	luce di retromarcia
rosso/giallo	9	alimentazione elettrica (positivo continuo)
non configurato	10	cavo di carica positivo per batteria nel rimorchio
non configurato	11	massa (per contatto n° 10)
non configurato	12	cavo di comando riconoscimento rimorchio
marrone	13	massa (per contatto n° 9)

Posizionare la bussola in gomma montata sul kit di cavi e inserirla nel foro di passaggio verso il bagagliaio.

Fissare il kit di cavi sulla traversa del gancio di traino utilizzando le fascette serracavi fornite da 300 mm.

Montare il dispositivo di collegamento rimorchio nel punto previsto del lato sinistro del bagagliaio utilizzando i dadi a scatto e le viti M5 x 16. **(vedere fig. 2)**



Posare i corpi dei connettori a 12 e 16 cavi del kit di cavi del dispositivo di collegamento rimorchio appena montato, inserire i corpi dei connettori nei punti d'innesto previsti e farli scattare in posizione.

Fissare il kit di cavi a 10 connettori ai fori previsti del lato sinistro del bagagliaio utilizzando le fascette serracavi fornite con tiranti di fissaggio.

Collegare i capicorda dei cavi **marroni** del kit di cavi a 10 e 11 connettori al punto di massa lato veicolo del lato sinistro del bagagliaio.

Posare le restanti estremità del kit di cavi al lato sinistro del veicolo lungo il fascio cavi sul lato veicolo fino al vano gambe conducente.

Posare fino al portafusibili le estremità **rosso, rosso/blu, rosso/giallo** e **nero/blu** del kit di cavi.

Smontare la copertura del portafusibili facendola scorrere.

2.1 Vetture con portafusibili da 58

Aprire il bloccaggio secondario **rosa** del portafusibili facendolo scorrere e inserire le estremità dei cavi **rosso, rosso/blu, rosso/giallo** nei rispettivi punti d'innesto liberi e farli scattare in posizione. **(vedere fig. 3)**

Estrarre la copertura della parte elettronica centrale nel vano motore e smontare l'alloggiamento del filtro aria.

Sbloccare la parte anteriore dell'alloggiamento batteria ed estrarlo verso l'alto.

Smontare completamente la batteria, il supporto batteria e il filtro aria.

2.1.1 Il punto d'innesto fusibile n° 5 non è occupato:

Inserire e bloccare la presa del cavo **nero/blu** del kit di cavi nel punto d'innesto fusibile **n° 5** del portafusibili.

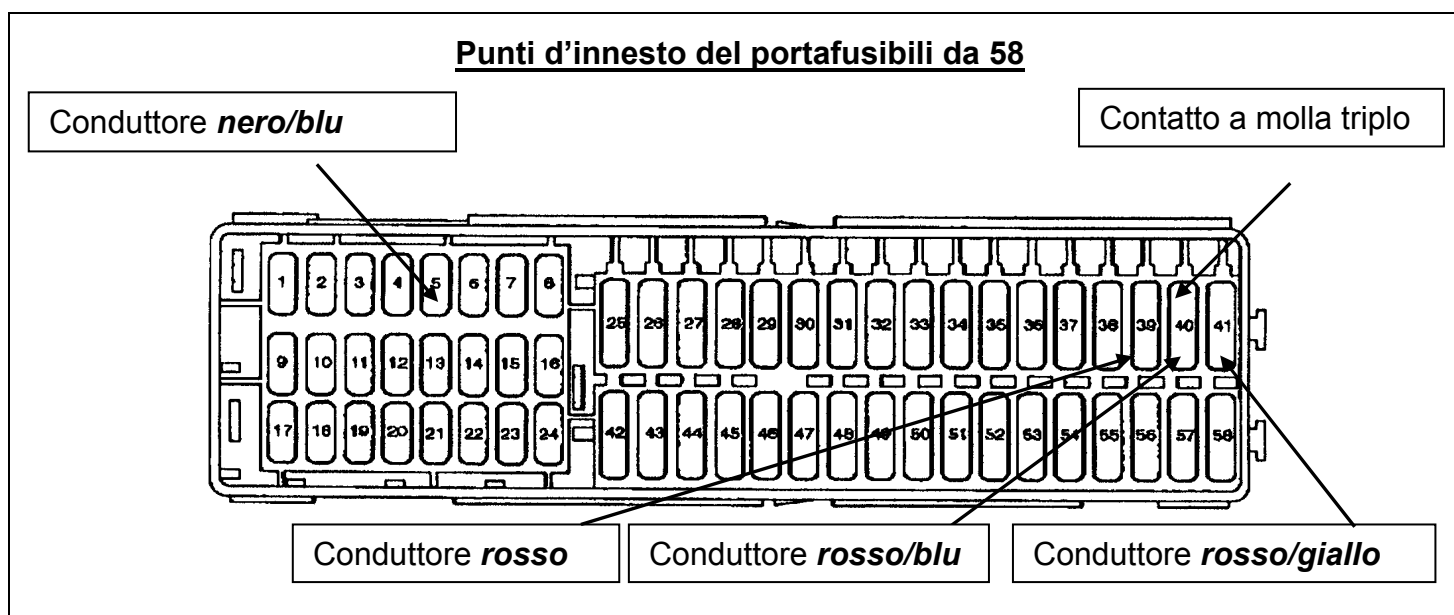
Il corpo del connettore a 1 cavo (nero) fornito non è necessario. Fissare i restanti corpi del connettore piatti al fascio cavi lato veicolo con fascette serracavi a piacere.

2.1.2 Il punto d'innesto fusibile n° 5 è occupato:

Estrarre il **fusibile 5A** dal **punto di innesto fusibile n° 5** e rimuovere la presa del cavo **nero/blu** con l'utensile di estrazione VW **VAS 1978-4** ord. n°.: **Z 401 514 WE** dallo **scomparto** del punto di innesto fusibile **n° 5**.

Inserire e bloccare la presa del cavo lato veicolo **nero/blu** nel corpo del connettore a 1 cavo **nero** e collegare il corpo del connettore così montato con il connettore corrispondente del kit di cavi (**cavo nero/blu**).

Figura 3



Inserire il contatto a molla da 3 del cavo monoconduttore (1250 mm) fornito negli **slot 39, 40 e 41** liberi. Il cavo monoconduttore (150 mm) in questo caso non è necessario. **(vedere fig. 3)**

Posare il capocorda dell'estremità restante del cavo lungo il fascio cavi lato veicolo fino alla guaina di protezione nel vano motore.

Aprire un'uscita cavo idonea e ancora libera nella guaina di protezione e portare il capocorda nel vano motore attraverso di essa.

Allargare prima l'apertura, quindi isolarla. **(vedere fig. 4, pos. 1)**

Posare il capocorda sul fascio cavi lato veicolo fino al distributore del positivo continuo della parte elettronica centrale nel vano motore. **(vedere fig. 4)**

Aprire il passacavi del distributore del positivo continuo e inserire il cavo a 1 connettore sul supporto previsto **(scomparto 8)**. **(vedere fig. 4, pos. 2)**

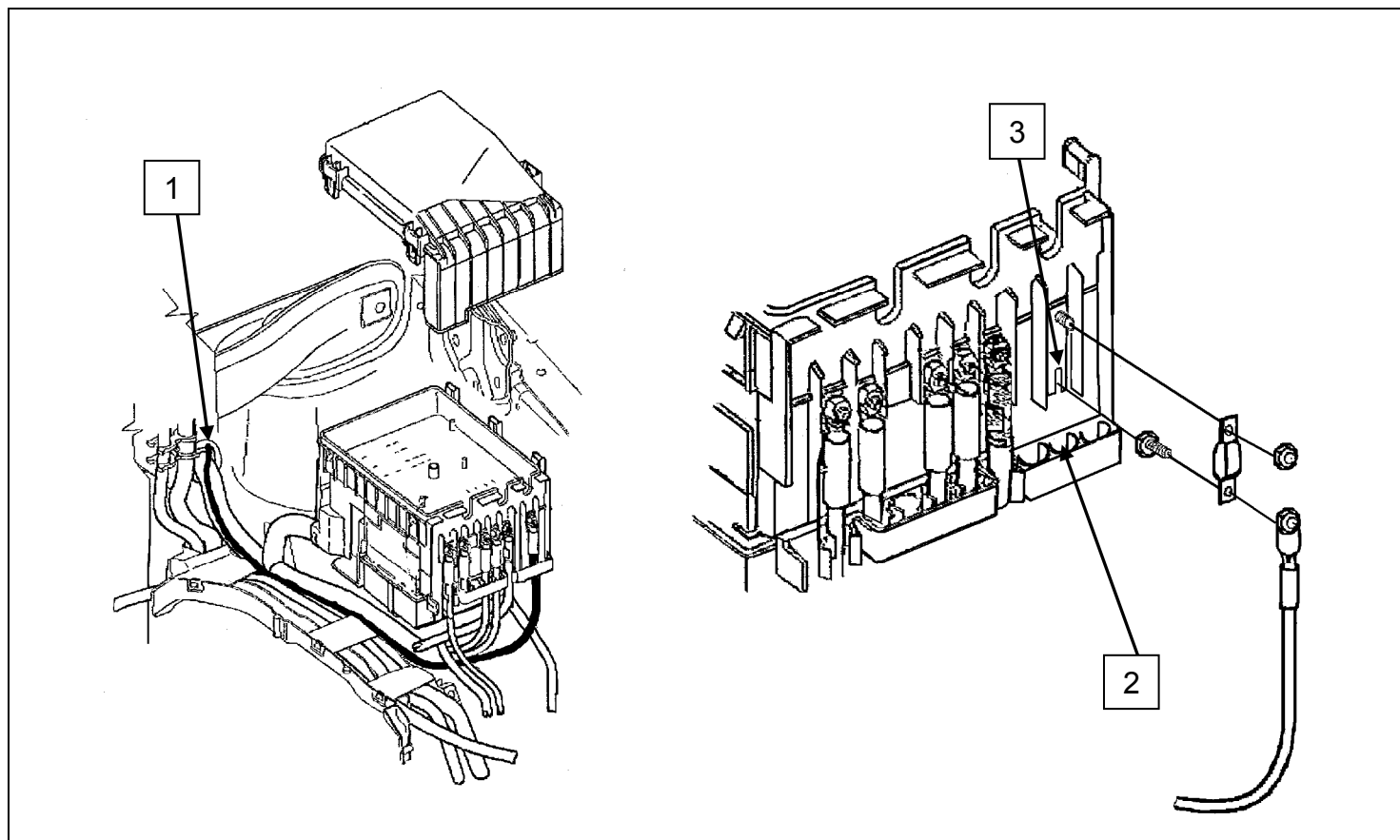
Inserire la vite a testa esagonale M5 x 13 acclusa nella scanalatura sopra il distributore del positivo continuo facendola scattare in posizione. **(vedere fig. 4, pos. 3)**

Fissare il fusibile ad innesto accluso **(come illustrato in fig. 4)** utilizzando i dadi flangiati e il capocorda forniti al cavo montato e avvitare utilizzando una chiave dinamometrica **V.A.G. 1331** a **4,5 Nm**

AVVERTENZA:

Avvolgere il cavo monoconduttore nella zona del foro di uscita cavo precedentemente aperto del passacavi con diversi strati del nastro adesivo **Volkswagen N.: N 103 113 01**.
(onde impedire la penetrazione di umidità nell'abitacolo)

Figura 4



Inserire e bloccare i fusibili ad innesto piatto forniti e il fusibile 5A eventualmente rimosso in precedenza nei punti d'innesto fusibili come indicato nella seguente tabella.

Cavo	Punto d'innesto fusibile n°	Ampere	Funzione
nero/blu	5	5A	Alimentazione morsetto 15 per dispositivo di collegamento rimorchio
rosso	40	15A	Alimentazione elettrica dispositivo di collegamento rimorchio
rosso/blu	41	15A	Alimentazione elettrica dispositivo di collegamento rimorchio
rosso/giallo	42	20A	Alimentazione elettrica (positivo continuo) presa elettrica rimorchio

2.2 Vetture con portafusibili da 60

Aprire il bloccaggio secondario *rosa* del portafusibili facendolo scorrere e inserire le estremità dei cavi *rosso*, *rosso/blu*, *rosso/giallo* nei rispettivi punti d'innesto liberi e farli scattare in posizione. (vedere fig. 5)

2.2.1 Il punto d'innesto fusibile n° 14 non è occupato:

Inserire e bloccare la presa del cavo *nero/blu* del kit di cavi nel punto d'innesto fusibile n° 14 del portafusibili.

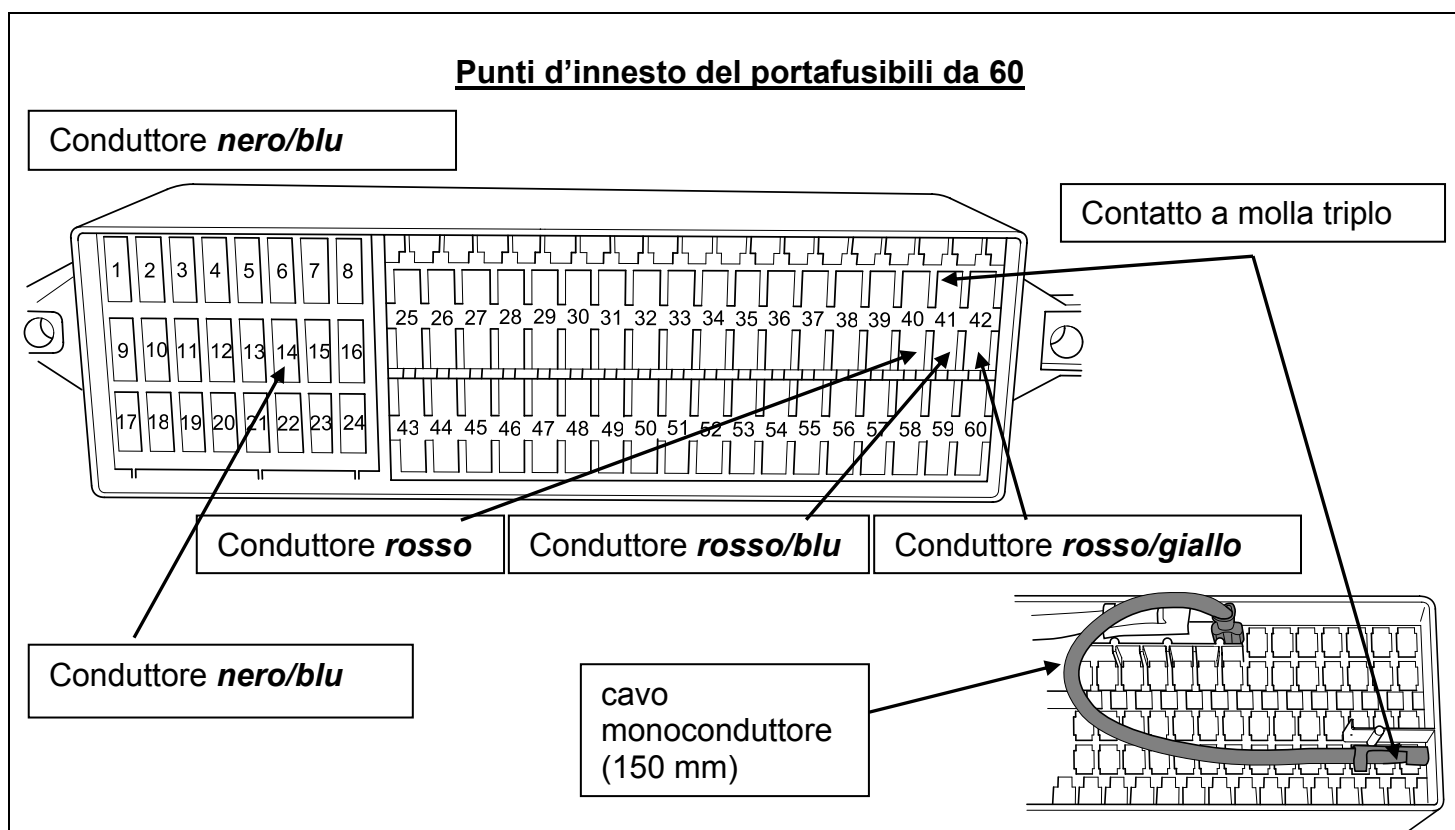
Il corpo del connettore a 1 cavo (nero) fornito non è necessario. Fissare i restanti corpi del connettore piatti al fascio cavi lato veicolo con fascette serracavi a piacere.

2.2.2 Il punto d'innesto fusibile n° 14 è occupato:

Estrarre il fusibile 10A dal punto di innesto fusibile n° 10 e rimuovere la presa del cavo *nero/blu* con l'utensile di estrazione VW *VAS 1978-4* ord. n°.: *Z 401 514 WE* dallo *scomparto* del punto di innesto fusibile n° 14.

Inserire e bloccare la presa del cavo lato veicolo *nero/blu* nel corpo del connettore a 1 cavo *nero* e collegare il corpo del connettore così montato con il connettore corrispondente del kit di cavi (*cavo nero/blu*).

Figura 5



Inserire il contatto a molla da 3 del cavo monoconduttore (150 mm) fornito negli **slot 40, 41 e 42** liberi. **(vedere fig. 5)**

Inserire la spina piatta femmina da 6,3 mm del cavo monoconduttore 150 mm sul contatto di servizio del binario del positivo permanente per gli slot fusibili da 20 a 24 e da 43 a 53. **(vedere fig. 5)**

Il cavo monoconduttore (1250 mm), la vite a testa esagonale M5 x 13, il dado flangiato M5 autobloccante e l'elemento fusibile da 50 A forniti, in questo caso, non sono necessari.

Inserire e bloccare i fusibili ad innesto piatto forniti e il fusibile 5A/10A eventualmente rimosso in precedenza nei punti d'innesto fusibili come indicato nella seguente tabella.

Cavo	Punto d'innesto fusibile n°	Ampere	Funzione
nero/blu	14	5A/10A	Alimentazione morsetto 15 per dispositivo di collegamento rimorchio
rosso	40	15A	Alimentazione elettrica dispositivo di collegamento rimorchio
rosso/blu	41	15A	Alimentazione elettrica dispositivo di collegamento rimorchio
rosso/giallo	42	20A	Alimentazione elettrica (positivo continuo) presa elettrica rimorchio

2.3.1 Fino al modello 2006 (Centralina rete di bordo)

Posare le estremità del kit di cavi **arancione/marrone**, **arancione/verde** e **nero/rosso** verso la centralina rete di bordo.

Aprire il bloccaggio secondario **rosso** sulla centralina rete di bordo spostandolo leggermente ed estrarre il corpo del connettore a 12 cavi **nero** dal **punto di innesto G** della centralina rete di bordo.

Sbloccare la presa multipla a 12 uscite ed estrarla dal rivestimento del corpo.

Rimuovere il contatto femmina del cavo del veicolo **arancione/marrone** dalla **camera 7**, inserirlo nella **camera 1** del corpo presa a 3 uscite **nero** accluso e farlo scattare in posizione.

Rimuovere il contatto femmina del cavo del veicolo **arancione/verde** dalla **camera 8**, inserirlo nella **camera 3** del corpo presa a 3 uscite **nero** e farlo scattare in posizione.

Inserire i contatti femmina dei cavi **arancione/marrone** e **arancione/verde** del kit di cavi nella **camera 7 (arancione/marrone)** e **camera 8 (arancione/verde)** liberate del corpo presa a 12 uscite.

Reinserire la presa multipla a 12 uscite nel rivestimento del corpo e bloccarla.

Estrarre il corpo del connettore a 16 cavi **nero** dal **punto di innesto E** della centralina rete di bordo, sbloccare la presa multipla a 16 uscite e estrarla dal rivestimento del corpo.

Rimuovere il contatto femmina del cavo del veicolo **nero/rosso** dalla **camera 2**, inserirlo nella **camera 2** del corpo presa **bianco** accluso e farlo scattare in posizione.

Inserire il contatto femmina del cavo **nero/rosso** del kit di cavi nella **camera 2 (nero/rosso)** liberata del corpo presa a 16 uscite.

Collegare i corpi presa a 3 uscite così montati con i connettori corrispondenti del kit di cavi e farli scattare in posizione.

Reinserire i corpi presa a 12 e 16 uscite sulla centralina rete di bordo e chiudere il bloccaggio secondario **rosso** della centralina rete di bordo.

Reinserire la presa multipla a 12 uscite nel rivestimento del corpo e bloccarla.

2.3.2 Dal al modello 2010 (Body Control Module)

Portare le estremità dei cavi **arancio/marrone**, **arancio/verde** e **nero/rosso** verso il **BCM** (Body Control Module).

Estrarre l'alloggiamento presa a 52 posti **marrone** dallo **slot C** del **BCM** (Body Control Module).

Sbloccare la barra dei connettori da 52 posti ed estrarla dal rivestimento dell'alloggiamento, e staccare le due parti dei connettori facendole scorrere.

Espellere il contatto femmina del cavo **arancio/verde** della vettura dalla **camera 15** e inserirlo, facendolo scattare in posizione, nella **camera 3** dell'alloggiamento presa a 3 posti **nero** fornito.

Espellere il contatto femmina del cavo **arancio/marrone** della vettura dalla **camera 16** e inserirlo, facendolo scattare in posizione, nella **camera 1** dell'alloggiamento presa a 3 posti **nero**.

Espellere il contatto femmina del cavo **nero/rosso** della vettura dalla **camera 17** e inserirlo, facendolo scattare in posizione, nella **camera 2** dell'alloggiamento presa a 3 posti **bianco**.

Inserire i contatti femmina dei cavi **arancio/verde** e **arancio/marrone** del set di cavi nella **camera 15 (arancio/verde)**, **camera 16 (arancio/marrone)** e **camera 17 (nero/rosso)** del connettore a 52 posti, liberatesi nel frattempo.

Collegare i corpi presa a 3 uscite così montati con i connettori corrispondenti del kit di cavi e farli scattare in posizione.

Avvicinare spingendo le singole parti dei connettori e la barra dei connettori a 52 posti nel rivestimento dell'alloggiamento, per bloccarle nuovamente.

Reinserire e far scattare in posizione il connettore a 52 posti sul **BCM** (Body Control Module).

Ricollegare il cavo di massa alla batteria.

AVVERTENZA:

Nel veicolo non è presente la spia di controllo supplementare (C2) per il controllo degli indicatori di direzione del rimorchio.

Il gateway della vettura, per l'espansione delle funzioni al gancio traino, deve essere codificato con un tester VAS come descritto nel punto dell'autodiagnosi:

- **19 interfaccia di diagnostica per bus di dati**
 - **Codifica**
 - **codificare l'elenco dispositivi**
 - **codificare la funzione rimorchio (DA69) e**
 - **confermare con → "avanti"**

Dopo questa codifica redigere la documentazione di ritorno nel modo seguente, tramite la gestione della versione software. Per poter eseguire questa codifica, occorre installare un CD marca a partire dalla versione software 18.00.00 sul tester diagnostico.

Avviare la ricerca anomalie guidata con il sistema della vettura:

- **selezione del componente / della funzione**
- **gestione della versione software**
 - **selezionare l'adattamento software**
 - **al punto 3 del programma di collaudo, selezionare "Modifica / retrofit"**
 - **inserire il codice intervento 30F2D nel programma di collaudo**

Una volta immesso il codice intervento, nelle vetture con assistente al parcheggio, assistenza parcheggio al volante o telecamera (telecamera per retromarcia, sistema di assistenza alla guida con sensori anteriori) occorre codificare online questa centralina nella ricerca anomalie guidata:

Codificare il programma di collaudo "centralina online"

- Codificare la funzione "centralina"
- Inserire l'indirizzo diagnostico della centralina:
 - assistente al parcheggio PDC → DA 10
 - assistenza parcheggio al volante → DA 10
 - centralina telecamera → DA 6C telecamera per retromarcia
 - centralina telecamera → DA A5 sistema di assistenza alla guida con sensori anteriori
- confermare la selezione

Sulle vetture prodotte fino alla settimana 48/07 occorre assolutamente attivare lo stabilizzatore di coppia!

Adattare la centralina ABS -J104 con la ricerca anomalie guidata, nel modo seguente:

- ricerca anomalie guidata
- selezionare la vettura
 - → "avanti" (test di sistema della vettura)
 - → "avanti"
 - con "Salta", passare alla "Selezione del componente funzionale"
 - autotelaio
 - impianto frenante
 - 01 sistemi con funzione di autodiagnosi
 - sistema antibloccaggio
 - funzioni
 - adattamento -J104 con stabilizzatore di coppia
 - quindi seguire le istruzioni del menu

Nel caso in cui questa possibilità di adattamento non sia riportata nel menu della centralina ABS, lo stabilizzatore di coppia non viene supportato dalla centralina installata.

Sulle vetture prodotte a partire dalla settimana 49/07 lo stabilizzatore di coppia è attivato automaticamente.

L'attivazione automatica dello stabilizzatore di coppia con il rimorchio agganciato viene controllata nel modo seguente:

- autodiagnosi veicolo
- 03 elettronica dell'impianto frenante
- valori di lettura
 - → inserire "10" e "Q"
- rimorchio sì

3. Controllo funzionale

Verificare tutte le funzioni con l'aiuto di un'adeguata apparecchiatura di prova.

Eventualmente ripristinare l'isolamento del fascio cavi veicolo!
Posare tutti i fasci cavi del kit di montaggio lungo i fasci cavi veicolo,
fissarli con le fascette serracavi accluse e/o inserirli nei supporti per cavi presenti!
Rimontare tutti i rivestimenti e gli elementi smontati precedentemente.



Original Zubehör
Genuine Accessories
Accessoires d'Origine

Montageaanwijzingen Elektro-inbouwset

Onderdeelnummer

5N0 055 204 A

Distributed by Volkswagen Zubehör GmbH

USA: Distributed by Volkswagen of America, Inc. Auburn Hills / Mi.

Printed in Germany by Volkswagen Zubehör GmbH

Wijzigingen in leveringsomvang voorbehouden

Voertuigtype:

VW Tiguan

11/07 >>

NL

Leveringsomvang:

- 1 10-aderige kabelset met voorgemonteerd contactdoosgedeelte,
- 1 11-aderige kabelset,
- 1 kabel 1 ader (1250 mm),
- 1 kabel 1 ader (150 mm),
- 1 contactdoosbehuizing,
- 3 bouten M5 x 30,
- 3 moeren M5, zelfborgend,
- 1 aansluitadapter aanhangwagen,
- 1 zekering 50A,
- 2 platte steekzekeringen 15A,
- 1 platte steekzekering 20A,
- 1 platte steekzekering 5A,
- 1 3-voudige aansluitbehuizing (wit),
- 1 3-voudige aansluitbehuizing (zwart),
- 1 contactdoosbehuizing , enkelvoudig,
- 2 bouten M5 x 16,
- 2 snapmoeren,
- 1 zeskantbout M5x13,
- 1 flensmoer M5, zelfborgend,
- 3 kabelbinders met bevestigingssoog,
- 15 kabelbinders 140 mm lang,
- 8 kabelbinders 300 mm lang.

Algemene werkzaamheden:

1. Massakabels van de accu's losnemen.
2. 10- en 11-aderige kabelset en contactdoosbehuizing monteren.
3. Functiecontrole.

1. Massakabels van de accu's losnemen

Om tijdens de montage kortsluiting te voorkomen en uit veiligheidsoverwegingen moeten de massakabels voor aanvang werkzaamheden beslist van de accu's in de kofferruimte links en rechts worden losgenomen (**brandgevaar**)!!

Let op: Boordcomputer / Startonderbreking!

**Door het verbreken van de accuverbindingen kunnen opgeslagen gegevens verloren gaan!
Voorschriften van de fabrikant in acht nemen!!**

Lees vóór aanvang van de werkzaamheden het storingsgeheugen uit!

2. 10- en 11-aderige kabelset en contactdoosbehuizing monteren

Bodemafdekplaat in bagageruimte en bekleding van achterwand bagageruimte verwijderen.

De bekleding aan de linker zijwand van de bagageruimte en het opbergvak voor de wagenkrik uitbouwen.

De afdekking aan de voorzijde van het dashboard verwijderen, de lichtsakelaar en de bekleding voetruimte aan bestuurderszijde uitbouwen.

De bekleding van de instap links uitbouwen; hiervoor de bekleding van de B-stijl aan de bovenkant losmaken.

De linker achterstoel naar voren klappen.

De zekeringhouder losmaken en de afdekking aan de achterzijde uitbouwen.

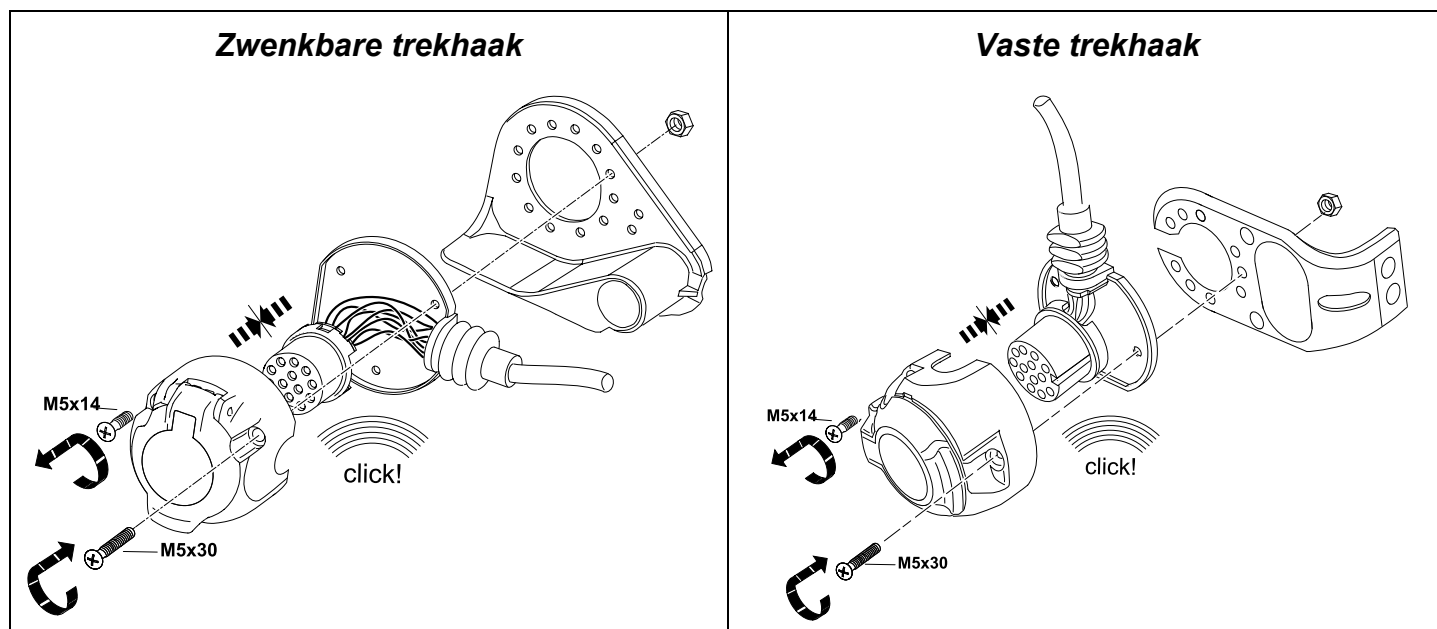
De afdekking van de doorvoeropening (aan voertuigzijde) voor de kabelbundel naar de trekhaak, links in de achterwand van de bagageruimte, verwijderen.

Het 10-aderige kabelseteinde met voorgesmonteerd contactdoosgedeelte door de doorvoeropening (aan voertuigzijde) in de bagageruimte naar buiten, en verder naar de montageplaat voor de contactdoos leiden.

Het voorgesmonteerde contactdoosgedeelte van de kabelset en de contactdoosbehuizing met de meegeleverde **bouten M5x30** en **moeren M5** aan de montageplaat van de trekhaak monteren. De aangebrachte bouten **M5x14** zijn niet nodig.

(Zie afb. 1)

Afbeelding 1



LET OP!

- Vooraf op **juiste afdichtingen** letten!! De afdichting bij de kabeluitgang op de contactdoos moet zich op de isolatie bevinden en niet op de losse draden!
- Kabelset zodanig leggen dat **geen schuurplekken** kunnen ontstaan!
- Kabelset **niet in de buurt van het uitlaatsysteem** aanbrengen!!

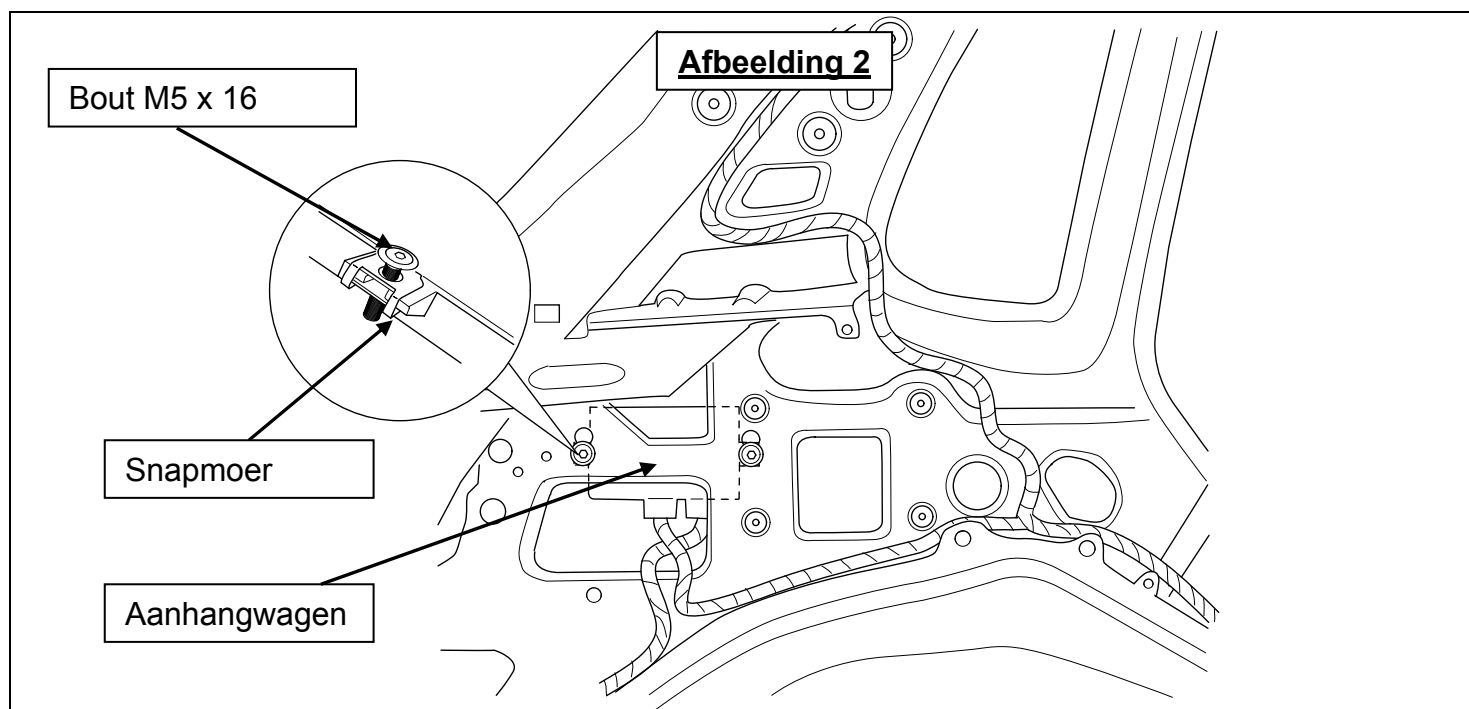
De contactdoos wordt als volgt aangesloten:

Kabel	Contactnr.	Functie
groen/geel	1	richtingaanwijzer, links
bruin/blauw	2	mistachterlicht
bruin	3	massa (voor contactnr. 1 tot en met 8)
blauw/groen	4	richtingaanwijzer, rechts
bruin/rood	5	rechterachterlicht
zwart/rood	6	remlichten
grijs/wit	7	linkerachterlicht
zwart/geel	8	achteruitrijlicht
rood/geel	9	stroomvoorziening (constante stroom)
niet aangesloten	10	laadstroomkabel voor accu in aanhangwagen
niet aangesloten	11	massa (voor contactnr. 10)
niet aangesloten	12	stuurstroombaad voor detectie aanhangwagen
bruin	13	massa (voor contactnr. 9)

De op de kabelset aangebrachte rubberhuls positioneren en in de doorvoeropening van de bagageruimte aanbrengen.

De kabelset met behulp van de meegeleverde kabelbinders 300 mm aan de dwarsbalk van de trekhaak bevestigen.

De aansluitadapter voor de aanhanger met behulp van de meegeleverde snapmoeren en bouten M5 x 16 op de daarvoor bestemde plaats aan de linkerkant van de bagageruimte monteren.
(Zie afb. 2)



De 12- en 16-voudige stekeraansluitingen van de kabelset naar de zojuist gemonteerde aansluitadapter aanhangwagen leggen, de stekeraansluitingen in de daarvoor bestemde plaatsen steken en vergrendelen.

De 10-aderige kabelset met behulp van de meegeleverde kabelbinders met bevestigingssoog aan de boren aan de linkerkant van de bagageruimte bevestigen.

De kabelschoenen van de **bruine** kabels van de 10- en 11-aderige kabelset aan het massapunt (aan voertuigzijde) aan de linkerkant van de bagageruimte aansluiten.

De resterende kabelseteinden aan de linker voertuigzijde, langs de kabelbundel aan voertuigzijde, naar voren tot in de voertruimte aan bestuurderszijde leggen.

De **rode, rood/blauwe, rood/gele** en **zwartblauwe** kabeleinden van de kabelset naar de zekeringhouder leggen.

De achterste afdekking van de zekeringhouder verwijderen door hem te verschuiven.

2.1 Voertuigen met zekeringhouder 58-voudig

De **roze** secundaire vergrendelingen van de zekeringhouder openen door ze te verschuiven en de **rode, rood/blauwe, rood/gele** kabeleinden in de desbetreffende vrije steekplaatsen voor de zekeringen steken en vergrendelen. (**Zie afb. 3**)

De afdekking van de centrale elektrische eenheid in de motorruimte verwijderen en de luchtfilterbehuizing uitbouwen.

Het voorste gedeelte van de accubehuizing ontgrendelen en naar boven eruit trekken.

De accu en de accuhouder evenals het luchtfilter compleet uitbouwen.

2.1.1 Zekeringsteekplaats nr. 5 is niet bezet:

De stekerbuis van de **zwart/blauwe** kabel van de kabelset in de zekeringsteekplaats **nr. 5** van de zekeringhouder steken en vergrendelen.

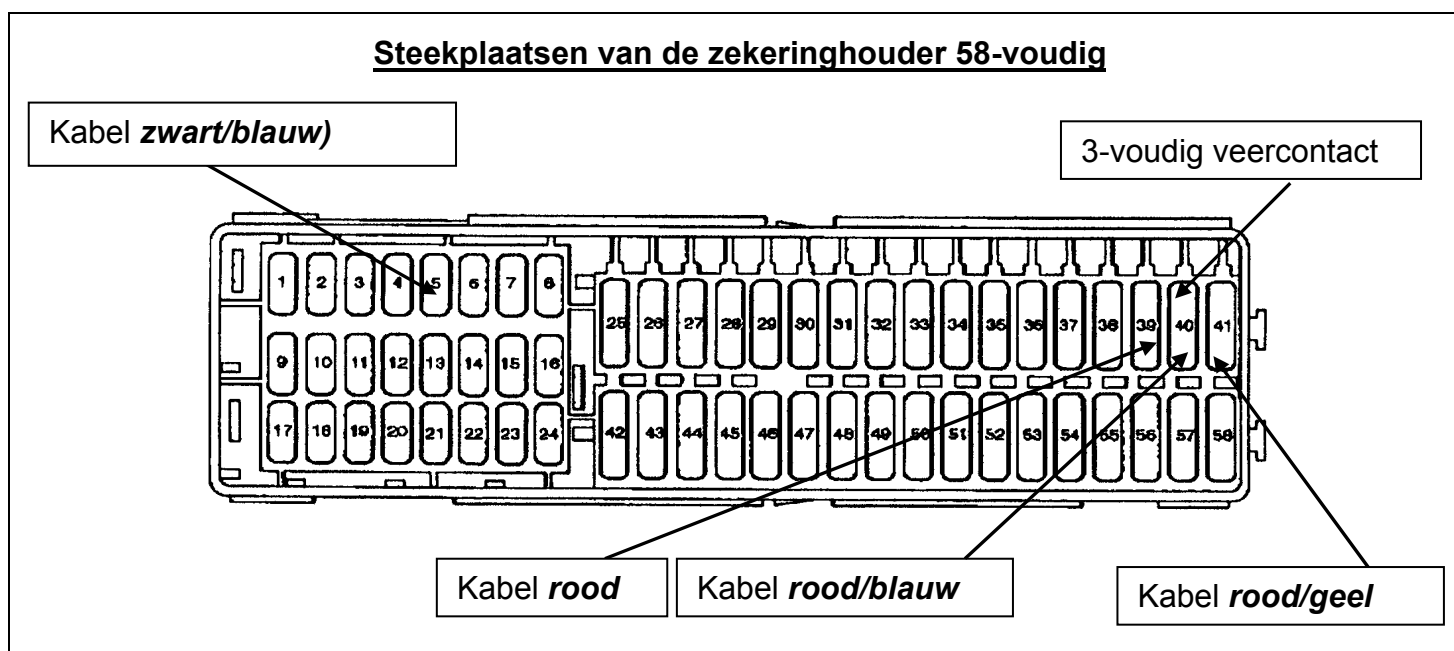
De meegeleverde enkelvoudige contactdoosbehuizing (zwart) is niet nodig. De resterende behuizing voor platte contactdoos met de meegeleverde kabelbinder aan de kabelboom aan voertuigzijde bevestigen.

2.1.2 Zekeringsteekplaats nr. 5 is bezet:

De **zekering 5A** uit de **zekeringsteekplaats nr. 5** verwijderen en de stekerbuis van de **zwart/blauwe** kabel met behulp van het VW-uitdrukgereedschap **VAS 1978-4** best.nr.: **Z 401 514 WE** uit de **kamer van de zekeringsteekplaats Nr. 5** drukken.

De stekerbuis van de **zwart/blauwe** kabel (aan voertuigzijde) in de meegeleverde contactdoosbehuizing, enkelvoudig **zwart** steken en vergrendelen, en de aldus gemonteerde contactdoosbehuizing met het bijbehorende contrastuk van de kabelset (**zwart/blauwe kabel**) samensteken.

Afbeelding 3



Het veercontact 3-voudig van de meegeleverde 1-aderige kabel (1250 mm) in de vrije **steekplaatsen 39, 40 en 41** steken. De 1-aderige kabel (150 mm) is in dit geval niet nodig. **(Zie afb. 3)**

De kabelschoen van het resterende kabeleinde langs de kabelstreng aan voertuigzijde naar de doorvoertule in de motorruimte leggen.

Een geschikte, nog vrije kabeluitgang van de doorvoertule openen en de kabelschoen door deze opening in de motorruimte leiden. De opening van tevoren ruimer maken en daarna afdichten. **(zie fig. 4, nr. 1)**

De kabelschoen verder langs de kabelstreng aan voertuigzijde, naar de verdeling voor constante plus van de centrale elektrische eenheid in de motorruimte leggen. **(zie afb. 4)**

De kabelgeleiding van de verdeling voor constante plus openen en de 1-aderige kabel in de daarvoor bestemde houder **(kamer 8)** leggen. **(zie afb. 4, nr. 2)**

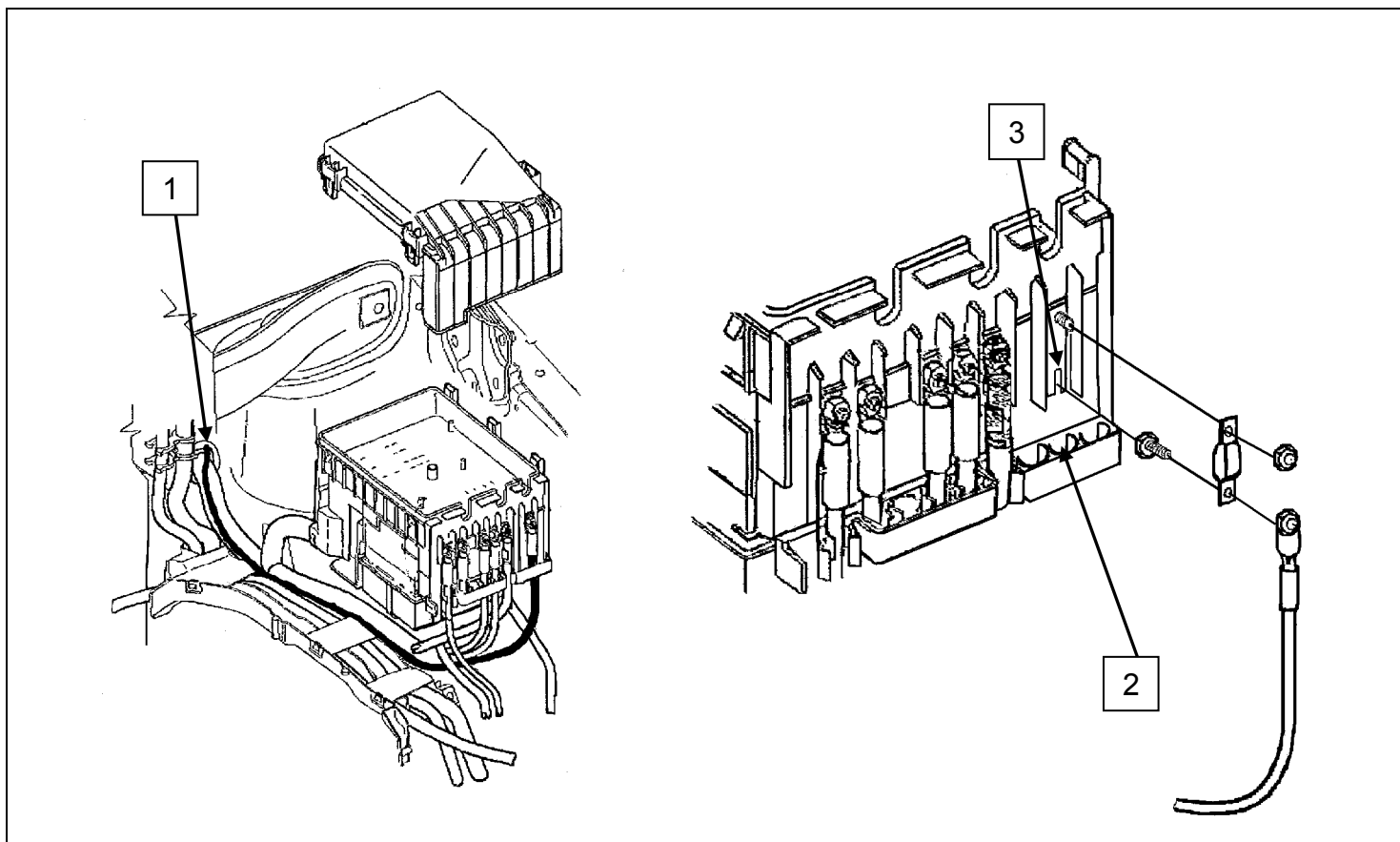
De meegeleverde zeskantbout M5 x 13 in de sponning, onder de verdeling voor constante plus, schuiven en vergrendelen. **(zie afb. 4, nr. 3)**

De meegeleverde zekering **(zoals in afb. 4 weergegeven)** met behulp van de meegeleverde flensmoer en de kabelschoen van de aangebrachte kabel bevestigen en met behulp van de momentsleutel **V.A.G. 1331** met **4,5 Nm** aanhalen.

OPMERKING:

De 1-aderige kabel ter plaatse van de hier gemaakte kabeluitgang van de doorvoertule met plakband **VW Nr.: N 103 113 01** met meerdere lagen omwikkelen. **(binnendringen van vocht in het interieur voorkomen)**

Afbeelding 4



De meegeleverde platte steekzekeringen en de eventueel eerder verwijderde zekering 5A volgens de onderstaande tabel in de desbetreffende vrije zekeringsteekplaatsen steken en vergrendelen.

Kabel	Steekplaatsnr. zekering	Ampère	Functie
zwart/blauw	5	5A	voeding klem 15 voor aansluitadapter aanhangwagen
rood	39	15A	voeding aansluitadapter aanhangwagen
rood/blauw	40	15A	voeding aansluitadapter aanhangwagen
rood/geel	41	20A	voeding (constante stroom) contactdoos aanhangwagen

2.2 Voertuigen met zekeringhouder 60-voudig

De **roze** secundaire vergrendelingen van de zekeringhouder openen door ze te verschuiven en de **rode, rood/blauwe, rood/gele** kabeleinden in de desbetreffende vrije steekplaatsen voor de zekeringen steken en vergrendelen. (Zie afb. 5)

2.1.1 Zekeringsteekplaats nr. 14 is niet bezet:

De stekerbuis van de **zwart/blauwe** kabel van de kabelset in de zekeringsteekplaats **nr. 14** van de zekeringhouder steken en vergrendelen.

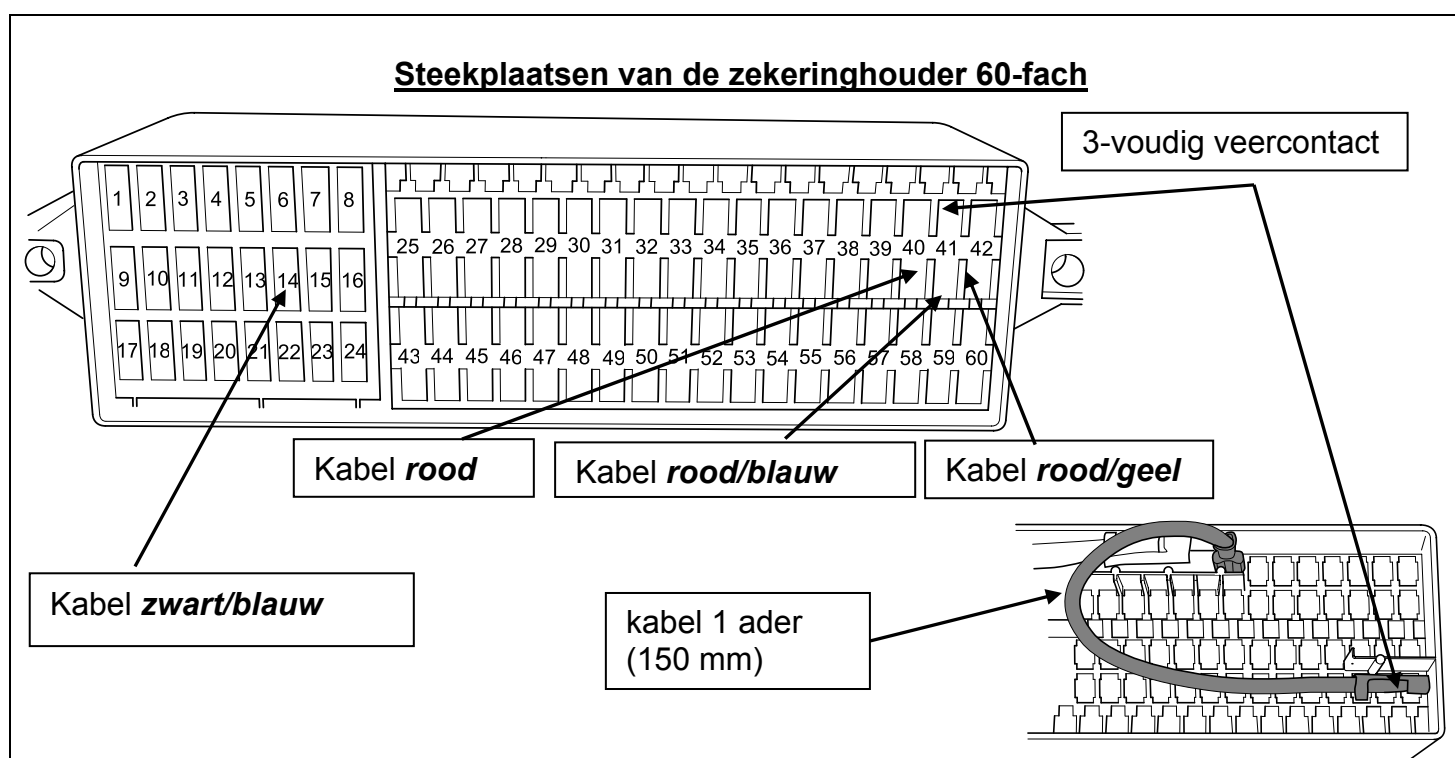
De meegeleverde enkelvoudige contactdoosbehuizing (zwart) is niet nodig. De resterende behuizing voor platte contactdoos met de meegeleverde kabelbinder aan de kabelboom aan voertuigzijde bevestigen.

2.1.2 Zekeringsteekplaats nr. 14 is bezet:

De **zekering 10A** uit de **zekeringsteekplaats nr. 14** verwijderen en de stekerbuis van de **zwart/blauwe** kabel met behulp van het VW-uitdrukgereedschap **VAS 1978-4** best.nr.: **Z 401 514 WE** uit de **kamer** van de zekeringsteekplaats **Nr. 14** drukken.

De stekerbuis van de **zwart/blauwe** kabel (aan voertuigzijde) in de meegeleverde contactdoosbehuizing, enkelvoudig **zwart** steken en vergrendelen, en de aldus gemonteerde contactdoosbehuizing met het bijbehorende contrastuk van de kabelset (**zwart/blauwe kabel**) samensteken.

Afbeelding 3



Het veercontact 3-voudig van de meegeleverde 1-aderige kabel (150 mm) in de vrije **steekplaatsen 40, 41 en 42** steken. **(Zie afb. 5)**

De 6,3 mm vlakke steekhuls van de 1-aderige kabel 150 mm op het servicecontact van de permanente plusstrip voor de zekeringsteekplaatsen 20 tot 24 en 43 tot 53 steken. **(Zie afb. 5)**

De meegeleverde 1-aderige kabel (1250 mm), de zeskantbout M5 x 13, de flensmoer M5 zelfborgend en de zekeringinzet 50 A zijn in dit geval niet nodig.

De meegeleverde platte steekzekeringen en de eventueel eerder verwijderde zekering 5A/10A volgens de onderstaande tabel in de desbetreffende vrije zekeringsteekplaatsen steken en vergrendelen.

Kabel	Steekplaatsnr. zekering	Ampère	Functie
zwart/blauw	14	5A/10A	voeding klem 15 voor aansluitadapter aanhangwagen
rood	40	15A	voeding aansluitadapter aanhangwagen
rood/blauw	41	15A	voeding aansluitadapter aanhangwagen
rood/geel	42	20A	voeding (constante stroom) contactdoos aanhangwagen

A) Tot modeljaar 2010 (met boordnet-regeleenheid)

De **oranje/bruine**, **oranje/groene** en **zwarte/rode** kabelseteinden naar de boordnet-regeleenheid leggen.

De **rode** secundaire afsluiting van de boordnet-regeleenheid openen door deze te verschuiven en de **zwarte** 12-voudige contactdoosbehuizing van **steekplaats G** van de boordnet-regeleenheid te trekken.

De 12-voudige aansluitstrook losmaken en uit de behuizing trekken.

Het contactvoetje van de **oranje-bruine** kabel van de wagen uit **kamer 7** verwijderen en in **kamer 1** van de meegeleverde 3-voudige **zwarte** aansluitbehuizing steken en blokkeren.

Het contactvoetje van de **oranje/groene** kabel van de wagen uit **kamer 8** verwijderen en in **kamer 3** van de 3-voudige **zwarte** aansluitbehuizing steken en blokkeren.

De contactvoetjes van de **oranje/bruine** en **oranje/groene** kabels van de kabelset in de vrijgekomen **kamer 7 (oranje/bruin)** en **kamer 8 (oranje/groen)** van de 12-voudige aansluitbehuizing steken.

De 12-voudige aansluitstrook weer in de behuizing steken en blokkeren.

De 16-voudige **zwarte** contactdoosbehuizing uit **steekplaats E** van de boordnet-regeleenheid trekken, de 16-voudige aansluitstroken losmaken en uit de behuizing trekken.

Het contactvoetje van de **zwarte/rode** kabel van de auto uit **kamer 2** verwijderen en in **kamer 2** van de meegeleverde **witte** aansluitbehuizing steken en blokkeren.

Het contactvoetje van de **zwarte/rode** kabel van de kabelset in de vrijgekomen **kamer 2 (zwarte/rode)** van de 16-voudige aansluitbehuizing steken.

De op deze manier gemonteerde 3-voudige aansluitbehuizingen met de passende contragedeelten verbinden en blokkeren.

De 16-voudige aansluitstrook weer in de behuizing steken en blokkeren.

De 12- en 16-voudige aansluitbehuizingen weer op de boordnet-regeleenheid steken en de **rode** secundaire afsluiting van de boordnet-regeleenheid sluiten.

B) Vanaf modeljaar 2010 (met Body Control Module)

De uiteinden van de leidingsets **oranje/bruin**, **oranje/groen** en **zwart/rood** naar de **BCM** (Body Control Module) installeren.

De steekbehuizing 52-voudig **bruin** van **steekplaats C** van de **BCM** (Body Control Module) lostrekken.

De stekkerrail 52-voudig ontgrendelen en uit de bekleding van de behuizing trekken en de stekkerhelften door verschuiven van elkaar losmaken.

Het buscontact van de leiding aan voertuigzijde **oranje/groen** uit **kamer 15** stoten en in **kamer 3** van de bijgevoegde busbehuizing 3-voudig **zwart** steken en vergrendelen.

Het buscontact van de leiding aan voertuigzijde **oranje/bruin** uit **kamer 16** stoten en in **kamer 1** van de bijgevoegde busbehuizing 3-voudig **zwart** steken en vergrendelen.

Het buscontact van de leiding aan voertuigzijde **zwart/rood** uit **kamer 17** stoten en in **kamer 2** van de bijgevoegde busbehuizing 3-voudig **wit** steken en vergrendelen.

De buscontacten van de leidingen **oranje/groen** en **oranje/bruin** van de leidingset in de vrij geworden **kamer 15 (oranje/groen)**, **kamer 16 (oranje/bruin)** en **kamer 17 (zwart/rood)** van de steekbehuizing 52-voudig steken.

De op deze manier gemonteerde 3-voudige aansluitbehuizingen met de passende contragedeelten verbinden en blokkeren.

De afzonderlijke stekkerhelften in elkaar schuiven en stekkerrail 52-voudig weer in de bekleding van de behuizing steken en vergrendelen.

De steekbehuizing 52-voudig weer op de **BCM** (Body Control Module) steken en vergrendelen
Massaleiding weer aan de accu aansluiten.

OPMERKING:

Het extra controlelampje (C2) voor controle van de richtingaanwijzer op de aanhanger is niet aanwezig in het voertuig. De aanhangerlampen (met uitzondering van mistachterlicht en achteruitrijlicht) worden gecontroleerd met de verlichtingsdetectie in het instrumentenpaneel.

De gateway aan voertuigzijde moet zoals hierna beschreven onder punt Eigendiagnose, met een VAS-tester voor de functie-uitbreiding aanhangwageninrichting gecodeerd worden:

- 19 diagnose-interface voor databus
- codering
- ombouwlijst coderen
- aanhangwagenfunctie (DA69) coderen en
- met → "verder" bevestigen

Na deze codering moet een documentatie via het softwareversiebeheer als volgt uitgevoerd worden. Om deze codering te kunnen uitvoeren, moet een merk CD vanaf softwarestand 18.00.00 op de diagnostester zijn geïnstalleerd.

Interactief storingzoeken met het voertuigstelsel starten:

- Selectie functie-/ componenten
- Softwareversiebeheer
- Software-aanpassing selecteren
- In het testprogramma punt 3, "Ombouwen / uitbreiding" selecteren
- In het testprogramma de maatregelcode 30F2D invoeren

Na het invoeren van de maatregelencode moet bij voertuigen met parkeerhulp, parkeerassistent of een camera (achteruitrijcamera, frontsensorica bestuurdersassistent) deze SG in interactief foutzoeken online worden gecodeerd:

Testprogramma "Besturingsapparaten Online" coderen

- Functie "Besturingstoestel coderen"
- Diagnoseadres van de SG invoeren:
 - Parkeerhulp PDC → DA 10
 - Parkeerassistent → DA 10
 - Camerabesturingstoestel → DA 6C achteruitrijcamera
 - Camerabesturingstoestel → DA A5 frontsensorica bestuurdersassistent
 - → telkens bevestigen

Bij voertuigen tot productiedatum KW48/07 moet de aanhangwagenstabilisatie absoluut worden geactiveerd!

Pas hiervoor het ABS-besturingstoestel - J104 met interactief foutzoeken als volgt aan:

- Interactief storingzoeken
- Voertuig selecteren
 - → verder (voertuigstysteemtest)
 - → verder
 - met „Sprong“ in de „Selectie functiecomponenten“
 - Chassis
 - Reminstallatie
 - 01 Voor eigendiagnose geschikte systemen
 - Antiblokkeersysteem
 - Functies
 - Aanpassing -J104 met aanhangwagenstabilisatie
 - verder de menuaanwijzingen opvolgen

Wanneer deze aanpassingsmogelijkheid in het menu van het ABS-besturingstoestel niet zijn vermeld, wordt de aanhangwagenstabilisatie door het aanwezige besturingstoestel niet ondersteund.

Bij voertuigen vanaf productiedatum KW49/07 is de aanhangwagenstabilisatie automatisch geactiveerd!

De automatische activering van de aanhangwagenstabilisatie wordt bij aangesloten aanhangwagens als volgt gecontroleerd:

- Voertuig-eigendiagnose
- 03 Remelektronica
- Meetwaarden
 - → „10“ en „Q“ invoeren
- Aanhangwagen ja

3. Functiecontrole

Alle functies met een geschikt testapparaat controleren.

Evt. kabelstreng van de wagen weer isoleren!

Alle kabelstrengen van de inbouwset langs de kabelbundels van de wagen leggen, met meegeleverde kabelbinders vastzetten en/of in de aanwezige kabelhouders samenvoegen!
Alle bekledingen en gedemonteerde onderdelen weer inbouwen.



Original Zubehör
Genuine Accessories
Accessoires d'Origine

Monteringsanvisning Elemonteringsatts

Artikelnummer

5N0 055 204 A

Distributed by Volkswagen Zubehör GmbH

USA: Distributed by Volkswagen of America, Inc. Auburn Hills / Mi.

Printed in Germany by Volkswagen Zubehör GmbH

Ändringar av leverans omfattningen förbehålles

Bil modell:

VW Tiguan

11/07 >>

S

Leveransomfattning:

- 1 Ledningssats med 10 ledare med förmonterad uttagsinsats
- 1 Ledningssats med 11 ledare
- 1 kabel 1-trådig (1250 mm),
- 1 kabel 1-trådig (150 mm),
- 1 Uttagshus
- 3 Skruvar M5 x 30
- 3 Muttrar M5, självlåsande
- 1 Anslutningsdon för släpvagn
- 1 Säkringsinsats 50 A
- 2 Flatsäkringar 15 A
- 1 Flatsäkring 20 A
- 1 Flatsäkring 5 A
- 1 Hylshus 3-poligt (vitt)
- 1 Hylshus 3-poligt (svart)
- 1 Uttagshus 1-poligt
- 2 Skruvar M5 x 16
- 2 Snabblåsmuttrar
- 1 Sexkantskruv M5 x 13
- 1 Flänsmutter M5, självlåsande
- 3 Kabelband med fastsättningskrok
- 15 Kabelband 140 mm långa
- 8 Kabelband 300 mm långa

Arbeten att genomföra, allmänna:

1. Lossa minuskabeln från batterierna.
2. Montera ledningssatsen 10, med 11 ledare och uttagshuset.
3. Funktionskontroll.

1. Lossa minuskablarna från batterierna

För att förhindra kortslutning under monteringen samt av säkerhetsskäl, måste absolut minuskablarna lossas från batterierna till vänster och höger i bagageutrymmet innan arbetet påbörjas (**brandfara**)!!

Observera: Färddator / Startspärr!

**När batterierna lossas kan sparade data förloras!
Följ tillverkarens föreskrifter!!**

Rensa felminnet innan du påbörjar arbetet!

2. Montera ledningssatsen 10, med 11 ledare och uttagshuset

Ta bort golvpanelen i bagageutrymmet och montera loss klädseln från bakpanelen.

Montera loss den vänstra sidoklädseln i bagageutrymmet och domkraftens stuvfack.

Avlägsna täckkåpan vid instrumentbrädans framsida, demontera ljusomkopplaren och klädseln vid fotutrymmet på förarsidan.

Montera loss vänster tröskelklädsel och lossa klädseln upptill vid B-stolpen.

Fäll fram vänster baksättesdel.

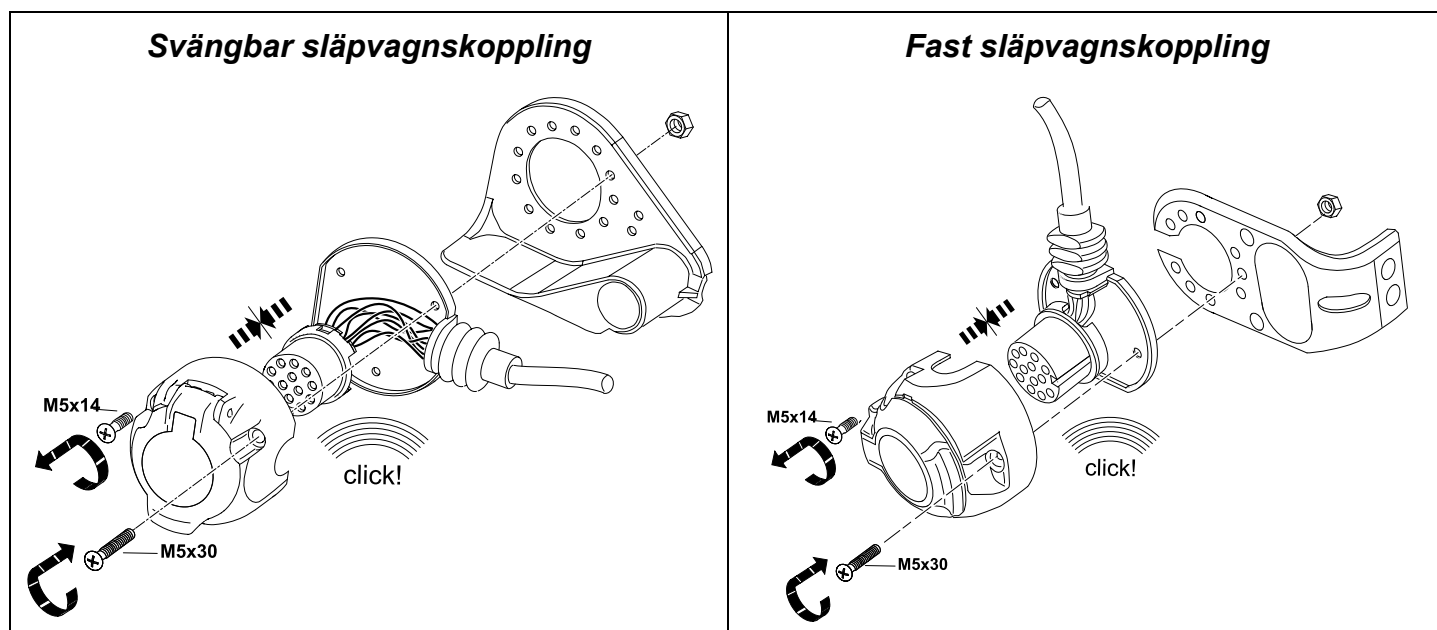
Lossa säkringshållaren och demontera kåpan på dess baksida.

Avlägsna locket för genomföringen av ledningsknippet i fordonet till släpvagnskopplingen till vänster i bakpanelen.

Dra kabelsatsen med 10 ledare och förmonterad uttagsinsats genom fordonets genomföring från bagageutrymmet och utåt samt vidare till stickkontaktens fästplåt.

Montera ledningssatsens förmonterade uttagsinsats och uttagshuset med medföljande **skruvar M5 x 30** och **muttrar M5** på fästplåten till släpvagnskopplingen. De monterade skruvarna **M5 x 14** behövs inte. (Se fig. 1)

Figur 1



OBSERVERA!

- Ge akt på att **packningselementen monteras på rätt sätt!** Framför allt måste packningen vid stickkontaktens kabelutgång vara placerad på isolerslangen och inte på de enskilda ledarna!
- Dra kabelsatsen på sådant sätt att **den inte kan nötas sönder!**
- Dra **inte** kabelsatsen i närheten av avgassystemet!!

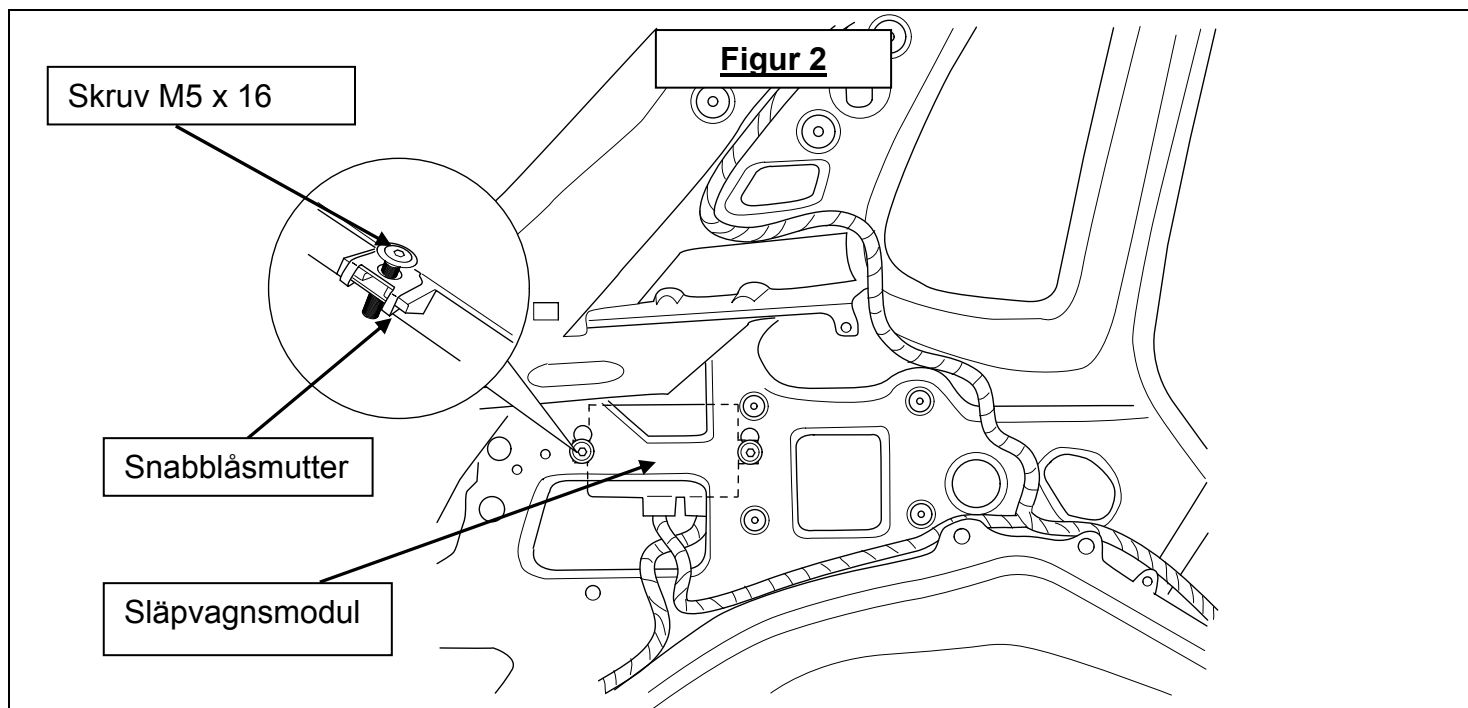
Stickkontakten är ansluten på följande sätt:

Kabel	Kontakt nr	Funktion
grön/gul	1	Blinkers, vänster
brun/blå	2	Dimbakljus
brun	3	Gods (för kontakt nr 1 t.o.m. 8)
blå/grön	4	Blinkers, höger
brun/röd	5	Höger bakljus
Svart/röd	6	Bromsljus
grå/vit	7	Vänster bakljus
svart/gul	8	Backljus
röd/gul	9	Strömförsörjning (ständigt plus)
Ej belagd	10	Laddningskabel plus för batteri i släpvagn
Ej belagd	11	Gods (för kontakt nr 10)
Ej belagd	12	Manöverledning identifiering av släpvagn
brun	13	Gods (för kontakt nr 9)

Positionera gummihylsan som är monterad på kabelsatsen och montera den i genomföringshålet till bagageutrymmet.

Fäst ledningssatsen med hjälp av medföljande 300 mm-kabelband på släpvnagskopplingens tvärbalk.

Montera anslutningsdonet för släpvagnen med hjälp av bifogade snabblåsmutterar och skruvar M5 x 16 på därför avsett ställe på vänster sida i bagageutrymmet. (Se fig. 2)



Dra fram ledningssatsens 12- och 16-poliga uttagshus till det just monterade anslutningsdonet för släpvagn, skjut in uttagshuset i de därför avsedda socklarna och se till att de griper fast.

Fäst den 10-poliga ledningssatsen med hjälp av medföljande kabelband med fastsättningsögla i de befintliga hålen på bagageutrymmets vänstra sida.

Anslut kabelskorna för de **bruna** ledningarna för ledningssatsen med 10 och 11 ledningar till fordonets godsanslutningspunkt på vänster sida i bagageutrymmet.

Dra de ledningssatsändar som blivit över längs ledningsknippet på fordonets vänstra sida, ända fram till fotutrymmet på förarsidan.

Dra ledningssatsens **röda**, **röda/blå**, **röda/gula** och **svarta/blå** ledningsändar till säkringshållaren.

Ta bort säkringshållarens bakre kåpa genom att skjuta den.

2.1 Fordon med säkringshållare 58-polig

Öppna säkringshållarens **rosa** sekundärförregling genom att skjuta den och stick in de **röda**, **röda/blå**, **röda/gula** ledningsändarna i respektive lediga säkringsplatser och se till att ledningarna fastnar. (Se fig. 3)

Lyft bort kåpan till elcentralen i motorrummet och demontera luftfilterhuset.

Lossa den främre delen av batterihuset och dra ut det uppåt.

Montera ut batteriet, batterihållaren och luftfiltret helt.

2.1.1 Säkringsplats nr 5 används inte:

Stick in uttagshylsan till ledningssatsens **svarta/blå** ledning i säkringsplats **nr 5** i säkringshållaren och se till att ledningen fastnar.

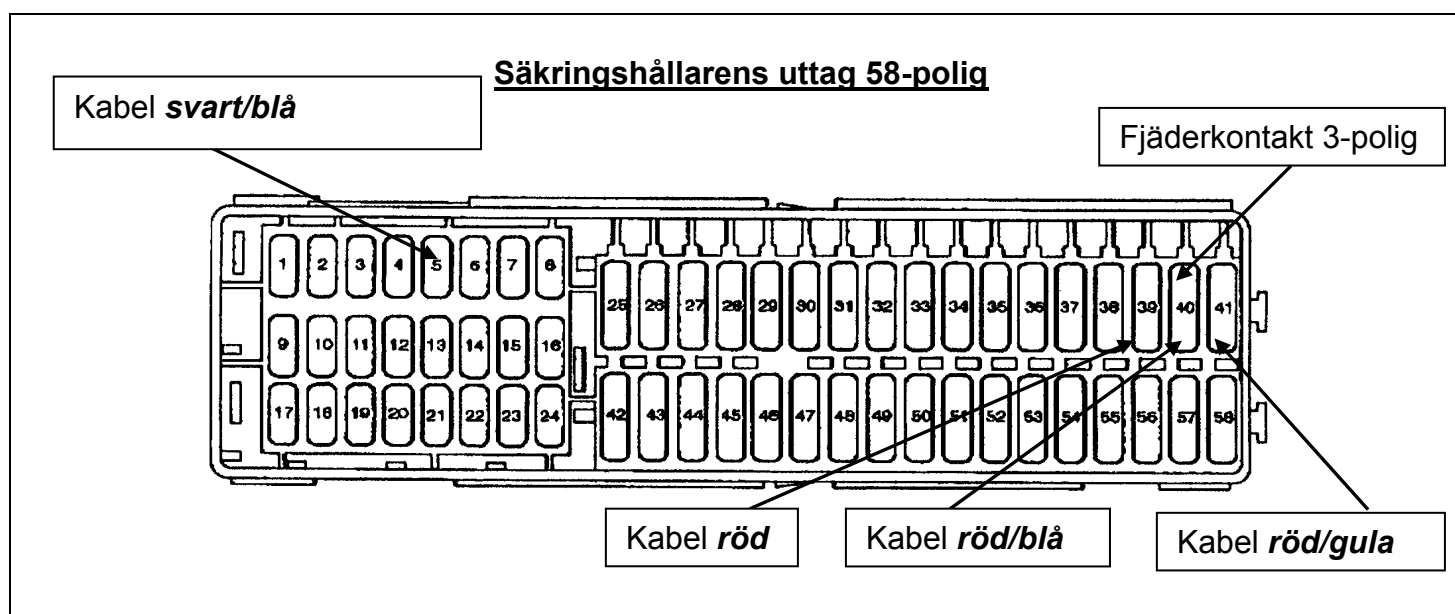
Det medföljande 1-poliga uttagshuset (svart) behövs inte. Fäst det överblivna flatstiftshuset med medföljande kabelband vid fordonets ledningsknippe.

2.1.2 Säkringsplats nr 5 används:

Ta bort **säkringen 5 A** från **säkringsplats nr 5** och tryck ut uttagshylsan till den **svarta/blå** ledningen med VW demonteringsverktyg **VAS 1978-4** best. nr: **Z 401 514 WE** ur **kammaren till** säkringsplats **nr 5**.

Stick in uttagshylsan till fordonets **svarta/blå** ledning i det medföljande 1-poliga **svarta** uttagshuset. Se till att ledningen fastnar och sätt ihop det monterade uttagshuset med passande motstycke ur ledningssatsen (**svart/blå ledning**).

Figur 3



Stick in den bifogade 1-trådiga kabelns (1250 mm) fjäderkontakt 3-polig i de fria **insticksplatserna 39, 40 och 41**. Den 1-trådiga kabeln (150 mm) behövs inte i detta fall. **(Se bild 3)**

Dra kabelskon till den kvarvarande kabeländen längs fordonets ledningsknippe, fram till genomföringsbussningen i motorrummet.

Öppna en lämplig, ännu fri kabelutgång i genomföringsbussningen och för in kabelskon genom denna öppning i motorrummet. Vidga först öppningen och täta sedan. **(Se fig. 4, pos. 1)**

Dra kabelskon vidare längs fordonets ledningsknippe till fördelaren för ständigt plus i elcentralen i motorrummet. **(Se fig. 4)**

Öppna kabelhylsan i fördelaren för ständigt plus och lägg in den 1-trådiga kabeln i därför avsedd hållare (**kammare 8**). **(Se fig. 4, pos. 2)**

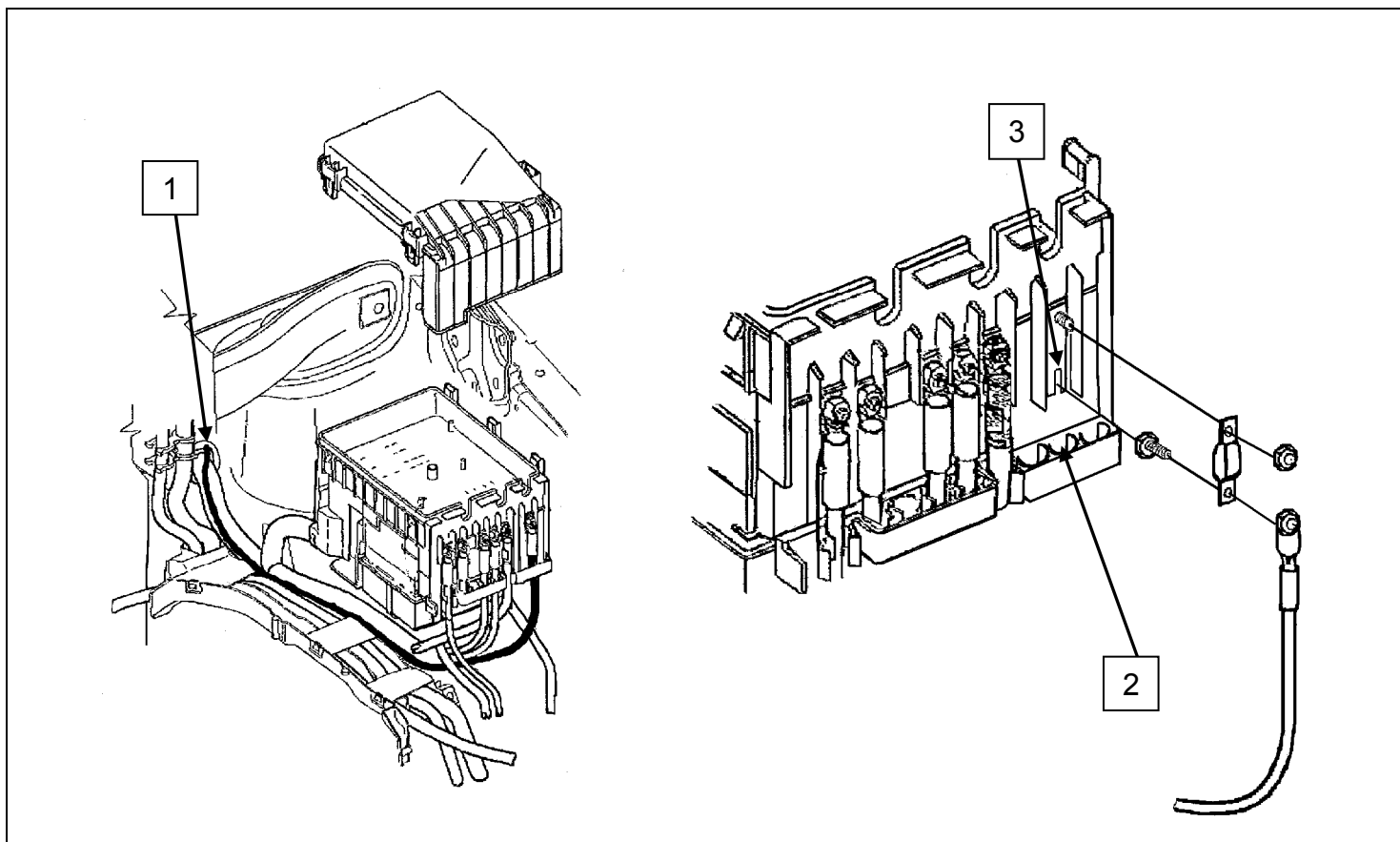
Skjut in bifogad sexkantskruv M5 x 13 i spåret under fördelaren för ständigt plus och se till att den fastnar. **(Se fig. 4, pos. 3)**

Fäst medföljande säkringsinsats (**enligt fig. 4**) med medföljande flänsmutter och den monterade ledningens kabelsko och dra åt med hjälp av momentnyckeln **V.A.G. 1331** med **4,5 Nm**.

ANMÄRKNING:

Linda om den 1-trådiga kabeln vid den förut upptagna kabelutgången i genomföringsbussningen med tejp **VW nr :N 103 113 01** i flera skikt.
(Förhindra att fukt kan tränga in i innerutrymmet)

Figur 4



Stick in de medföljande flatsäkringarna och den ev. tidigare borttagna säkringen 5 A enligt nedanstående tabell i respektive lediga säkringsplatser och se till att de sitter fast.

Kabel	Säkringsplats nr	Ampere	Funktion
svart/blå	5	5A	Försörjning anslutning 15 för anslutningsdon för släpvagn
Röd	39	15A	Strömförsörjning till anslutningsdon för släpvagn
röd/blå	40	15A	Strömförsörjning till anslutningsdon för släpvagn
röd/gul	41	20A	Strömförsörjning (ständigt plus) släpvnagskontakt

2.2 Fordon med säkringshållare 60-polig

Öppna säkringshållarens **rosa** sekundärförregling genom att skjuta den och stick in de **röda, röda/blå, röda/gula** ledningsändarna i respektive lediga säkringsplatser och se till att ledningarna fastnar. (Se fig. 5)

2.1.1 Säkringsplats nr 14 används inte:

Stick in uttagshylsan till ledningssatsens **svarta/blå** ledning i säkringsplats **nr 14** i säkringshållaren och se till att ledningen fastnar.

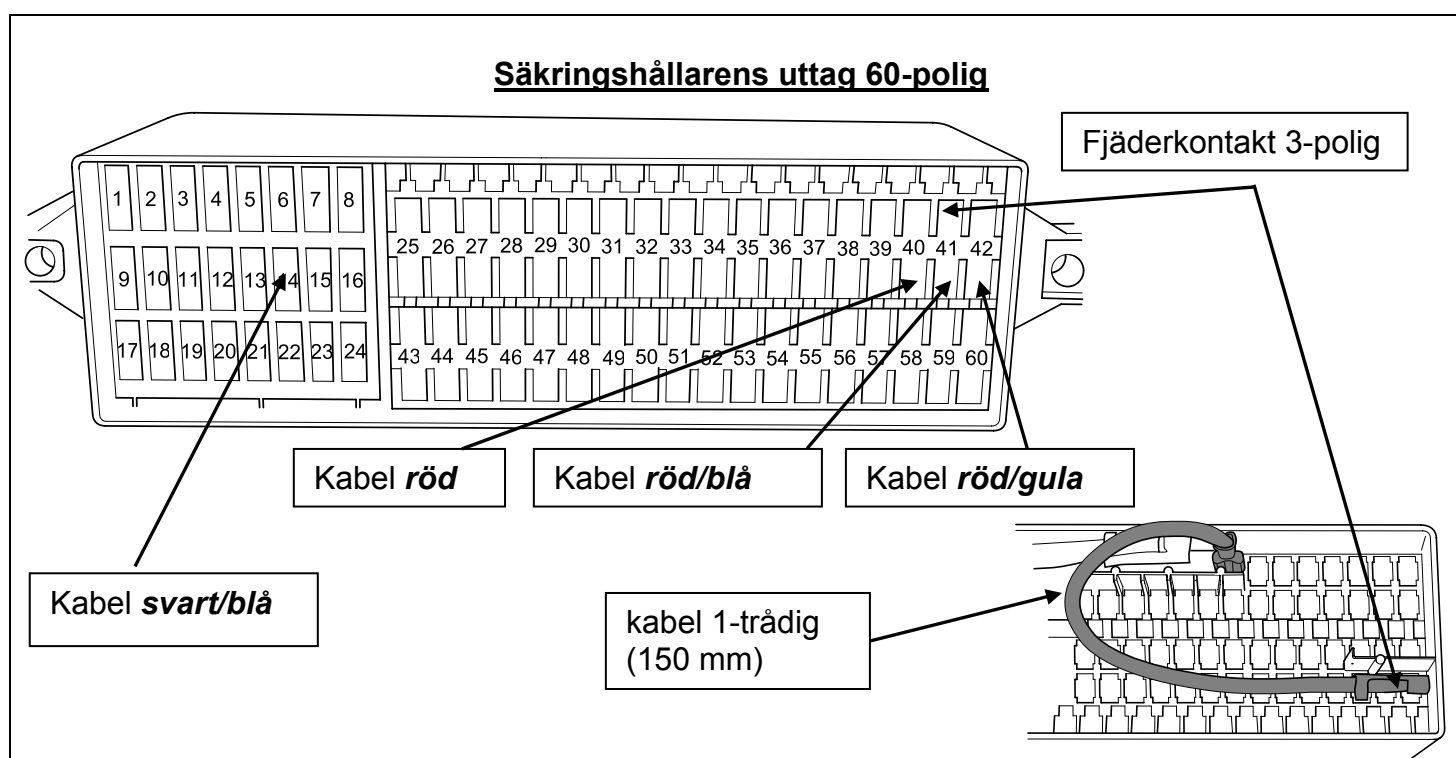
Det medföljande 1-poliga uttagshuset (svart) behövs inte. Fäst det överblivna flatstiftshuset med medföljande kabelband vid fordonets ledningsknippe.

2.1.2 Säkringsplats nr 14 används:

Ta bort **säkringen 10 A** från **säkringsplats nr 14** och tryck ut uttagshylsan till den **svarta/blå** ledningen med VW demonteringsverktyg **VAS 1978-4** best. nr: **Z 401 514 WE** ur **kammaren till säkringsplats nr 14**.

Stick in uttagshylsan till fordonets **svarta/blå** ledning i det medföljande 1-poliga **svarta** uttagshuset. Se till att ledningen fastnar och sätt ihop det monterade uttagshuset med passande motstycke ur ledningssatsen (**svart/blå ledning**).

Figur 3



Stick in den bifogade 1-trådiga kabelns (150 mm) fjäderkontakt 3-polig i de fria **insticksplatserna 40, 41 och 42. (Se bild 5)**

Stick in den 1-trådiga 150 mm kabelns 6.3 mm flatstifthylsa på servicekontakten på konstantplusskenan för säkringsplatserna 20 till 24 och 43 till 53. **(Se bild 5)**

Den bifogade 1-trådiga (1250 mm) kabeln, sexkantskruven M5 x 13, den självlåsandande flänsmuttern M5 samt säkringsinsatsen 50 A behövs inte i detta fall.

Stick in de medföljande flatsäkringarna och den ev. tidigare borttagna säkringen 5 A / 10 A enligt nedanstående tabell i respektive lediga säkringsplatser och se till att de sitter fast.

Kabel	Säkringsplats nr	Ampere	Funktion
svart/blå	14	5A/10A	Försörjning anslutning 15 för anslutningsdon för släpvagn
Röd	40	15A	Strömförsörjning till anslutningsdon för släpvagn
röd/blå	41	15A	Strömförsörjning till anslutningsdon för släpvagn
röd/gul	42	20A	Strömförsörjning (ständigt plus) släpvnagskontakt

2.3.1 T.o.m. årsmodell 2010 (Fordonets elsystem)

Placera de **orange/bruna, orange/gröna** och **svarta/röda** kabelsatsändarna i styrdonet för fordonets elsystem.

Öppna det **röda** sekundärlåset på styrdonet för fordonets elsystem genom att skjuta det åt sidan och dra av det 12-poliga **svarta** uttagshuset från **kontakt G** på styrdonet för fordonets elsystem.

Frigör den 12-poliga kontaktlisten och dra ut den ur husets kåpa.

Tryck ut hylskontakten på fordonets **orange/bruna** ledning ur **kammare 7** och sätt in den i **kammare 1** i det medföljande 3-poliga **svarta** hylshuset och dra åt.

Tryck ut hylskontakten på fordonets **orange/gröna** ledning ur **kammare 8** och sätt in den i **kammare 3** i det 3-poliga **svarta** hylshuset och dra åt.

Sätt in de 12-poliga hylskontakterna för de **orange/bruna** och **orange/gröna** ledningarna i ledningssatsen i de nu lediga **kammare 7 (orange/brun)** och **kammare 8 (orange/grön)** i hylshuset.

Sätt in den 12-poliga kontaktlisten i husets kåpa igen och lås.

Dra av det 16-poliga **svarta** uttagshuset från **kontakt E** på styrdonet för fordonets elsystem, lås upp den 16-poliga kontaktlisten och dra ut den ur husets kåpa.

Tryck ut hylskontakten på fordonets **svarta/röda** ledning ur **kammare 2** och sätt in den i **kammare 2** i det medföljande **vita** hylshuset och dra åt.

Sätt in hylskontakten för kabelsatsens **svarta/röda** kabel i den numera lediga **kammare 2 (svarta/röda)** i det 16-poliga hylshuset.

Sätt ihop de monterade 3-poliga hylshusen där de passar i ledningssatsen och dra åt.

Sätt in den 16-poliga kontaktlisten i husets kåpa igen och lås.

Sätt de 12- och 16-poliga hylshusen på styrdonet för fordonets elsystem igen och stäng det **röda** sekundärlåset på styrdonet för fordonets elsystem.

2.3.2 Fr.o.m. årsmodell 2010

Dra ledningssatsändarna **orange/brun**, **orange/grön** och **svart/röd** till **BCM** (Body Control Module).

Dra ut stickförbindningshuset 52-poligt **brunt** ur **insticksplatsen C** på **BCM** (Body Control Module).

Regla upp kontaktlisten 52-polig, dra ut den ur huset och skjut isär kontakthälfterna.

Skjut ut hylskontakten på ledningen **orange/grön** på fordonssidan ur **kammaren 15** och stick in den i **kammaren 3** på det bifogade hylshuset 3-poligt **svart** och regla den.

Skjut ut hylskontakten på ledningen **orange/brun** på fordonssidan ur **kammaren 16** och stick in den i **kammaren 1** på det bifogade hylshuset 3-poligt **svart** och regla den.

Skjut ut hylskontakten på ledningen **svart/röd** på fordonssidan ur **kammaren 17** och stick in den i **kammaren 2** på det bifogade hylshuset 3-poligt **vita** och regla den.

Stick in hylskontakterna på ledningssatsens ledningar **orange/grön** och **orange/brun** i den nu fria **kammaren 15 (orange/grön)**, **kammaren 16 (orange/brun)** och **kammaren 17 (svart/röd)** på stickförbindningshuset 52-poligt.

Sätt ihop de monterade 3-poliga hylshusen där de passar i ledningssatsen och dra åt.

Skjut samman kontakthälfterna, stick in kontaktlisten 52-polig i huset igen och regla.

Stick stickförbindningshuset 52-poligt på **BCM** (Body Control Module) igen och regla.

Anslut godsledningen till batteriet igen.

ANMÄRKNING:

En extra kontrollampa (C2) för kontroll av blinkers på släpvagnen finns inte monterad i bilen. Släpvnagslamporna kontrolleras (förutom dimbakljus och backstrålkastare) med hjälp av ljuskontrollampan i kombiinstrumentet.

Gatewayen på fordonssidan måste kodas enligt nedanstående beskrivning under punkt egendiagnos, med ett VAS-testinstrument för funktionsutvidgningen släpvnagsanordning:

- 19 Diagnosinterface för databuss
- Kodning
 - Koda kopplingslista
 - Koda släpvnagsfunktion (DA69) och
 - bekräfta med → "fortsätt"

Efter kodningen utför du en uppföljningsdokumentation via softwareversion management enligt följande. En märkes CD from **softwareversion 18.00.00** skall vara installerad på diagnostestaren för att du skall kunna utföra denna kodning.

Starta styrd felsökning med bilsystemtesten.

- Funktionsval och val av komponenter
- Softwareversion management
- Välj softwareversion management
- välj punkt 3, "om-/eftermontering" i testprogrammet
- Mata in åtgärds kod **30F2D** i testprogrammet

Efter inmatningen av åtgärds-koden skall denna SG koda online i den styrda felsökningen på fordon med parkeringshjälp, parkeringsassistent eller en kamera (backkamera, frontsensorer på system för förarstöd):

Koda testprogrammet "styrdon online"

- Funktion "koda styrdon"
- Mata in diagnosadressen för SG:
 - parkeringshjälp PDC → DA 10
 - Parkeringsassistent → DA 10
 - Kamerastyrdon → DA 6C backkamera
 - Kamerastyrdon → DA A5 frontsensorer på system för förarstöd
- → bekräfta respektive

**På fordon tom tillverkningsdatum KW48/07 skall trailerstabiliseringen ovillkorligen aktiveras!
För detta anpassar du ABS-styrdonet -J104 med den styrda felsökningen enligt följande:**

- Styrd felsökning
- Välj fordon
 - → "vidare" (bilsystemtest)
 - → "vidare"
 - med "hopp" i "funktions- komponentval"
 - Underrede
 - Bromssystem
 - 01 System med kapacitet för egendiagnos
 - Antiblockeringssystem
 - Funktioner
 - Anpassning -J104 med trailerstabilisering
 - följ härefter anvisningarna i menyn

Om detta anpassningstillval inte är listat i ABS-styrdonets meny, stöder det befintliga styrdonet inte trailerstabilisering.

På fordon from tillverkningsdatum KW49/07 aktiveras trailerstabiliseringen automatiskt.

Den automatiska aktiveringen av trailerstabiliseringen kan kontrolleras med ansluten släpvagn enligt följande:

- Fordon egendiagnos
- 03 Bromselektronik
 - Mätvärden
 - Mata in "10" och "Q"
 - Släpvagn ja

3. Funktionskontroll

Kontrollera alla funktioner med lämpligt testinstrument.

Isolera ev. fordonets ledningsknippe på nytt!
Dra monterings-satsens alla kabelnät längs fordonets kabelnät och fixera med bifogade kabelband och/eller lägg in dem i de befintliga kabelhållarna!
Montera tillbaka alla klädselar och demonterade detaljer.



Original Zubehör
Genuine Accessories
Accessoires d'Origine

Instrucciones de montaje

Equipo eléctrico

Número de pieza

5N0 055 204 A

Distributed by Volkswagen Zubehör GmbH

USA: Distributed by Volkswagen of America, Inc. Auburn Hills / Mi.

Printed in Germany
by Volkswagen Zubehör GmbH

Se reservan los modificaciones del conjunto de suministro

Modelo de vehículo:

VW Tiguan

11/07 >>

E

Volumen de suministro:

- 1 Juego de cables de 10 conductores con suplemento de la caja de enchufes premontado,
- 1 Juego de cables de 11 conductores,
- 1 Cable de 1 conductor (1250 mm),
- 1 Cable de 1 conductor (150 mm),
- 1 Cuerpo de caja de enchufe,
- 3 Tornillos M5 x 30,
- 3 Tuercas M5, autofrenables,
- 1 Aparato de conexión del remolque,
- 1 Elemento fusible de 50A,
- 2 Fusibles de enchufe plano de 15A,
- 1 Fusible de enchufe plano de 20A,
- 1 Fusible de enchufe plano de 5A,
- 1 Caja de hembrillas triple (blanca),
- 1 Caja de hembrillas triple (negra),
- 1 Caja de enchufe de 1 polo,
- 2 Tornillos M5 x 16,
- 2 Tuercas de trinquete,
- 1 Tornillos hexagonales M5 x 13,
- 1 Tuerca de brida M5, autofrenable,
- 3 Sujetacables con anclaje de sujeción,
- 15 Sujetacables de 140 mm de longitud,
- 8 Sujetacables de 300 mm de longitud.

Trabajos a realizar, en general:

1. Separar los cables de masa de las baterías.
2. Montar el juego de cables de 10 y 11 conductores y el cuerpo de la caja de enchufes.
3. Comprobación del funcionamiento.

1. Separar los cables de masa de las baterías

A fin de evitar cortocircuitos durante el montaje y por razones de seguridad, los cables de masa se han de separar sin falta de las baterías antes de comenzar los trabajos **¡(Peligro de incendio)!**

Atención: ¡Ordenador de a bordo / inmovilizador!

**¡Al desembornar las baterías se pueden perder algunos datos memorizados!
¡Observar las prescripciones del fabricante!**

¡Antes de empezar, consultar la memoria de averías!

2. Montar el juego de cables de 10 y 11 conductores y el cuerpo de la caja de enchufes.

Quitar la cubierta del piso del maletero y desmontar el revestimiento de la chapa terminal trasera.

Desmontar el revestimiento lateral izquierdo del maletero y el compartimento para el gato. Quitar el recubrimiento de la cara frontal del tablero de instrumentos, el conmutador de luces y el revestimiento del espacio reposapiés del lado del conductor.

Desmontar los revestimientos de acceso izquierdos, soltando para ello el revestimiento del montante B.

Abatir hacia delante el asiento trasero izquierdo.

Soltar el portafusibles y desmontar la cubierta de la parte posterior.

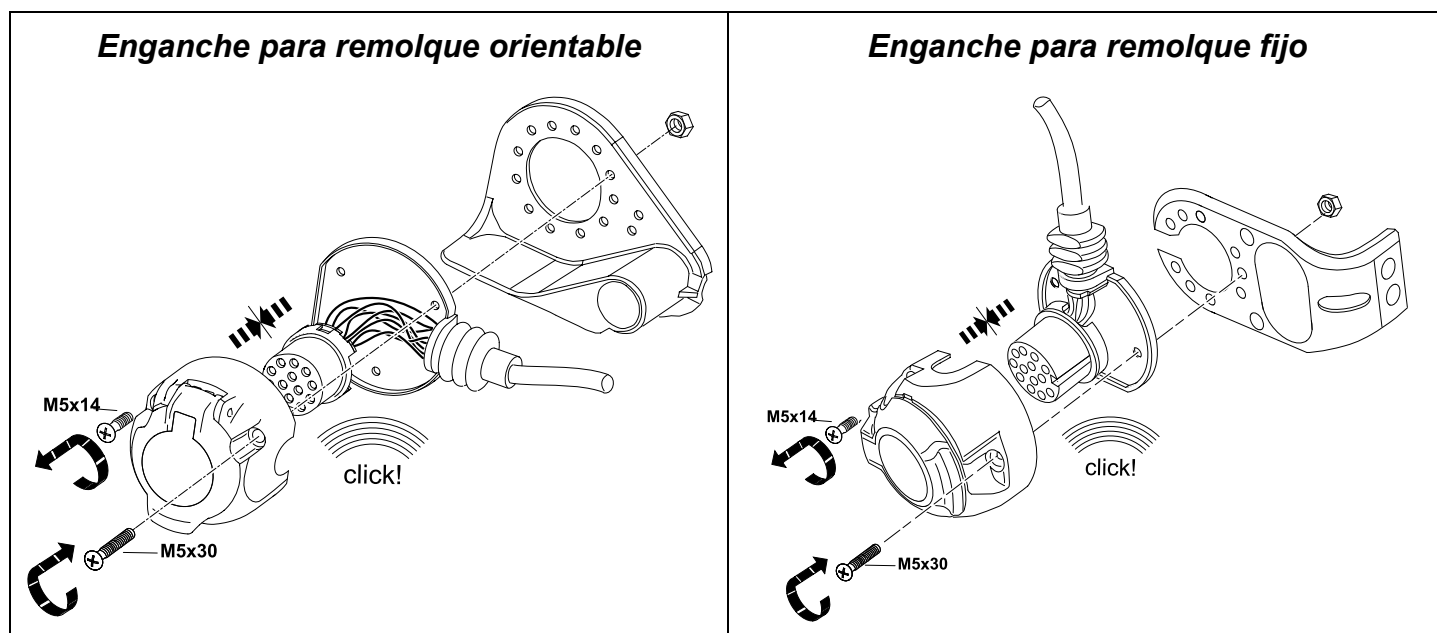
Retirar la cubierta del orificio de paso del vehículo para el mazo de cables del enganche para remolque, situado en la chapa terminal trasera izquierda.

Tender el extremo del juego de cables de 10 conductores con el suplemento de caja de enchufe premontado a través del orificio de paso desde el maletero hacia el exterior continuando hasta la chapa de sujeción de la caja de enchufe.

Montar el suplemento de la caja de enchufe premontado del juego de cables y el cuerpo de la caja de enchufe utilizando los **tornillos M5 x 30** adjuntos y las **tuercas M5** en la chapa de sujeción del enganche para remolque. Los tornillos montados **M5 x 14** no se necesitan.

(Véase fig. 1)

Figura 1



¡ATENCIÓN!

- ¡Prestar atención al **correcto asiento de los elementos estanqueizantes!** ¡En particular, la junta en la salida de cables de la caja de enchufe ha de asentar sobre la manguera aislante y no solamente sobre los conductores individuales!*
- ¡Tender el juego de cables de manera que **no se puedan producir puntos de rozamiento!***
- ¡No tender el juego de cables en las **proximidades del sistema de escape!***

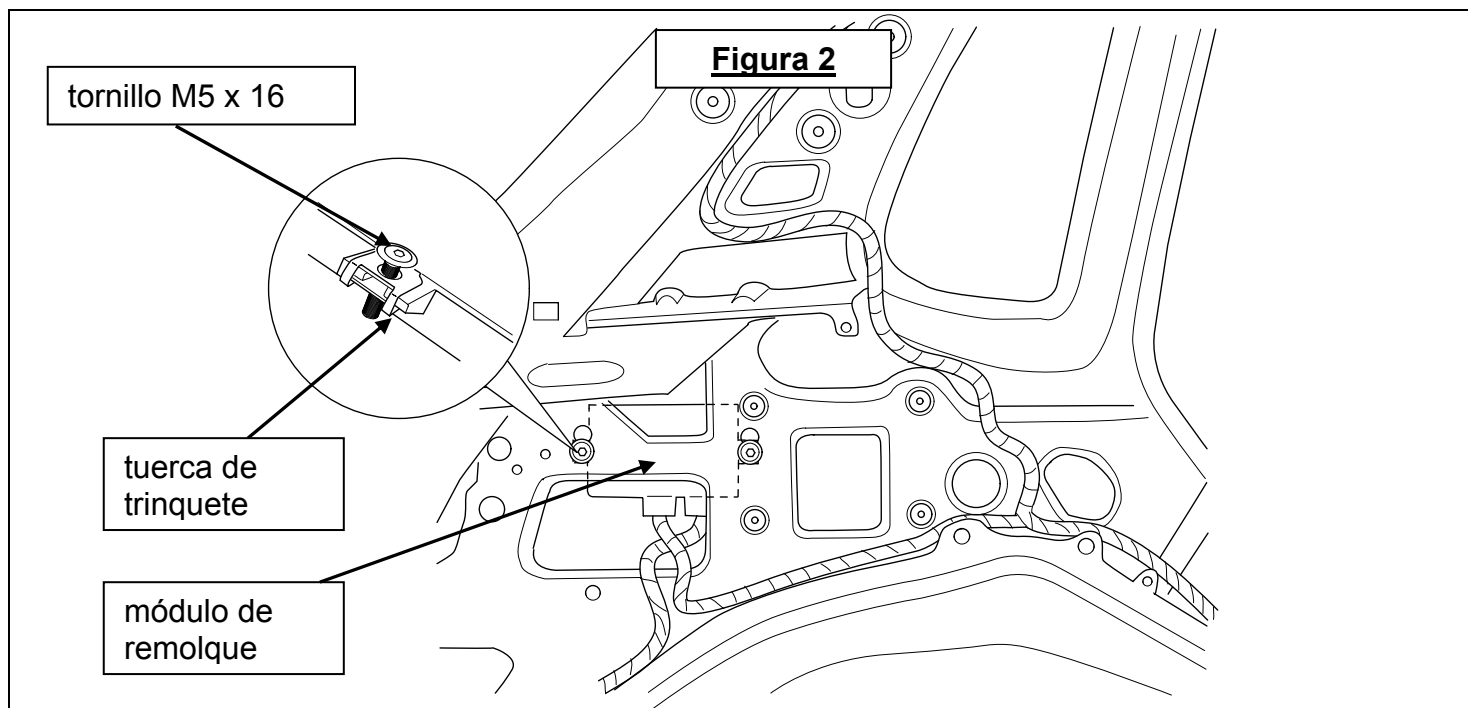
La caja de enchufe está ocupada del siguiente modo:

Cable	N.º contacto	Función
verde/amarillo	1	Indicador de sentido de marcha, izquierda
marrón/azul	2	Luz trasera antiniebla
marrón	3	Masa (para contacto N.º 1 a 8)
azul/verde	4	Indicador de sentido de marcha, derecha
marrón/rojo	5	Unidad de luces trasera derecha
negro/rojo	6	Luces de freno
gris/blanco	7	Unidad de luces trasera izquierda
negro/amarillo	8	Luz de marcha atrás
rojo/amarillo	9	Alimentación de corriente (polo positivo continuo)
no ocupado	10	Cable de carga, polo positivo, para batería en el remolque
no ocupado	11	Masa (para contacto N.º 10)
no ocupado	12	Cable de control, identificación del remolque
marrón	13	Masa (para contacto N.º 9)

Posicionar la boquilla de goma montada en el juego de cables y colocarla en el orificio de paso hacia el maletero.

Fijar el juego de cables utilizando el sujetacables adjunto de 300 mm al soporte transversal del enganche para remolque.

Montar el aparato de conexión del remolque utilizando las tuercas de trinquete adjuntas y los tornillos M5 x 16 en el lugar previsto del lado izquierdo del maletero. **(Véase fig. 2)**



Tender la caja de enchufe de 12 y 16 polos del juego de cables hacia el aparato de conexión del remolque recién montado, enchufar y enclavar la caja de enchufe en los lugares de enchufe previstos.

Fijar el juego de cables de 10 conductores utilizando el sujetacables adjunto con anclaje de sujeción a los orificios existentes en el lado izquierdo del maletero.

Conectar los terminales de los cables **marrones** del juego de cables de 10 y 11 conductores al punto de masa del vehículo en el lado izquierdo del maletero.

Tender los extremos del juegos de cables restantes por el lado izquierdo del vehículo, a lo largo del mazo de cables del vehículo, hacia delante hasta el espacio reposapiés del lado del conductor.

Tender los extremos de los cables **rojo**, **rojo/azul**, **rojo/amarillo** y **negro/azul** del juego de cables hacia el portafusibles.

Quitar la cubierta trasera del portafusibles desplazándola.

2.1 Vehículos con portafusibles de 58 polos

Abrir el dispositivo de enclavamiento secundario **rosa** del portafusibles deslizándolo para luego enchufar y enclavar los extremos de los cables **rojo**, **rojo/azul**, **rojo/amarillo** en los lugares de enchufe para fusibles respectivamente libres. (Véase fig. 3)

Retirar la cubierta de la caja de dispositivos eléctricos centralizada del vano del motor y desmontar la caja del filtro del aire.

Desbloquear la parte delantera de la caja de la batería y extraerla hacia arriba.

Desmontar por completo la batería, el soporte de la batería así como el filtro de aire.

2.1.1 El enchufe para el fusible nº 5 no se ocupa:

Enchufar y enclavar el casquillo de enchufe del cable **negro/azul** del juego de cables en el enchufe para el fusible nº 5 del portafusibles.

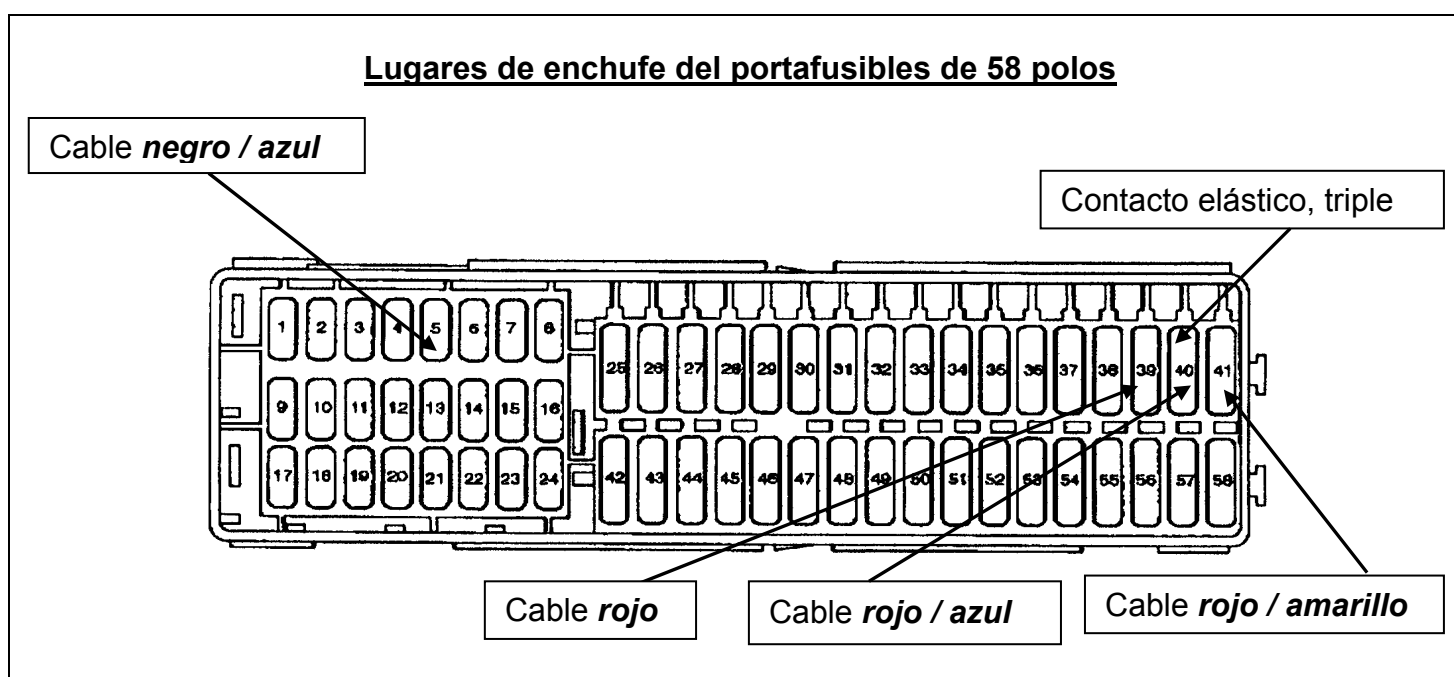
La caja de enchufe de 1 polo (negro) adjunta no se necesita. Fijar la caja de enchufe plano restante con el sujetacables adjunto en el mazo de cables del vehículo.

2.1.2 El enchufe para el fusible nº 5 se ocupa:

Quitar el **fusible 5A** del **enchufe para fusible nº 5** y expulsar el casquillo del enchufe del cable **negro/azul** con la herramienta de expulsión **VWVAS 1978-4**, núm. pedido: **Z 401 514 WE** de la **cámara** del enchufe para fusible nº 5.

Enchufar y enclavar el casquillo de enchufe del cable **negro/azul** en la caja de enchufe adjunta de 1 polo **negra** y enchufar la caja de enchufe así montada con la contrapieza adecuada del juego de cables (**cable negro/azul**).

Figura 3



Introducir el contacto de muelle de 3 polos del cable de 1 conductor (1250 mm) suministrado, en las **ranuras 39, 40 y 41** sin ocupar. El cable de 1 conductor (150 mm) no es necesario en este caso. **(Véase fig. 3)**

Tender el terminal de cable del extremo de cable restante a lo largo del mazo de cables del vehículo, hacia la boquilla de paso del vano del motor.

Abrir una salida para cables apropiada y todavía libre de la boquilla de paso e introducir el terminal de cable a través de este orificio en el vano del motor. Ensanchar previamente el orificio y, a continuación, hermetizarlo. **(Véase fig. 4, pos. 1)**

Seguir tendiendo el terminal de cables a lo largo del mazo de cables del vehículo hacia el distribuidor de polo positivo continuo de la caja de dispositivos eléctricos centralizada en el vano del motor. **(Véase fig. 4)**

Abrir la guía de cables del distribuidor del polo positivo continuo e introducir el cable de 1 conductor en el soporte previsto para tal fin (**cámara 8**). **(Véase fig. 4, pos. 2)**

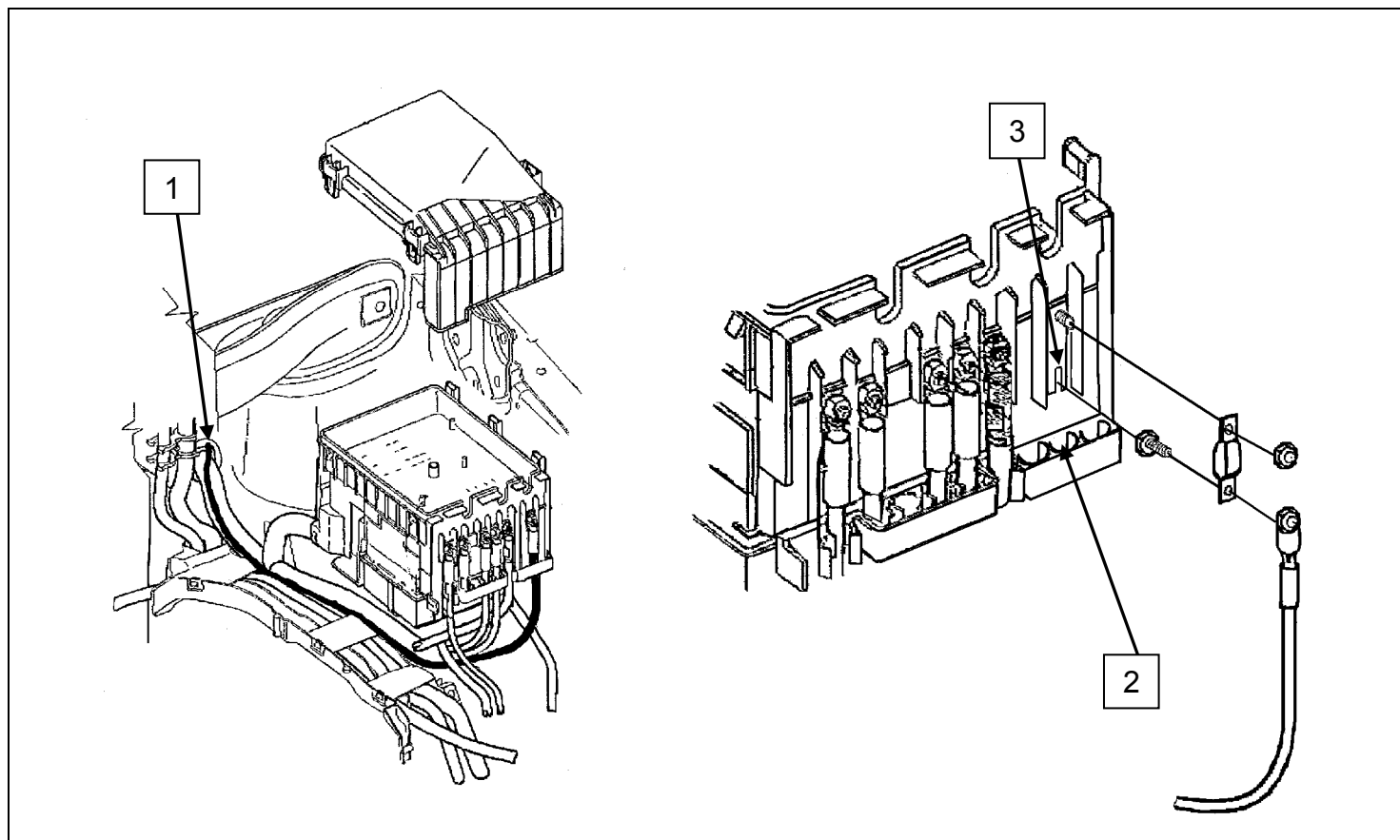
Deslizar y enclavar el tornillo hexagonal M5 x 13 adjunto en la ranura, por debajo del distribuidor del polo positivo continuo. **(Véase fig. 4, pos. 3)**

Fijar el elemento fusible adjunto (**como se muestra en la fig. 4**) con la tuerca de brida adjunta y el terminal del cable montado y apretarlo utilizando la llave dinamométrica **V.A.G. 1331 a 4,5 Nm**.

NOTA:

Enrollar varias capas de cinta adhesiva **N.º VW: N 103 113 01** en el cable de 1 conductor en la zona de la salida de cables previamente confeccionada de la boquilla de paso. **(Impedir la entrada de humedad en el habitáculo)**

Figura 4



Enchufar y enclavar los fusibles de enchufe plano adjuntos y el fusible 5A previamente retirado en caso necesario, según la tabla siguiente en los lugares de enchufe para fusibles respectivamente libres.

Cable	Lugar de enchufe para fusible nº	Amperios	Función
negro/gris	5	5A	Alimentación del borne 15 para el aparato de conexión del remolque
rojo	39	15A	Alimentación de corriente del aparato de conexión del remolque
rojo/azul	40	15A	Alimentación de corriente del aparato de conexión del remolque
rojo/amarillo	41	20A	Alimentación de corriente (polo positivo continuo), caja de enchufe del remolque

2.2 Vehículos con portafusibles de 60 polos

Abrir el dispositivo de enclavamiento secundario **rosa** del portafusibles deslizándolo para luego enchufar y enclavar los extremos de los cables **rojo**, **rojo/azul**, **rojo/amarillo** en los lugares de enchufe para fusibles respectivamente libres. (Véase fig. 5)

2.1.1 El enchufe para el fusible nº 14 no se ocupa:

Enchufar y enclavar el casquillo de enchufe del cable **negro/azul** del juego de cables en el enchufe para el fusible nº 14 del portafusibles.

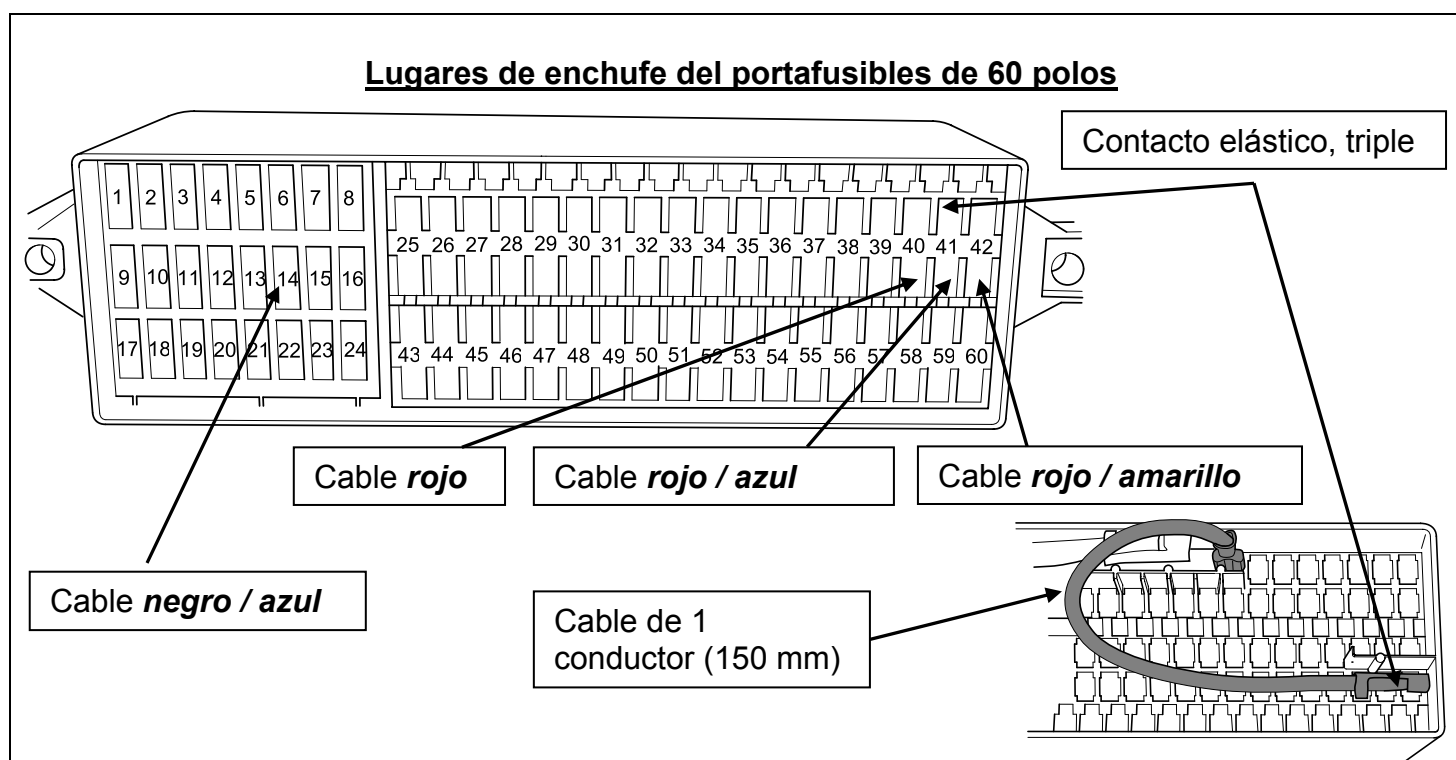
La caja de enchufe de 1 polo (negro) adjunta no se necesita. Fijar la caja de enchufe plano restante con el sujetacables adjunto en el mazo de cables del vehículo.

2.1.2 El enchufe para el fusible nº 14 se ocupa:

Quitar el **fusible 10A** del **enchufe para fusible nº 14** y expulsar el casquillo del enchufe del cable **negro/azul** con la herramienta de expulsión **VWVAS 1978-4**, núm. pedido: **Z 401 514 WE** de la **cámara** del enchufe para fusible nº 14.

Enchufar y enclavar el casquillo de enchufe del cable **negro/azul** en la caja de enchufe adjunta de 1 polo **negra** y enchufar la caja de enchufe así montada con la contrapieza adecuada del juego de cables (**cable negro/azul**).

Figura 3



Introducir el contacto de muelle de 3 polos del cable de 1 conductor (150 mm) suministrado, en las **ranuras 40, 41 y 42** sin ocupar. **(Véase fig. 5)**

Introducir el casquillo de enchufe plano de 6,3 mm del cable de 1 conductor de 150 mm, en el contacto de servicio del riel de positivo permanente para las ranuras de fusible 20 a 24 y 43 a 53. **(Véase fig. 5)**

El cable de 1 conductor (1250 mm), el tornillo hexagonal M5 x 13, la tuerca de brida M5 autofrenable y el elemento fusible de 50 A suministrados no son necesarios en este caso.

Enchufar y enclavar los fusibles de enchufe plano adjuntos y el fusible 5A / 10A previamente retirado en caso necesario, según la tabla siguiente en los lugares de enchufe para fusibles respectivamente libres.

Cable	Lugar de enchufe para fusible nº	Amperios	Función
negro/gris	14	5A/10A	Alimentación del borne 15 para el aparato de conexión del remolque
rojo	40	15A	Alimentación de corriente del aparato de conexión del remolque
rojo/azul	41	15A	Alimentación de corriente del aparato de conexión del remolque
rojo/amarillo	42	20A	Alimentación de corriente (polo positivo continuo), caja de enchufe del remolque

2.3.1 Hasta el año de modelos 2010 (control de la red de a bordo del vehículo)

Tienda los extremos del juego de cables **naranja/marrón**, **naranja/verde** y **negro/rojo** a la unidad de control de la red de a bordo del vehículo.

Abra el dispositivo de enclavamiento secundario **rojo** de la unidad de control de la red de a bordo del vehículo desplazándolo y extraiga la caja de enchufe de 12 polos **negra** del **lugar de enchufe G** de la unidad de control de la red de a bordo del vehículo.

Desenclave la regleta de enchufes de 12 polos y extráigala del revestimiento de la caja. Expulse el contacto del conector del cable del vehículo **naranja/marrón** de la **cámara 7** y enchúfelo y enclávelo en la **cámara 1** de la caja de hembrillas triple **negra** adjunta.

Expulse el contacto del conector del cable del vehículo **naranja/verde** de la **cámara 8** y enchúfelo y enclávelo en la **cámara 3** de la caja de hembrillas triple **negra**.

Enchufe el contacto del conector de los cables **naranja/marrón** y **naranja/verde** del juego de cables de la **cámara 7 que queda libre (naranja/marrón)** y la **cámara 8 (naranja/verde)** de la caja de hembrillas de 12 polos.

Enchufe de nuevo la regleta de enchufes de 12 polos en el revestimiento de la caja y enclávela. Extraiga la caja de enchufe de 16 polos **negra** del **lugar de enchufe E** de la unidad de control de la red de a bordo del vehículo, desbloquee la regleta de enchufes de 16 polos y extráigala del revestimiento de la caja.

Expulse el contacto del conector del cable del vehículo **negro/rojo** de la **cámara 2** y enchúfelo y enclávelo en la **cámara 2** de la caja de hembrillas **blanca** adjunta.

Enchufe el contacto del conector del cable **negro/rojo** del juego de cables en la **cámara 2 que queda libre (negro/rojo)** de la caja de hembrillas de 16 polos.

Enchufe y enclave la caja de hembrillas triple así montada con las contrapiezas adecuadas del juego de cables.

Vuelva a enchufar la caja de hembrillas de 12 y 16 polos a la unidad de control de la red de a bordo del vehículo y cierre el enclavamiento secundario **rojo** de la unidad de control de la red de a bordo del vehículo.

Enchufe de nuevo la regleta de enchufes de 12 polos en el revestimiento de la caja y enclávela.

2.3.2 Desde el año de modelos 2010 (Body Control Module)

Colocar los terminales de los juegos de líneas **anaranjado/marrón**, **anaranjado/verde** y **negro/rojo** al **BCM** (Body Control Module).

Retirar la caja de enchufe de 52 polos **marrón** de la **ranura C** del **BCM** (Body Control Module).

Desbloquear y retirar la regleta de enchufes de 52 polos del revestimiento de la caja y luego, separar las piezas del enchufe, desplazándolas.

Extraer de la **cámara 15** el contacto hembra de la línea **anaranjada/verde** del vehículo e introducirlo y encajarlo en la **cámara 3** de la regleta de hembrilla de 3 polos **negra** suministrada.

Extraer de la **cámara 16** el contacto hembra de la línea **anaranjada/marrón** del vehículo e introducirlo y encajarlo en la **cámara 1** de la regleta de hembrilla de 3 polos **negra**.

Extraer de la **cámara 17** el contacto hembra de la línea **negra/roja** del vehículo e introducirlo y encajarlo en la **cámara 2** de la regleta de hembrilla de 3 polos **blanca**.

Introducir los contactos hembra de las líneas de color **anaranjado/verde** y **anaranjado/marrón** del juego de líneas, en las ahora desocupadas **cámara 15 (anaranjada/verde)**, **cámara 16 (anaranjada/marrón)** y **cámara 17 (negra/roja)**, de la caja de enchufe de 52 polos.

Enchufe y enclave la caja de hembrillas triple así montada con las contrapiezas adecuadas del juego de cables.

Encajar las piezas del enchufe y luego, introducir y bloquear la regleta de enchufes de 52 polos en el revestimiento de la caja.

Introducir y encajar nuevamente la caja de enchufe de 52 polos en el **BCM** (Body Control Module).

Volver a conectar la línea de masa a la batería.

NOTA:

El vehículo no dispone en el remolque del testigo de control adicional (C2) para el control de los indicadores del sentido de marcha. El control de las luces del remolque (excepto el piloto antiniebla trasero y el faro de marcha atrás) se realiza mediante el control de fallo de luces en el cuadro de instrumentos.

El Gateway del vehículo debe codificarse con un analizador VAS para la ampliación de funciones del dispositivo de remolque, como se describe seguidamente en el punto Autodiagnóstico.

- 19 Interfaz de diagnóstico para bus de datos
- Codificación
 - Codificar la lista de montaje
 - Codificar función de remolque (DA69) y
 - confirmar con → "continuar"

Tras esta codificación, es necesario realizar del sgte. modo una documentación retrospectiva a través de la gestión de versiones del software. Para poder realizar esta codificación, en el tester de diagnóstico debe estar instalado un CD de la marca a partir de la versión de software 18.08.00.

Iniciar búsqueda guiada de errores con el sistema del vehículo:

- Selección de función/componente
- Gestión de versiones de software
- Seleccionar adaptación del software
- Seleccionar "Adaptación/reequipamiento" en el p. 3 del programa de comprobación
- Introducir el código de medida 30F2D en el programa de comprobación

Tras introducir el código de medida, en los vehículos con ayuda de aparcamiento, asistente de aparcamiento o cámara (cámara de marcha atrás sensores delanteros del sistema de asistencia al conductor), se deberá codificar esta unidad de control en la búsqueda guiada de errores en línea.

Codificar el programa de comprobación "Unidad de control en línea"

- Función "Codificar la unidad de control"
- Introducir la dirección de diagnóstico de la unidad de control:
 - Ayuda de aparcamiento PDC → dirección de diagnóstico 10
 - Asistente de aparcamiento → dirección de diagnóstico 10
 - Unidad de control de la cámara → dirección de diagnóstico 6C cámara de marcha atrás
 - Unidad de control de la cámara → dirección de diagnóstico A5 sensores delanteros del sistema de asistencia al conductor
 - → Confirmar cada vez

En los vehículos con fecha de fabricación hasta la semana 48/07, es imprescindible activar la estabilización del remolque.

Adapte a tal fin la unidad de control -J104 para ABS con la búsqueda guiada de errores del siguiente modo:

- Búsqueda guiada de errores
- Seleccionar vehículo
 - → "Continuar" (test de sistema del vehículo)
 - → "Continuar"
 - Con "Salto" en "Selección de función/componente"
 - Chasis
 - Sistema de frenos
 - 01 Sistemas aptos para autodiagnóstico
 - Sistema antibloqueo
 - Funciones
 - Adaptación -J104 con estabilización del remolque
 - Seguir a continuación las instrucciones del menú

Si esta posibilidad de adaptación no apareciera mencionada en el menú de la unidad de control para ABS, la unidad de control existente no dará apoyo a la estabilización del remolque.

En los vehículos con fecha de fabricación a partir de la semana 49/07, la estabilización del remolque está automáticamente activada.

La activación automática de la estabilización del remolque se comprueba con el remolque acoplado del siguiente modo:

- Autodiagnóstico del vehículo
- 03 Electrónica de frenos
- Introducir los valores de medición
 - → "10" y "Q"
 - Remolque sí

3. Comprobación del funcionamiento

Verificar todas las funciones con un comprobador adecuado.

¡Dado el caso, aislar de nuevo el mazo de cables del vehículo!
¡Tender todos los mazos de cables del juego de montaje a lo largo de los mazos de cables del vehículo,
fijarlos con los sujetacables adjuntos y/o colocarlos en las sujeciones para cables existentes!
Montar de nuevo todos los revestimientos y las piezas desmontadas



Original Zubehör
Genuine Accessories
Accessoires d'Origine

Montasní návod

Elektrickou sadu

Číslo dílo

5N0 055 204 A

Distributed by Volkswagen Zubehör GmbH
USA: Distributed by Volkswagen of America, Inc. Auburn Hills / Mi.

Změna rozsahu dodávky vyhrazena

Printed in Germany
by Volkswagen Zubehör GmbH

Typ vozidla:

VW Tiguan

11/07 >>

CZ

Rozsah dodávky:

- 1 kabelový svazek 10žilový s předmontovanou montážní krabičkou,
- 1 kabelový svazek 11žilový,
- 1 vodič 1 žilový (1250 mm),
- 1 vodič 1 žilový (150 mm),
- 1 kryt zásuvky,
- 3 šrouby M5 x 30,
- 3 samojistící matice M5,
- 1 zařízení pro připojení přívěsu,
- 1 pojistková vložka 50 A,
- 2 ploché pojistky 15 A,
- 1 plochá pojistka 20 A,
- 1 plochá pojistka 5 A,
- 1 zdířkové pouzdro 3pólové (bílé),
- 1 zdířkové pouzdro 3pólové (černé),
- 1 svorkovnice, 1pólová,
- 2 šrouby M5 x 16,
- 2 západkové matice,
- 1 šroub se šestihrannou hlavou M5 x 13,
- 1 přírubová matice M5, samojistící,
- 3 kabelové spojky s upevňovací kotvou,
- 15 kabelových spojek 140 mm dlouhých,
- 8 kabelových spojek 300 mm dlouhých.

Prováděné páce, všeobecně:

1. Odpojení zemnicích vodičů od akumulátoru.
2. Montáž 10- a 11žilového kabelového svazku a krytu zásuvky.
3. Přezkoušení funkce

1. Odpojení zemnicích vodičů od akumulátoru

K zabránění zkratů během montáže a z bezpečnostních důvodů je bezpodmínečně zapotřebí zemnicí vodiče před zahájením prací odpojit od akumulátorů v zavazadlovém prostoru vlevo a vpravo **(Nebezpečí požáru)!!**

Pozor: Palubní počítač / zabezpečení řadicí páky!

**Odpojením svorek akumulátoru lze dojít ke ztrátě uložených dat!
Dbejte předpisů výrobce!!**

Před zahájením práce načtěte paměť závad!

2. Montáž 10- a 11žilového kabelového svazku a krytu zásuvky.

Sejměte podlahovou krytinu zavazadlového prostoru a obložení plechového panelu zadní stěny.

Demontujte levé boční obložení zavazadlového prostoru a přihrádku pro zvedák vozu.

Kryt na čelní straně přístrojové desky odejměte, spínač světel a obložení prostoru pro nohy na straně řidiče vymontujte.

Demontujte levá obložení vstupu, k tomu povolte obložení sloupku B nahoře.

Levé zadní sedadlo sklopte dopředu.

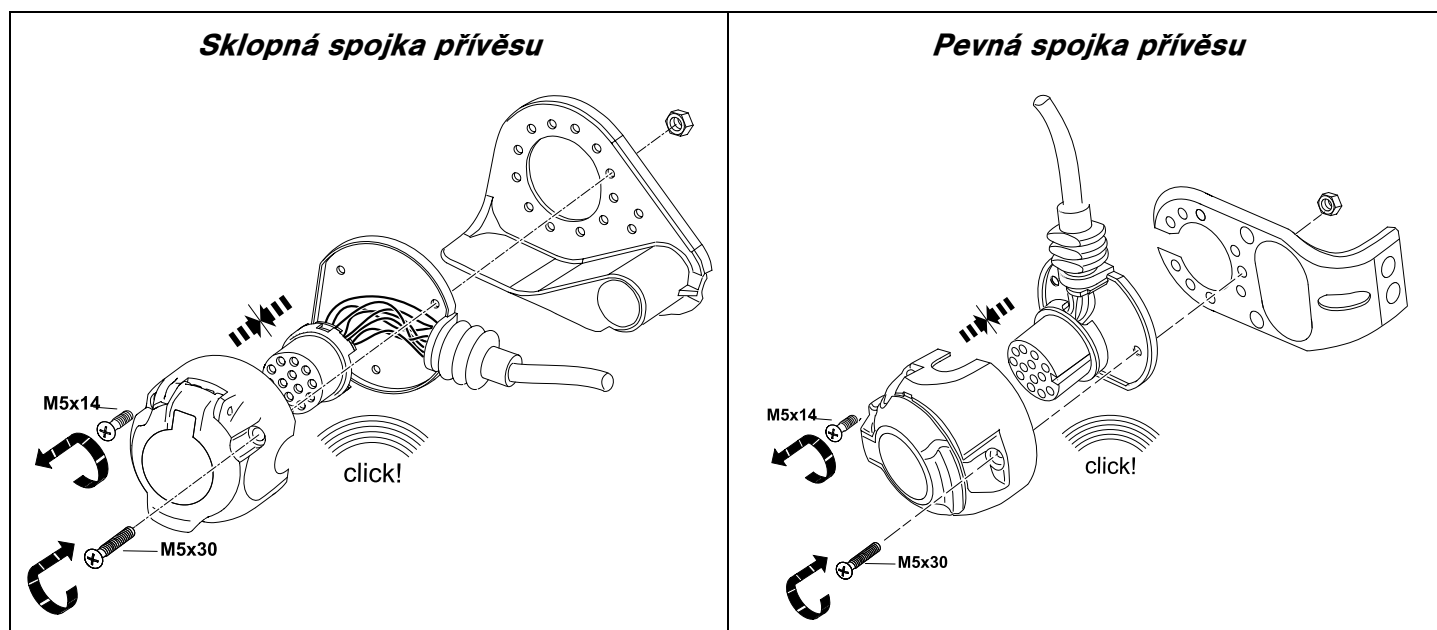
Povolte držák pojistek a vymontujte kryt zadní strany.

Odstraňte kryt průchodky pro kabelový svazek ke spojce přívěsu ve vozidle v plechovém panelu zadní stěny vlevo.

Protáhněte konec 10žilového kabelového svazku s předmontovanou montážní krabičkou otvorem ve vozidle ze zavazadlového prostoru směrem ven a dále až k přídržovacímu plechu pro zásuvku.

Namontujte předmontovanou montážní krabičku kabelového svazku a kryt zásuvky s použitím příložených **šroubů M5x30** a **matic M5** na přídržovací plech spojky přívěsu. Nebude nutné použít namontované šrouby **M5x14**. (viz obr. 1)

Obr. 1



Pozor!

- Dbejte na **správnou polohu těsnících prvků!** Speciálně těsnění na výstupu vodiče ze zásuvky musí být dobře uloženo na izolační hadici, a nejen na jednotlivých žilách!
- Vodičový svazek ved'te tak, aby **nebyl vystaven oděru!**
- Vodičový svazek **neved'te v okolí výfukového zařízení!**

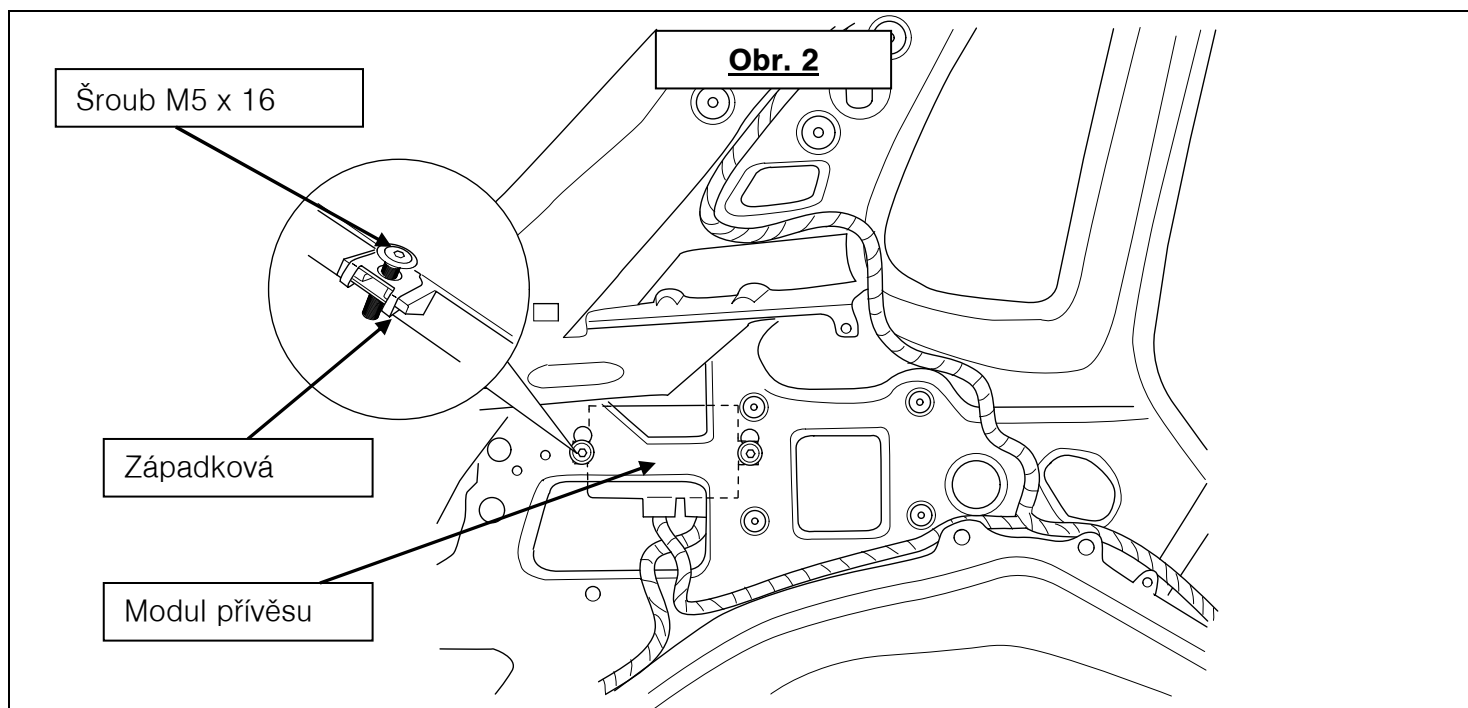
Zásuvka je obsazena následovně:

Vodič	Č. kontaktu	Funkce
zelený/žlutý	1	ukazatel směru jízdy, levý
hnědý/modrý	2	koncové světlo do mlhy
hnědý	3	kostra (pro kontakt č. 1 až 8)
modrý/zelený	4	ukazatel směru jízdy, pravý
hnědý/červený	5	pravé koncové světlo
černý/červený	6	brzdová světla
šedý/bílý	7	levé koncové světlo
černý/žlutý	8	Zpětný světlomet
červený/žlutý	9	napájení proudem (stálý (+) pól)
není obsazen	10	nabíjecí vodič (+) pól pro akumulátor v přívěsu
není obsazen	11	kostra (pro kontakt č. 10)
není obsazen	12	řídící vodič pro identifikaci přívěsu
hnědý	13	kostra (pro kontakt č. 9)

Nastavte polohu pryžové objímky namontované na kabelovém svazku a vložte ji do průchodky k zavazadlovému prostoru.

Kabelový svazek upevněte s použitím přiložených kabelových spojek 300 mm na příčném nosníku spojky přívěsu.

Zařízení pro připojení přívěsu namontujte za použití přiložených západkových matic a šroubů M5 x 16 na určeném místě na levé straně zavazadlového prostoru. **(Viz obr. 2)**



12- a 16pólovou svorkovnici kabelového svazku nainstalujte k právě namontovanému zařízení pro připojení přívěsu, svorkovnici zasuňte do určených míst a zajistěte ji.

10žilový kabelový svazek připevněte s použitím přiložených kabelových spojek s upevňovací kotvou k určeným otvorům na levé straně zavazadlového prostoru.

Kabelová oka **hnědých** kabelů 10- a 11žilových kabelových svazků připojte k ukostřovacímu bodu vozidla na levé straně zavazadlového prostoru.

Zbývající konce kabelového svazku na levé straně vozidla ved'te podél kabelového svazku ve vozidle dopředu až do prostoru pro nohy na straně řidiče.

Červené, červené/modré, červené/žluté a **černé/modré** konce kabelového svazku ved'te k držáku pojistek.

Odsunutím sejměte zadní kryt držáku pojistek.

2.1 Vozidla s 58 nosníku pojistek držákem

Posunutím otevřete sekundární zajištění (**růžová**) držáku pojistek a **červené, červené/modré a červené/žluté** konce kabelů zasuňte do určených volných míst a zajistěte. **(Viz obr. 3)**

Sejměte kryt pojistkové skříně v motorovém prostoru a vymontujte kryt vzduchového filtru.

Přední díl skříně baterie odblokujte a vytáhněte nahoru.

Demontujte jak kompletní baterii včetně držáku, tak i vzduchový filtr.

2.1.1 Zásuvné místo pojistky č. 5 není obsazené:

Zásuvkové pouzdro **černého/modrého** kabelového svazku zasuňte do zásuvného místa **č. 5** držáku pojistek a zajistěte.

Nebude třeba použít přiloženou 1pólovou svorkovnici (černá). Zbývající část ploché svorkovnice s přiloženou kabelovou spojkou připevněte ke kabelovému svazku vozidla.

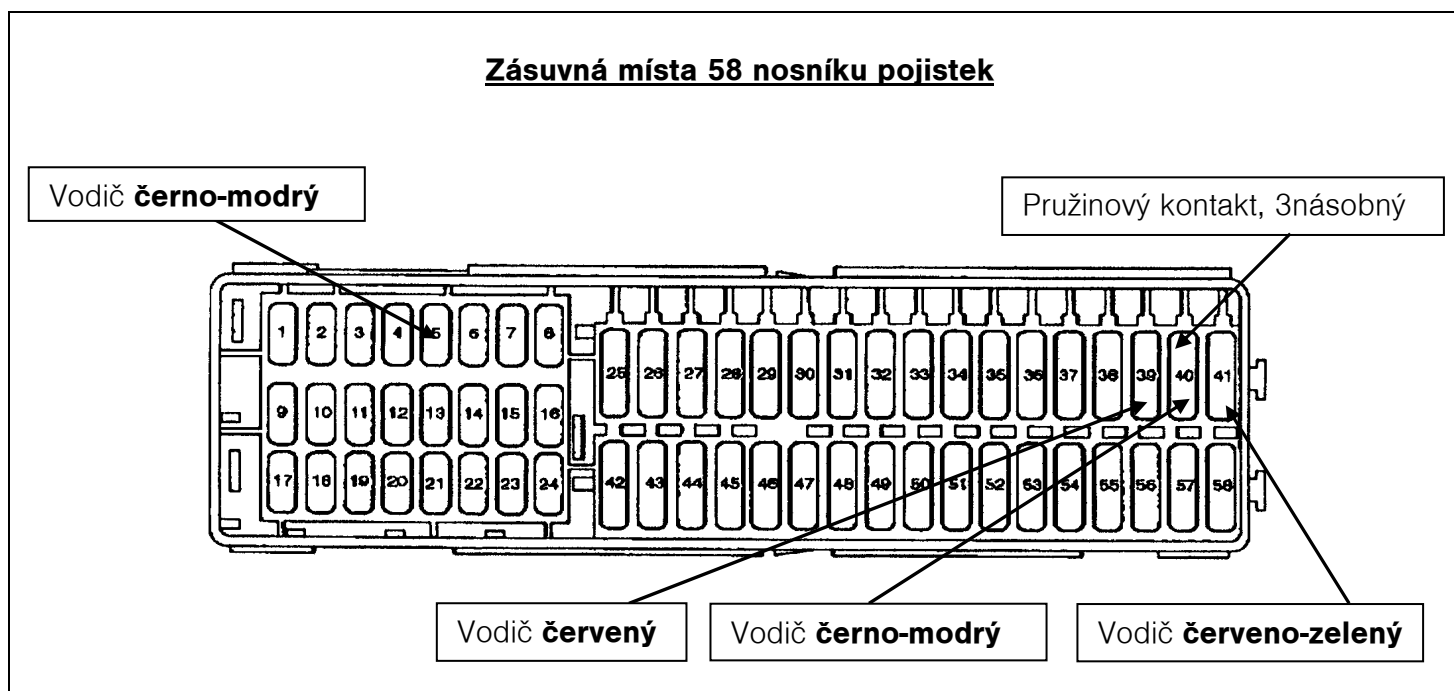
2.1.2 Zásuvné místo pojistky č. 5 je obsazené:

Vyjměte **pojistku 5 A** ze **zásuvného místa pojistky č. 5** a zásuvkové pouzdro **černého/modrého** kabelu vyražte pomocí vyrážecího nástroje VW **VAS 1978-4** obj. č.: **Z 401 514 WE** z **komůrky** zásuvného místa pojistky **č. 5**.

Zásuvkové pouzdro **černého/modrého** kabelu vozidla zasuňte do přiložené svorkovnice (1pólové, **černé**), zajistěte a takto namontovanou svorkovnici spojte s příslušným kabelovým svazkem (**černý/modrý kabel**).

Obr. 3

Zásuvná místa 58 nosníku pojistek



3 násobný pružinový kontakt přiloženého 1 žilového vodiče (1250 mm) zasuňte do volných **zásuvných míst 39, 40 a 41**. 1 žilový vodič (150 mm) nebude v tomto případě zapotřebí. **(Viz obr. 3)**

Kabelové oko zbývajících konce kabelu ved'te podél kabelového svazku ve vozidle k průchodce do motorového prostoru.

Otevřete vhodný, ještě volný výstup průchodky a kabelové oko ved'te tímto otvorem do motorového prostoru. Otvor nejprve rozšiřte a poté utěsněte. **(Viz obr. 4, pol. 1)**

Kabelové oko ved'te dále na kabelovém svazku ve vozidle k rozdělovači (trvalé plus) pojistkové skříně v motorovém prostoru. **(Viz obr. 4)**

Otevřete vedení kabelu rozdělovače (trvalé plus) a 1 žilový kabel vložte do určeného držáku **(komůrka 8)**. **(Viz obr. 4, pol. 2)**

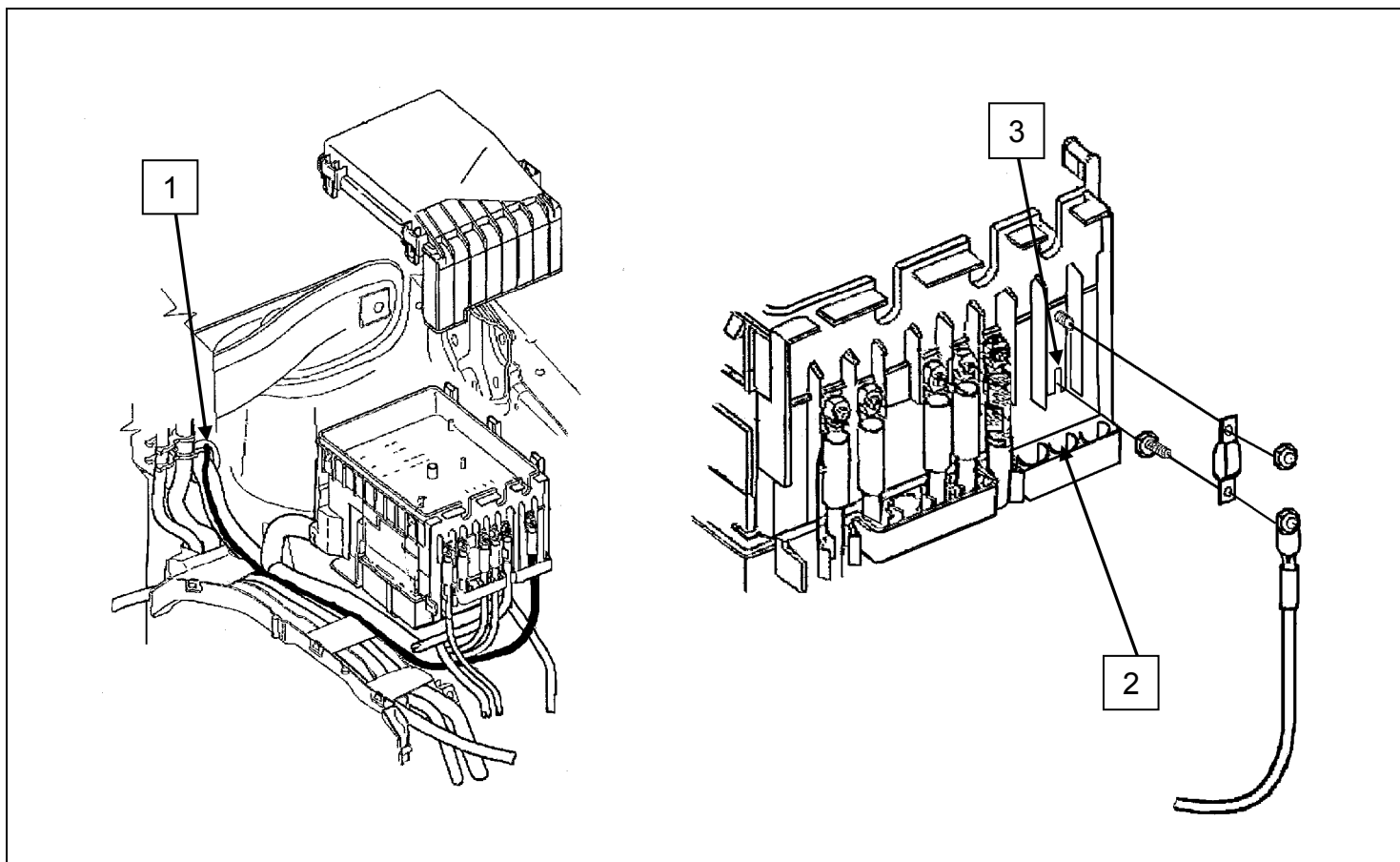
Přiložený šroub se šestihrannou hlavou M5 x 13 vložte do drážky pod rozdělovačem (trvalé plus) a zajistěte. **(Viz obr. 4, pol. 3)**

Přiloženou pojistkovou vložku **(podle obr. 4)** upevněte přiloženou přírubovou maticí a kabelovým okem namontovaného kabelu a utáhněte momentovým klíčem **V.A.G. 1331** utahovacím momentem **4,5 Nm**.

UPOZORNĚNÍ:

1 žilový vodič v oblasti předtím zhotoveného výstupu vodiče průchodky lepicí páskou **VW č.: N 103 113 01** v několika vrstvách zaviňte. **(zabránění vstupu vlhkosti do vnitřního prostoru)**

Obr. 4



Přiložené ploché pojistky a pojistku 5 A, kterou jste již předtím vyjmuli, zasuňte a zajistěte do příslušných volných zásuvných míst podle následující tabulky.

Kabel	Zásuvné místo pro pojistky č.	Proud	Funkce
černý/modrý	5	5A	napájecí svorka 15 pro připojovací zařízení pro přívěs
červený	40	15A	napájení připojovacího zařízení pro přívěs
červený/modrý	41	15A	napájení připojovacího zařízení pro přívěs
červený/žlutý	42	20A	napájení (trvalé plus) zásuvky přívěsu

2.2 Vozidla s 60 nosníku pojistek držákem

Posunutím otevřete sekundární zajištění (*růžová*) držáku pojistek a **červené, červené/modré a červené/žluté** konce kabelů zasuňte do určených volných míst a zajistěte. (*Viz obr. 3*)

2.1.1 Zásuvné místo pojistky č. 14 není obsazené:

Zásuvkové pouzdro **černého/modrého** kabelového svazku zasuňte do zásuvného místa **č. 14** držáku pojistek a zajistěte.

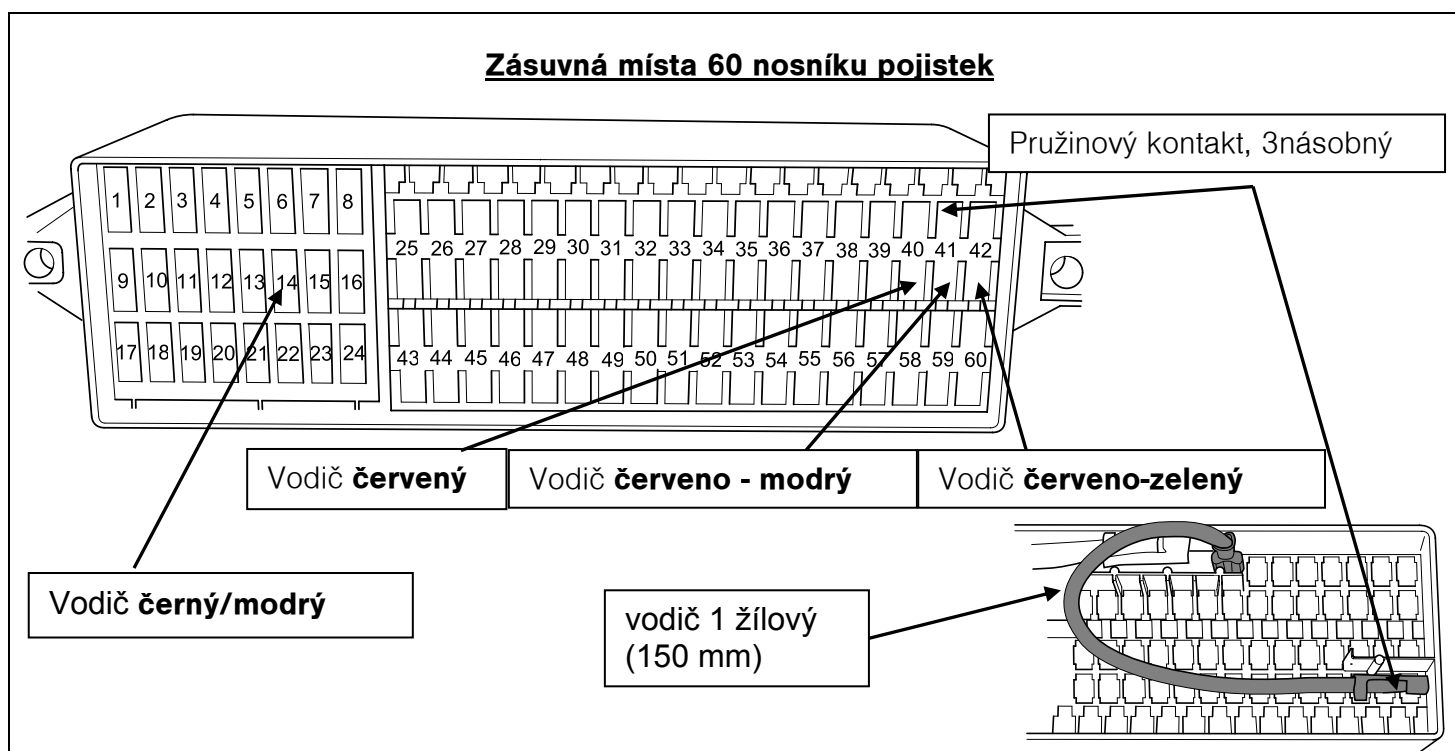
Nebude třeba použít přiloženou 1pólovou svorkovnici (černá). Zbývající část ploché svorkovnice 14 přiloženou kabelovou spojkou připevněte ke kabelovému svazku vozidla.

2.1.2 Zásuvné místo pojistky č. 14 je obsazené:

Vyjměte **pojistku 5 A** ze **zásuvného místa pojistky č. 14** a zásuvkové pouzdro **černého/modrého** kabelu vyražte pomocí vyrážecího nástroje VW **VAS 1978-4** obj. č.: **Z 401 514 WE** z **komůrky** zásuvného místa pojistky **č. 14**.

Zásuvkové pouzdro **černého/modrého** kabelu vozidla zasuňte do přiložené svorkovnice (*1pólové, černé*), zajistěte a takto namontovanou svorkovnici spojte s příslušným kabelovým svazkem (**černý/modrý kabel**).

Obr. 5



3 násobný pružinový kontakt přiloženého 1 žilového vodiče (150 mm) zasuňte do volných **zásuvných míst 40, 41 a 42**. (Viz obr. 5)

6,3 mm plochou dutinku 1 žilového vodiče 150 mm nasadíte na servisní kontakt plochého vodiče s trvalým kladným pólem pro zásuvná místa pro pojistku 20 až 24 a 43 až 53. (Viz obr. 5)

Přiložený 1 žilový vodič (1250 mm), šroub se šestihrannou hlavou M5 x 13, přírubová matice M5 samojistící a pojistková vložka 50 A nejsou v tomto případě zapotřebí.

Přiložené ploché pojistky a pojistku 5 A / 10 A, kterou jste již předtím vyjmuli, zasuňte a zajistěte do příslušných volných zásuvných míst podle následující tabulky.

Kabel	Zásuvné místo pro pojistky č.	Proud	Funkce
černý/modrý	5	5A/10A	napájecí svorka 15 pro připojovací zařízení pro přívěs
červený	39	15A	napájení připojovacího zařízení pro přívěs
červený/modrý	40	15A	napájení připojovacího zařízení pro přívěs
červený/žlutý	41	20A	napájení (trvalé plus) zásuvky přívěsu

2.3.1 Do modelového roku 2010 (Přístroje palubní)

Veďte konce vodičového svazku **oranžový/hnědý**, **oranžový/zelený** a **černý/červené** k řídicímu přístroji palubní sítě.

Sekundární jištění **červené** řídicího přístroje palubní sítě posunutím otevřete a odpojte 12pólovou svorkovnicí **černá** od **zásuvného místa G** řídicího přístroje palubní sítě.

Odblokujte 12pólovou konektorovou lištu a vytáhněte ji z obložení pouzdra.

Zdířkový kontakt vedení ve vozidle **oranžový/hnědý** z **komůrky 7** vyražte a do **komůrky 1** přiloženého 3pólového zdířkového pouzdra **černé** ho zastrčte a zasmekněte.

Zdířkový kontakt vedení ve vozidle **oranžový/zelený** z **komůrky 8** vyražte a do **komůrky 3** 3pólového zdířkového pouzdra **černé** ho zastrčte a zasmekněte.

Zdířkové kontakty vedení **oranžové/hnědé** a **oranžové/zelené** vodičového svazku zastrčte do uvolněné **komůrky 7 (oranžová/hnědá)** a **komůrky 8 (oranžová/zelená)** 12pólového zdířkového pouzdra.

Zastrčte 12pólovou konektorovou lištu opět do obložení pouzdra a zablokujte ji.

16pólovou svorkovnicí **černá** ze **zásuvného místa E** řídicího přístroje palubní sítě odpojte, 16pólovou konektorovou lištu odblokujte a vytáhněte ji z obložení pouzdra.

Zdířkový kontakt vedení ve vozidle **černý/červené** z **komůrky 2** vyražte a do **komůrky 2** přiloženého zdířkového pouzdra **bílé** ho zastrčte a zasmekněte.

Zdířkový kontakt vedení **černý/červené** vodičového svazku zastrčte do uvolněné **komůrky 2 (černý/červené)** 16pólového zdířkového pouzdra.

Takto smontovaná 3pólová zdířková pouzdra s příslušnými protikusy vodičového svazku zastrčte dohromady a zasmekněte.

Zastrčte 16pólovou konektorovou lištu opět do obložení pouzdra a zablokujte ji.

12pólová a 16pólová zdířková pouzdra opět nasadíte na řídicí přístroj palubní sítě a **červené** sekundární jištění řídicího přístroje palubní sítě zavřete.

2.3.2 Od modelového roku 2010 (Body Control Module)

Veďte konce vodičů **oranžovohnědého**, **oranžovozeleného** a **černočerveného** k **BCM** (Body Control Module).

Vytáhněte 52 násobnou koncovku **hnědého** konektoru ze **zásuvného místa C BCM** (Body Control Module).

Odjistěte 52 násobnou zásuvkovou lištu a vytáhněte ji z obložení pouzdra a oddělte od sebe poloviny konektorů vzájemným posunutím.

Vytlačte zdířkový kontakt **oranžovozeleného** vodiče na straně vozidla z **předělu 15** a zasuňte jej do **předělu 3** přiložené trojné **černé** objímky a zajistěte jej.

Vytlačte zdířkový kontakt **oranžovohnědého** vodiče na straně vozidla z **předělu 16** a zasuňte jej do **předělu 1** trojné **černé** objímky a zajistěte jej.

Vytlačte zdířkový kontakt **černočerveného** vodiče na straně vozidla z **předělu 17** a zasuňte jej do **předělu 2** trojné **bílé** objímky a zajistěte jej.

Zasuňte zdířkové kontakty vodičů **oranžovozeleného** a **oranžovohnědého** sady vodičů do uvolněného **předělu 15 (oranžovozelený)**, **předělu 16 (oranžovohnědý)** a **předělu 17 (černočervený)** 52 násobné koncovky konektoru.

Takto smontovaná 3pólová zdířková pouzdra s příslušnými protikusy vodičového svazku zastrčte dohromady a zasmekněte.

Jednotlivé poloviny konektorů spojte a 52 násobnou zásuvkovou lištu opět zasuňte do obložení pouzdra a zajistěte.

52 násobnou koncovku konektoru opět nasad'te na **BCM** (Body Control Module) a zajistěte ji.

Připojte opět zemnicí vedení k baterii.

UPOZORNĚNÍ:

Přídavné kontrolní světlo (C2) ke kontrole ukazatelů směru jízdy na přívěsu je už ve vozidle k dispozici a příslušně předkonfekcionováno. Kontrola svítilen přívěsu (kromě koncového světla do mlhy a zpětných světlometů) nastane prostřednictvím kontroly výpadku světla v kombinovaném přístroji.

El Gateway del vehículo debe codificarse con un analizador VAS para la ampliación de funciones del dispositivo de remolque, como se describe seguidamente en el punto Autodiagnóstico.

- 19 Diagnostické rozhraní pro sběrnici
- Kódování
 - Kódovat instalační seznam
 - Kódovat funkci přívěsu (DA69) a
 - potvrdit pomocí → "dále"

Po tomto kódování se musí následujícím způsobem provést zpětná dokumentace prostřednictvím managementu verze softwaru. Aby bylo možné toto kódování provést, musí být na diagnostickém testeru nainstalované značkové CD od stavu software 18.00.00.

Spust'te vedené vyhledávání chyb systémem vozidla:

- Výběr funkcí / komponent
- Management verze software
- Zvolit přizpůsobení software
 - ve zkušebním programu bod 3 vyberte změnu/dodatečné vybavení
 - ve zkušebním programu zadejte kód zákroku 30F2D

Po zadání kódu zákroku se musí u vozidel s parkovacím zařízením, parkovacím naváděcím asistentem nebo kamerou (zpětná kamera, čelní vybavení čidly asistenčního systému pro řidiče) online nakódovat tato řídicí jednotka ve vedeném vyhledávání chyb.

Kódovat zkušební program "Řídicí jednotka online"

- Funkce "Kódovat řídicí jednotku"
- Zadejte diagnostickou adresu řídicí jednotky:
 - Parkovací zařízení PDC → DA 10
 - Parkovací naváděcí asistent → DA 10
 - Řídicí jednotka kamery → DA 6C zpětná kamera
 - Řídicí jednotka kamery → DA A5 čelní vybavení čidly asistenčního systému pro řidiče
- → vždy stiskněte

U vozidel do výrobního data kal. týden 48/07 je třeba nutně aktivovat stabilizaci přívěsu! Přizpůsobte k tomu řídicí jednotku ABS - J104 vedeným vyhledáváním chyb následujícím způsobem:

- Vedené vyhledávání chyb
- Výběr vozidla
 - → "dále" (testovací systém vozidla)
 - → "dále"
 - pomocí „Skok“ na „Výběr funkcí a komponent“
 - Podvozek
 - Brzdové zařízení
 - 01 Systémy schopné vlastní diagnostiky
 - Systém ABS
 - Funkce
 - Přizpůsobení -J104 se stabilizací přívěsu
 - dále postupujte podle pokynů menu

Jestliže není tato možnost přizpůsobení v menu řídicí jednotky ABS uvedena, není stabilizace přívěsu existující řídicí jednotkou podporována.

U vozidel od výrobního data kal. týden 49/07 je stabilizace přívěsu automaticky aktivována!

Automatická aktivace stabilizace přívěsu se s připojeným přívěsem kontroluje následujícím způsobem:

- Vlastní diagnostika vozidla
- 03 Elektronika brzd
- Měřené hodnoty
 - → zadejte "10" a "Q"
- Přívěs ano

3. Přezkoušení funkce

Všechny funkce přezkoušejte vhodným zkušebním přístrojem.

Vodičový svazek ve vozidle případně znovu odizolujte!
Všechny kabelové svazky elektrické instalační sady ved'te podél kabelových svazků ve vozidle, fixujte je přiloženými kabelovými sponkami a/nebo je vložte do daných kabelových příchytek!
Všechna obložení a demontované díly opět namontujte.